

**Skiweltcup**  
Großer Sport  
am Dresdner  
Elbufer  
S. 36/37

Foto: Eric Münch

**Handball-WM**  
Gensheimer  
ballert uns  
zum 2. Sieg  
S. 40

Foto: Imago

Anzeige  
**HEUTE** Freizeitgutschein  
2 für 1  
bis zu 11 €  
in der Salz-  
grotte sparen!  
**MORGENPOST**  
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

46561  
Nr. 012/02-C

# MORGENPOST

am Sonntag

13. Januar 2019 1,40 € morgenpost-abo.de

Foto: 123RF  
SEX  
S. 8/9  
**In Polen verurteilt**  
Sachse ging Lolita  
auf den Leim

Foto: Imago  
S. 12/13  
**Sachsen**  
Sind Arbeitsämter  
bald arbeitslos?

Datenklau im Internet

# Was kann uns noch schützen?

S. 14 bis 17

Fotos: 123RF

\* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE

**Sachsen  
Krad**  
» DIE  
MOTORRAD  
MESSE



11. - 13. Januar 2019

MESSE DRESDEN | Freitag 11 - 18 Uhr  
Sa. + So. 10 - 18 Uhr

[www.sachsenkrad.de](http://www.sachsenkrad.de)

25 Jahre SachsenKrad

- » alle renommierten Marken
- » die neuen Modelle 2019
- » viele Deutschlandpremierer
- » Motorsport in Sachsen
- » Special ENDURO BASE3
- » NEU: Messetombola

supported by: **ENDURO.DE**



ORTEC Ein Unternehmen der ZWERENZ GRUPPE und DDV \* MEDIENGRUPPE

Sie finden uns auf Kostenlose App laden!



Bayerns Ministerpräsident Söder (52, CSU) dankte den Einsatzkräften.

# Söder im Schneegebiet Bayern schickt mehr Polizisten

**BAD TÖLZ** - Bayern schickt 500 zusätzliche Bereitschaftspolizisten in die verschneiten Katastrophenregionen. „Es gibt keinen Anlass zur Panik, aber schon zu ernster Besorgnis“, sagte Ministerpräsident Markus Söder (52, CSU) in Bad Tölz. Dort wollte er sich einen Überblick über die Situation verschaffen und nahm an einer Lagebesprechung der Einsatzkräfte teil.

Insgesamt sind dann 5000 Kräfte im Einsatz - und derzeit vor allem damit beschäftigt, einsturzgefährdete Dächer vom Schnee zu befreien. Bei Bedarf sollen weitere Einsatzkräfte in Bewegung gesetzt werden. Alle seien „volle Pulle im Einsatz“, sagte Söder. „Die größte Herausforderung der nächsten Tage wird die Dächerlast sein“, betonte der Ministerpräsident. „Durch den Regen wird insgesamt die Last schwerer.“ Die Einsatzkräfte seien „sehr sehr besorgt“.

Für die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach, Traunstein, Garmisch-Partenkirchen und Teile des Berchtesgadener Lands gilt der Katastrophenfall. Der soll voraussichtlich noch bis Dienstag anhalten. Für das Wochenende waren erneut heftige Niederschläge vorhergesagt, es gab wieder Unwetterwarnungen für den Süden Bayerns.



Feuerwehrlaute räumen den Schnee von den Dächern.

# Trump mauert weiter

## Rekord-Shutdown lähmt USA

**WASHINGTON** - Eigentlich wollte der US-Präsident den „Shutdown“ auf seine Kappe nehmen. Als es dann wirklich dazu kam, gab er den Demokraten die Schuld. Nun ist ein trauriger Rekord gebrochen - und Trumps weiteres Vorgehen ungewiss.

Der teilweise Stillstand der Regierungsgeschäfte unter US-Präsident Donald Trump (72) hat sich zum Längsten in der Geschichte der Vereinigten Staaten ausgewachsen. Um Mitternacht (US-Ostküstenzeit, 6 Uhr MEZ) wurde der bisherige Rekord des 21 Tage währenden „Shut-downs“ von 1995/1996 gebrochen. Die jetzige Haushaltssperre hatte am 22. Dezember begonnen - und ein Ende ist nicht absehbar.

Grund dafür ist der Streit zwischen Trump und den Demokraten über das vom Präsidenten geforderte Geld für den Bau einer Mauer an der

Grenze zu Mexiko. Da es deshalb nicht rechtzeitig zur Verabschiedung eines Budgetgesetzes kam, können mehrere Ministerien nicht normal arbeiten. Rund 800 000 Mitarbeiter von Regierung und Bundesbehörden müssen ohne Bezahlung arbeiten oder im Zwangsurlaub ausharren.

Trump weigert sich, ein Haushaltsgesetz zu unterschreiben, das kein Geld für die von ihm geforderte Mauer an der US-Südgrenze enthält. Die Demokraten, deren Stimmen Trump im Kongress braucht, weigern sich aber vehement. Eine Lösung ist nicht in Sicht, das bislang letzte Gespräch zwischen dem Präsidenten und Vertretern der Demokraten scheiterte, ein neues ist vorerst nicht geplant.

Trump hat damit gedroht, einen „Nationalen Notstand“ zu verhängen, sollten die Demokraten bei ihrer Linie bleiben. Eine solche Maßnahme gäbe ihm weitreichende Befugnisse, und er

könnte versuchen, die Mauer ohne Zustimmung durch den Kongress bauen zu lassen. Am Freitag ruderte Trump wieder etwas zurück: Eine Notstandserklärung sei die einfachste Lösung, aber er werde nicht „so schnell“ zu diesem Mittel greifen. Er wolle, dass der Kongress seinen Job mache - und deshalb im Moment noch keinen „Notstand“ verhängen.



Foto: imago

# Irak-Veteranin will Präsidentin werden

**WASHINGTON** - Die demokratische Abgeordnete Tulsi Gabbard (37) will 2020 bei der Präsidentenwahl gegen den republikanischen Amtsinhaber Donald Trump kandidieren. „Ich habe mich entschie-

den anzutreten und werde innerhalb der nächsten Woche eine formelle Ankündigung machen“, sagte sie dem TV-Sender CNN. Die Politikerin wäre im Falle eines Wahlerfolgs das jüngste Staatsoberhaupt in der US-Geschichte. Gabbard vertritt Hawaii im Repräsentantenhaus. Die Irak-Veteranin ist das erste hinduistische Mitglied im US-Kongress und gehört

dem Auswärtigen Ausschuss des Repräsentantenhauses an. Für ihre Entscheidung gebe es „viele Gründe“. „Es gibt viele Herausforderungen, denen das amerikanische Volk gegenüber steht, über die ich mir Sorgen mache und die zu bewältigen ich helfen will.“ Sie wolle „das Thema Krieg und Frieden“ in den Mittelpunkt ihrer Kampagne stellen.

Die demokratische Kongressabgeordnete Tulsi Gabbard (37) will ins Weiße Haus einziehen.

# Kipping schwört Linke aufs Wahljahr ein

**BERLIN** - Die Linke sucht zum Auftakt des Wahljahres den Schulterschluss mit SPD und Grünen. „Wir drei Parteien links der Union stehen in der Pflicht, eine fortschrittliche Regierungsalternative zu ermöglichen“, sagte Parteichefin Katja Kipping (40) beim politischen Jahresauftakt. „Das ist unsere Verantwortung gegenüber der Geschichte, gegenüber den Sorgen der Menschen in der Gegenwart und angesichts der großen Zukunftstragen.“ Kipping rief ihre eigene Partei zu mehr Offenheit für solche Bündnisse und Regierungsbeteiligungen auf. Wenn die Linke wirklich etwas bewirken wolle, müsse sie „ran an die Knotenpunkte der Macht“, so Kipping. Dafür müssten einige ihre automatische Ablehnung aufgeben und offener denken. Die Linke müsse Vertrauen zu SPD und Grünen aufbauen, ohne naiv zu sein und das zu ignorieren, was die Parteien voneinander trenne.



Linke-Chefin Katja Kipping (40) will den Schulterschluss mit SPD und Grünen.

Foto: dpa/Britta Petersen

# AfD-Europa-Parteitag



Foto: dpa/Sebastian Willnow

Vor dem Tagungsort der AfD in Riesa formierte sich Protest gegen die Europawahlversammlung der Rechtspopulisten.

# Drinnen „Dexit“, draußen Demo

**RIESA** - Mehr als 1000 Menschen haben in Riesa gegen die AfD demonstriert. Ein friedlicher Protestzug marschierte unter dem Motto „AfD? Adé“ vom Bahnhof bis zur Sachsen-Arena. In der Halle setzte derweil die AfD ihre Europawahl-Versammlung fort. Thema der Debatte unter den rund 400 Delegierten war dabei auch ein möglicher Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union - der sogenannte Dexit. Die AfD-Programmkommission hat dazu einen Leitartikel erarbeitet, der einen „Dexit“ nach fünf Jahren vorsieht - für den Fall, dass sich die EU bis dahin nicht nach dem Willen der AfD verändert haben sollte. Für die Demonstranten verbirgt sich dahinter nur die Absicht, zum Nationalismus zurückzukehren.



Foto: imago

# Tote bei Explosion in Bäckerei

**PARIS** - Bei einer schweren Explosion in einer Bäckerei (Foto) mitten in Paris sind zwei Feuerwehrleute ums Leben gekommen. 47 Menschen wurden verletzt, davon zehn schwer. Die Feuerwehr war zunächst wegen des Verdachts auf austretendes Gas an den Ort der späteren Explosion gerufen worden. Die Behörden gehen von einem Unfall aus. Rund 200 Feuerwehrleute waren im Einsatz.



US-Präsident Donald Trump (72) präsentierte im Weißen Haus ein Foto einer möglichen Grenzmauer zu Mexiko.

Foto: dpa/Jacquelyn Martin

# Nachrichten

## Handwerk droht mit Klagen

**BERLIN** - Das Handwerk droht mit Verfassungsklagen gegen die Koalitionspläne zur Beibehaltung des Solidaritätszuschlags für zehn Prozent der Steuerzahler. Der Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH) werde Verfassungsklagen von Betrieben tatkräftig unterstützen. Rund um Deutschland herum würden die Unternehmenssteuern gesenkt. Der Solidaritätszuschlag müsse deshalb sehr schnell noch innerhalb dieser Legislaturperiode und für alle Einkommensteuerzahler abgeschafft werden.

## Vogel kandidiert für CDU

**ERFURT** - Die querschnittsgelähmte Bahnrad-Olympiasiegerin Kristina Vogel will in die Politik. Die 28-Jährige wird für die CDU für den Stadtrat in Erfurt bei den Thüringer Kommunalwahlen am 26. Mai kandidieren. Vogel wurde von den Christdemokraten auf Platz zwei der örtlichen CDU-Liste nominiert.

## Warnstreiks an Flughäfen

**DRESDEN/LEIPZIG** - Wegen eines Warnstreiks des Sicherheitspersonals an den Flughäfen Leipzig/Halle, Dresden und Erfurt müssen Reisende am Dienstag mit weiteren Einschränkungen rechnen. „Nach vier ergebnislosen Verhandlungsrunden müssen wir dem Arbeitgeber zeigen, dass wir hinter den Forderungen stehen“, sagte Christel Tempel von der Gewerkschaft Verdi gestern in Leipzig.

## Barley bleibt hart beim Brexit

**BERLIN** - Vor der Abstimmung des britischen Parlaments über den Brexit hat Justizministerin Katarina Barley Nachverhandlungen der EU mit Großbritannien eine Absage erteilt. „Das ausgehandelte Abkommen ist ein gutes Ergebnis“, sagte die SPD-Spitzenkandidatin für die Europawahl dem „Tagesspiegel“. Es führe kein Weg daran vorbei, dass ein Land die Vorteile der EU-Mitgliedschaft verliere, wenn es aus der Gemeinschaft austrete.

## Deutsche stirbt auf Kuba

**HAVANNA** - Bei einem schweren Busunglück im Osten Kubas sind sieben Menschen ums Leben gekommen, darunter eine deutsche Touristin. 33 weitere Menschen wurden zudem verletzt. Fünf von ihnen befanden sich noch in Lebensgefahr. Insgesamt saßen 21 Ausländer in dem Bus.

200 Biker kamen zum Wintertreffen - und das trotz Absage!

# „Wir lassen uns das Feiern nicht verbieten“



Ein Bild aus besseren Tagen: So schön kann es auch an der Augustusburg im Winter sein.

Trotz Panne: Martin Zimmermann (32, l.) und Timm Körner (25) aus Markneukirchen fuhren dennoch zur Augustusburg.

Tolle Maschinen, harte Kerle: Biker bei der Abreise vom Campingplatz, viele kamen schon am Donnerstag.

**AUGUSTUSBURG** - Echte Männer hält nichts zurück: Stadt und Schlossbetriebe sagten am Donnerstag wegen über 50 Zentimetern Neuschnee und Lawinengefahr das diesjährige Motorrad-Wintertreffen auf der Augustusburg ab. Es kamen aber trotzdem über 200 Biker.

„Unsere Jugendherberge ist voll belegt, es sind 150 Motorradfahrer da“, sagt Mitbetreiber Sebastian Wölfel (39). Die Unterkunft im Schlosshof bot den Bikern Komplettverpflegung, Abendprogramm und Glühwein. Im Innenhof „wärmt“ sich Roman (44) an einem Bier. „Wir sind am Donnerstag um halb drei losgefahren und kamen hier abends ohne Pannen an“, so der unerschrockene Motorradfahrer aus Dobbertin (Mecklenburg-Vorpommern). Er kommt jedes Jahr zum Wintertreffen, ließ es auch

diesmal nicht ausfallen.

Ganz so pannenfrei lief es nicht für die Markneukirchner Martin Zimmermann (32) und Timm Körner (25). Martin: „Ich bin sonst immer mit meiner MZ hier gewesen. Aber sie hat diesmal die Strecke wegen dem vielen Eis nicht geschafft.“ Sein Kumpel Timm setzte gleich auf wetterfeste Russen-Power. „Ich habe mir vor einem Jahr extra eine 750-Kubik-Ural für solche Fälle gekauft“, sagt der Instrumentenbauer. Die beiden Vogtländer campten am Steinbruch, hatten auch einen aus einem Feuerlöcher gebastelten Ofen dabei.

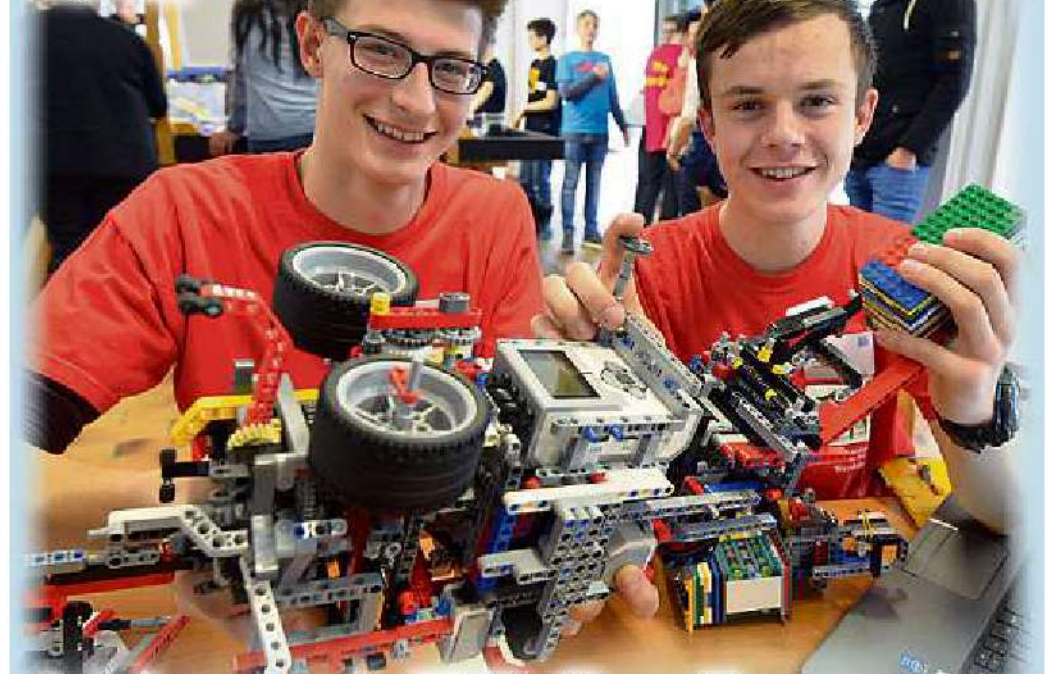
Das Gelände am steilsten Hang der Augustusburg war gestern gut besucht, auch Teleshändler boten ihre Waren feil. Stadt und Schlossbetriebe sorgten dafür, dass es trotz des offiziellen Wintertreffen-Ausfalls eine Notvariante für campende Motorradfahrer samt Imbiss und Getränkewagen gab. Auch nicht wenige Schaulustige schlenderten über die Zufahrtswege und den Campingplatz, Parkplätze waren rar. mfr



Bei ihnen greifen die Biker zu: Auch Teleshändler hielten von der Wintertreffen-Absage nichts.

Fotos: Maik Börner (3), Uwe Meinhold

Zeit rausschlagen: Die Werdauer Gymnasiasten Jonas Schwarzenberger und Florian Taßler (r., beide 17) mit ihrem modularen Lego-Roboter.



## Wenn LEGO alle Probleme löst...

**ZWICKAU** - Drei, zwei, eins - Lego! Das war am Sonnabend der Startspruch für den diesjährigen Regionalwettbewerb der „First Lego League“ (FLL). Beim Robo-Rennen an der Westsächsischen Hochschule (WHZ) ging's diesmal hoch hinaus.

anderem Teile transportieren, Solarpaneele ausrichten und gefährliche Krater überqueren. Das macht insgesamt 16 Aufgaben - die in zweieinhalb Minuten auf einem präparierten Tisch im Hörsaal 1 zu bewältigen sind. Es treten je zwei Teams gegeneinander an.

Jonas Schwarzenberger (17) und Florian Taßler (17) vom Werdauer Humboldt-Gymnasium waren schon mehrmals dabei. Die Jungtütler haben ihren All-Roboter auf Zeiteffizienz getrimmt. Jonas: „Bei un-

serer Modulbauweise stecken wir einfach nur das entsprechende Werkzeug drauf, das ist am schnellsten. Außerdem benötigen wir nur zwei Knöpfe für eine Aktionsausführung.“ Die beiden haben sich vorgenommen, mindestens 10 Aufgaben zu schaffen.

WHZ-Wirtschaftsinformatikerin Susan Franke (36) organisiert die FLL in Zwickau. Sie freut sich: „Die Kids sind mit vollem Eifer dabei, trotz einiger Krankmeldungen in den Teams.“ mfr



Den letzten Schliff: Das Team „GPS 2“ der Markersbacher Jenaplanhschule testet seinen Roboter vor dem Wettbewerb im Hörsaal 1.

Fotos: Maik Börner

So erreichen Sie uns

REDAKTION  
0351/48 64 26 31  
E-MAIL  
sonntag@tag24.de  
ANZEIGEN  
0351/84 04 44  
ABO-SERVICE  
0351/48 64 26 86

## Schneebruch macht Wehren zu schaffen



**SCHEIBENBERG** - Viele Bäume in der Region geben der weißen Last nach. Problem: Viele legen sich über Straßen oder fallen auf Stromleitungen. In Scheibenberg hatte die Feuerwehr allerorts zu tun. „Überall herrscht hier Chaos mit dem Schneebruch. Wir sind nonstop mit mehreren Feuerwehren im Einsatz. Jetzt gerade hatten wir hier mehrere umgestürzte Bäume, die Telefonleitung wurde ebenfalls beschädigt“, sagte Wehrleiter Michael Weiß gestern Nachmittag.

◀ Das schwache Holz klein machen, damit die Straße wieder frei wird: Die Feuerwehr Scheibenberg kümmerte sich gestern um die vielen Schneebrüche.

Foto: Bernd März

## 200 hatten mehr Spaß als Ärger

**DOHNA** - Was es nicht alles gibt! In Dohna haben sich gestern 200 Brettspiel-Fans in den Sächsischen Meisterschaften im „Mensch ärgert dich nicht“ gemessen. Als Botschafter mit am Brett war Ex-Fußballprofi Jens Nowotny (45). Und wer hält's gedacht: Nowotny ist passionierter Spiele-Freak. „Ich habe etwa 1000 Spiele zu Hause“, verrät der 45-Jährige. Der Beste an Hütchen und Würfel war übrigens der amtierende Berliner Meister im „Mensch ärgert dich nicht“, Felix Kretschmer aus Thierdorf.



Beim „Mensch ärgert dich nicht“-Turnier in Dohna zählen Glück und Strategie.

Foto: Norbert Neumann



Zweigt teilt: Der Röhrsdorfer Zigarettenautomat nach seiner Sprengung.

Foto: Harry Heibel/haertelpress

## Und es hat Bumm gemacht!

**CHEMNITZ** - Ka-Wumm! Unbekannte sprengten am Freitagabend einen Zigarettenautomaten im Ortsteil Röhrsdorf. Die Explosion ereignete sich gegen 18.30 Uhr in der Chemnitzer Straße und trennte die vordere Abdeckung vom Rest des Automaten. Die Täter erbeuteten Bargeld und Zigaretten, die Polizei ermittelt.

# Ein Leipziger aus München strickt für sein Leben gern



Foto: Gabor Krieg

**LEIPZIG** - Mit diesen Maschinen ist er ein Meister modischer Maschinen. Werner Hafenbradl (50) lässt die Wunderwerke der Strickgeschichte wieder surren. Er kreiert mit ihnen sogar Modelle für ein eigenes Modelabel. Woll-Fans aus dem gesamten deutschsprachigen Raum pilgern in die Schule des „Strickmaschinen-Papstes“.

Feierabend Maschinenstrick-Kurse. Und schon bald machte ihm das mehr Spaß, als im eigenen Laden Blumen zu verkaufen.

Deshalb erfüllte er sich mit knapp 40 seinen Traum. Er verkaufte das Geschäft und spezialisierte sich auf Haushaltsstrickmaschinen. Der Liebe wegen zog der Münchner 2014 nach Leipzig. „Hier liegt kreativer Spirit in der Luft“, schwärmt Hafenbradl. Inzwischen entwickelte er seine eigene Wollmarke. In seinem Stricklabor entstehen traumhaft schöne Kleider, Röcke, Pullover, die der Modemacher unter dem Label „PureKnit by Hafenbradl“ präsentiert.

Seine rund 30-jährige Erfahrung gibt er gern in seiner eigenen Schule weiter. Die werdende Mutter Kathleen Kunow (36) beispielsweise möchte in einem Anfängerkurs einen Baby-schlafsack stricken. „Mit der Maschine geht es einfach schneller als mit zwei Stricknadeln“, freut sich die Lehrerin.

Die Kunst des Maschinenstrickens erlebte in den 1950er und 1960er Jahren ihre Blütezeit. Aber nach der Anfangseuphorie verstaubten die Maschinen oft auf Dachböden und in Kellern. Nicht so bei Werner Hafenbradl.

Der Junge, der bereits mit Fünf nähen und stricken konnte, kaufte sich mit Anfang 20 seine erste eigene Maschine. „Sie kostete zwei Monatsgehälter“, erinnert sich der gelernte Florist. Er ahnte damals noch nicht, dass diese Investition später einmal sein Leben umstricken würde. Regelmäßig elektrisiert besuchte er nach

togi

▲ Der Strickmaschinen-Papst: Werner Hafenbradl (50) an der surrenden Maschine.

◀ In Hafenbradls Strick-Schule lernt Kathleen Kunow (36), wie man einen Baby-schlafsack strickt.

Als Trostpflaster nach schwerer Enttäuschung?

# Stolze „Muddi“ schickte Claudia zum Bachelor

**OBERGURIG/DRESDEN** - Gleich zwei sächsische Schönheiten waren im Rennen um RTL-Bachelor Andrej Mangold (31). Aber nur eine der Ladies durfte in der schicken Villa in Mexiko bleiben: Claudia Gottwald aus Obergurig (bei Bautzen) kann noch um die Liebe des Profi-Sportlers kämpfen.

RTL-Bachelor Andrej Mangold (31) ist auf der Suche nach der großen Liebe.

Für sie regnet es rote Rosen: Claudia Gottwald (26) ist weiterhin im Rennen.



Als ich Andrej das erste Mal sah, war ich sehr nervös und konnte mich kaum auf ihn konzentrieren. Ich stand ja auch noch nie vor einer Kamera“, erzählt Claudia Gottwald. „Die Liebe auf den ersten Blick war es nicht“, verrät die Brünnette. Die gebürtige Bautznerin ist studierte Diplombetriebswirtin und arbeitete zuletzt als Flugbegleiterin. Sich beim „Bachelor“ anzumelden, war übrigens die Idee von Claudias Mutter. „Wir haben die letzte Staffel zusammen zu Hause geguckt. Ich lebte zu der Zeit in Trennung und Mutti meinte ‚Mensch, bewirb dich einfach mal!‘.“

Mit den Männern hatte es die schöne Flugbegleiterin zuletzt nicht leicht. „Mein Ex-Freund hat mir von

Anfang an viel verheimlicht. Die Beziehung ging mit einigen Lügenlos- aber wie es so ist, kommt nun einmal irgendwann alles ans Licht“, erinnert sich Claudia. „Er hatte zwei Kinder, von denen ich nichts wusste. Ich konnte ihm nicht mehr vertrauen.“ Ob sie in Andrej ihren Traumprinzen gefunden hat, bleibt zunächst abzuwarten.

Für Claudia Bergmann (31) aus Dresden fand die Liebesreise vergangenen Mittwoch ihr Ende. Die Blondine ging in der letz-

ten Nacht der Rosen leer aus. „Das war erstmal ein Schlag ins Gesicht“, sagt Claudia. „Ich hätte so früh noch nicht damit gerechnet.“ Den Rausch schmiss nimmt die Fotografin aber mit Humor. „Ich gehe erstmal zu Bachelor in Paradise“, scherzt sie. „Nein, Spaß. Ich habe aktuell keinen Sinn für Männer.“ Am Mittwoch, 20.15 Uhr, geht's auf RTL weiter mit dem „Bachelor“.

Claudia Bergmann (31) aus Dresden war wohl nicht Andrejs Fall.

## Haben sie gewonnen?

Sie erinnern sich doch an das Zitate-Quiz in unserer letzten Ausgabe?! Das richtige Lösungswort war „Wortschatz“. Zahlreiche Postkarten und E-Mails erreichten uns - hier die Gewinner unserer Buchpreise: Ronny Riess aus 09380 Thalheim (Löw-Biografie), Gert Vieweg aus 09117 Chemnitz („Chicago“ von David Mamet), Edda Haßler aus 01259 Dresden („Schwert und Krone“ von Sabine Ebert), Ulrich Laukner aus 09481 Scheibenberg („Der Luna-Effekt“



von Lincoln Child) und Berlind Schulze aus 01277 Dresden (Stefanie-Hertel-Buch „Über jeden Bach führt eine Brücke“). Den Gewinnern gratulieren wir, allen anderen sagen wir herzlichen Dank fürs Mitmachen.



Die Bildungs-, Job- und Gründermesse in Sachsen

Karriere Start

Über 500 Aussteller auf 20.000 m²

MESSE DRESDEN 18. – 20. Januar

Fr. 9–17 Uhr, Sa./So. 10–17 Uhr  
www.messe-karrierestart.de

Kostenlose App laden!

Sie finden uns auf



Fotos: RTL

# Sächsischer Polizist wollte Sex mit 13-jähriger Polin

## Zum Glück war die nur ein Lockvogel ...



Ein Bundespolizist aus Görlitz hatte sich im Internet mit einer 13-Jährigen zum Sex verabredet.

**GÖRLITZ/WROCLAW** - Sex mit einer 13-Jährigen? Ein sächsischer Bundespolizist (45) tappte in Wroclaw (Breslau) in eine Falle von polnischen Ermittlern und wurde jetzt in Polen verurteilt. So lange das Urteil noch nicht rechtskräftig ist, darf er weiter Dienste schieben.

Der in Ludwigsdorf tätige Beamte des gehobenen Polizeidienstes hatte Anfang

2017 in einem Internetportal eine Kontaktanzeige aufgegeben. Eine Minderjährige schrieb ihm mehrfach, dass sie erst 13 Jahre alt sei. Dennoch bot er ihr 1000 Zloty (etwa 230 Euro) für Sex an und verabredete sich mit ihr in einem Hotel.

Allerdings war die angeblich 13-Jährige in Wahrheit ein Lockvogel des polnischen Webseiten-Betreibers. Die Security-Angestellte beschrieb dann auch,

was der „Herr“ für sexuelle Handlungen von der Minderjährigen wollte. Gemeinsam mit der Polizei nahm man ihn in dem Hotel fest.

Kurz vor dem Jahreswechsel erfolgte nun der Prozess in Polen. Der wohl pädophile Grenzschrützer wurde zu sechs Monaten Freiheitsentzug (zwei Jahre auf Bewährung ausgesetzt) verurteilt. Und er darf sich Kindern nicht nähern. Der Beamte kann aber noch Rechtsmittel einlegen.

Im Moment ist der Grenzschrützer in den Innendienst abgeschoben. Marcel Pretzsch von der Bundespolizeidirektion Pirna: „Unmittelbar nach Bekanntwerden der Vorwürfe wurde ein Disziplinarverfahren eingeleitet. Dieses ist von Gesetzes wegen bis zum rechtsgültigen Abschluss des Strafverfahrens ausgesetzt.“

Das schriftliche Urteil aus Polen liegt noch nicht vor. Erst nach Abschluss werden die Konsequenzen geprüft.

In Breslau wurde der sächsische Beamte verhaftet und verurteilt.



Kindern darf sich der Polizist vorerst nicht nähern.



1000 Zloty bot der Polizist einer Minderjährigen für Sex.

## Karl-May-Museum sucht Spender

**Museums-Chef Christian Wacker möchte das Karl-May-Museum mit einem Neubau aufmotzen.**




**Wer den Bau unterstützen möchte, wird zum wahren Blutsbruder.**

**Werden bleicht, wird Blutsbruder!**

**RADEBEUL** - Um die kostbare Sammlung des Karl-May-Museums in Radebeul noch besser in Szene zu setzen, rücken in den kommenden Jahren die Bauarbeiter rund um die Villa Bärenfett an. Liebhaber der Wildwest-Abenteuer können dabei helfen - und Blutsbrüder werden!

Ein moderner Neubau an der Meißner Straße soll künftig der Eingang zum Museum werden. „Hier wollen wir dann vor allem unser junges Publikum abholen“, sagt Museums-Chef Christian Wacker. Mays Wohnhaus und die Villa Bärenfett bleiben erhalten.

Auch thematisch möchte Wacker Karl May künftig in seiner Gesamtheit be-

spielen. Noch sei ihm das Museum zu „Nordamerika-lastig“. Denn wie wahre Karl May-Fans wissen: Der Radebeuler Romancier verstand sich nicht nur auf das Gebiet des Wilden Westens, auch Orient-Bücher und Heimat-Romane stammen aus der Feder Karl Mays.

Eine detaillierte Kostenkalkulation gebe es noch nicht, so Wacker. „Grob überschlagen: etwa 10 Millionen Euro.“ Ein Betrag, den die Karl-May-Stiftung und Fördergelder nicht abdecken können. Deswegen hofft der Museums-Chef auf Finanzspritzen der Indianer-Fans. „Jeder, der möchte, kann Blutsbruder des Karl-May-Museums werden und einen kleinen Baustein für den Neubau beitragen“. Und dafür muss man nicht bluten, sondern bleichen. Schon 50 Spender haben tief ins Portemonnaie gegriffen, um den Neu- und Umbau mitzufinanzieren. Jeder Blutsbruder bekommt, je nach Spendensumme, ein kleines „Präsent“.

Bis der Umbau starten kann, wird noch mindestens ein Jahr ins Land gehen. Was aber passiert mit dem Museum, wenn es so weit ist? „Wir wollen idealerweise während der Bauphase nicht schließen“, verspricht Wacker. Fest steht: „Karl May wird nicht zwei Jahre lang aus Radebeul verschwinden.“

[www.karl-may-museum.de](http://www.karl-may-museum.de)

## Hunger statt Heu! Vielen Tieren geht das Futter aus

**MEISSEN/TORGAU** - Ein Königreich für eine Fuhre Heu! Wegen des Dürresommers suchen Sachsens Tierhalter händeringend nach Futter. Denn in den Ställen hungert das Vieh. Der Heupreis hat sich nicht nur verdoppelt - der Markt ist nahezu leergefegt.

Rund 200 Mäuler von 67 verschiedenen Arten und Rassen hat Sven Näther derzeit zu füttern. Der Chef des Elbetierparks Hebele (bei Meißen) wusste zum Jahreswechsel nicht, wie er die vom Aussterben bedrohten Haustiere über den Winter bringen soll.

Näther: „Beim Bauern, von dem ich bisher Heu bezog, war bereits im Herbst die Scheune leer.“ In seiner Not bestellte er ein paar Heuballen in Polen, doch da kamen heftige Transportkosten hinzu. Nun benötigt er weitere Spenden - nicht nur Futter.

Auch die Landwirte müssen sich jetzt das Futter aus Polen holen. Manfred Böhm vom Bauernverband: „Die Lage ist besonders in der Rinderhaltung äußerst prekär.“ Viele wissen nicht, ob sie den Anschluss an die nächste Heumahd (Mai) schaffen.

Die meisten sächsischen Rinderbetriebe haben deshalb in den vergangenen Wochen ihren Bestand reduziert. Das führte dazu, dass auch am Schlachtviehmarkt die Preise nachgaben. Der Milchpreis ist ohnehin wieder im Keller, sodass die Bauern jetzt eher in Beton (Biogasanlagen) als in Rinder investieren.

Es bleibt ein Silberstreif. Ehrhard Neubauer vom Bauernverband Torgau: „Die letzten Regentage lassen uns hoffen, dass es dieses Jahr wieder besser wird.“

**Info: [tierpark-hebele.de](http://tierpark-hebele.de)**



**Nach dem Dürresommer sind Heuballen in Sachsen Mangelware.**



**Im Elbetierpark Hebele sind Mensch und Tier über jede Futterspende dankbar.**

Vorfreude im Dreivierteltakt

# So prächtig wird die Ballsaison!

Tausende Sachsen bieten dem Winterblues die Stirn und sind schon mal fröhlich beschwingt, denn jetzt beginnt die Ballsaison 2019. Sie wird prächtig - mit neuen Bällen, großen Jubiläen und glitzernden Roben.

„Die Zeit ist reif für einen neuen Ball. Wir knüpfen an alte Traditionen der Leipziger Bürgerschaft an und veranstalten nach 20 Jahren Pause wieder einen Maskenball“, berichtet Silke Wagler (49) voll Vorfreude. Der Ball ist ein Herzensprojekt der Designerin.

Für die Tanzverliebten Mitteldeutschlands könnte die elegante Maskerade eine Generalprobe sein, denn Ende Oktober feiert der Leipziger Opernball sein 25. Jubiläum. „Das wird ein ganz besonderes Highlight“, versprechen schon jetzt die Organisatoren. Als Star-Akt um Mitternacht haben sie Howard Carpendale gebucht. Bis zum Morgengrauen wird das Berlin Show Orchestra im Ballsaal Hits zum Schwofen präsentieren.

„Fly me to the Moon“ heißt das Motto des 17. Chemnitzer Opernballs. Venus und Captain Kirk wollen sich dort auch amüsieren, hört man im „Ballgeflüster“. Generalintendant Christoph Dittich (53) lädt zum Tanz und diese Einladung sollten Walzerfreunde nicht ausschlagen, schließlich macht der beliebte Chemnitzer Mittelstandsball 2019 nach 21 Jahre eine Pause.

Wolfgang Höhne (64) vom organisierenden „Richard Hartmann Verein“: „Wir gönnen uns eine Verschnaufpause. Wir wollen den Ball neu ordnen, unser Konzept verjüngen.“ 2020 soll es den 22. Mittelstandsball dann wieder geben.

In Dresden laufen die Vorbereitungen für diverse

Bälle auf Hochtouren. Im Fokus der Öffentlichkeit steht natürlich der SemperOpernball. Diese Woche hatten die Debütantinnen letzte Kleideranproben im The Factory Store in der QF Passage. Dass das Ballfieber steigt, spürt auch Kleiderpapst Uwe Herrmann (56, bekannt aus TV-Dokusap „Zwischen Tüll & Tränen“) in seinem Geschäft für Braut- und Festmoden.

Er erklärt, warum Extreme die neue Ballmode dominieren. „Die Kleider passen sich der Politik an. Die Mitte bricht da raus, während die Ränder ausufern“, erklärt der Designer. Modisch übersetzt heißt das: Vintage hier und Mega-Glitzer dort. Herrmann: „Brüssler Spitzen veredeln die zurückhaltenden Roben in meiner neuen Kollektion.“ PL

Goldig, dieses Kleid! Ein richtiges Ballkleid ist stets bodenlang. Kleiderpapst Uwe Herrmann warnt: „Ein Ball ist Amüsement auf hohem Niveau und sollte nicht mit einem Model-Wettbewerb verwechselt werden!“

Debütantin Alexandra Beyerle (18) bei der Kleiderprobe. „The Factory Store“-Chefin Tatjana Maul (63, r.) und Schneidermeisterin Ramona Blume (59) prüfen die Länge des Rockes.

## Termine

### Dresden

- 1.2. SemperOpernball • 20.4. Osterball mit dem Dresdner Salonorchester im Ballhaus Watzke • 22.3. & 23.03.2019 „HutBall & Party zum Ball“ im Parkhotel • Jahreszeitenbälle im Lindengarten-Ballsaal, Quality Hotel Plaza Dresden: 25.1. Neujahrstanz; 29.3. Tulpenball; 17.05. Tanz in den Mai; 30.8. Sommernachtstanz; 28.9. Brautkleiderball; 1.11. Herbststanz

### Chemnitz

- 16.2. Opernball

### Radebeul

- 16.2. Bühnenball Pariser Leben in den Landesbühnen Sachsen

### Meißen

- 9.3. Ballnacht im Romantik Hotel Burgkeller & Residenz Kerstinghaus

### Leipzig

- 26.1. Unternehmerball im Hotel The Westin Leipzig • 9.2. Maskenball im Salles de Pologne des Hotels Michaelis • 26.10. Opernball

Beim SemperOpernball erstrahlt der Dresdner Musentempel in festlichem Glanz.

Foto: dpa/Sebastian Kahmert

Ein bisschen „schräg“ dürfen die Kopfbedeckungen beim Dresdner HutBall und der Party zum Ball ruhig sein.

Foto: Eric Münch

# MORGENPOST

am Sonntag

**DIREKT NACH HAUSE!**

## REISENTHEL

Einkaufstasche „Easysoppingbag“ zum Zusammenrollen, ca. 30 Liter/max. 15 kg  
Art.-Nr. 8862397

Bestellen Sie jetzt die Morgenpost am Sonntag und wir bedanken uns mit dieser Prämie.



INFOS + BESTELLUNG:  
0371 69066-3350 oder  
[www.abo-mopo.de/sonntag](http://www.abo-mopo.de/sonntag)

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz

**Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Morgenpost am Sonntag für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis von derzeit monatlich 5,90 €.**

Als Dankeschön erhalte ich folgenden Gutschein: Art.-Nr.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Morgenpost am Sonntag.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Geburtstag \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_ Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen \_\_\_\_\_

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter der angegebenen Telefonnummer an.

**Widerrufsrecht:** Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.  
**Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister  per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder  per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

**Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:**

- jährlich (Ersparnis/Jahr 3 €)
- halbjährlich (Ersparnis/Jahr 1,50 €)
- vierteljährlich (Ersparnis/Jahr 0,80 €)
- monatlich

Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:

IBAN \_\_\_\_\_  
Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC \_\_\_\_\_  
BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte senden Sie mir eine Rechnung.

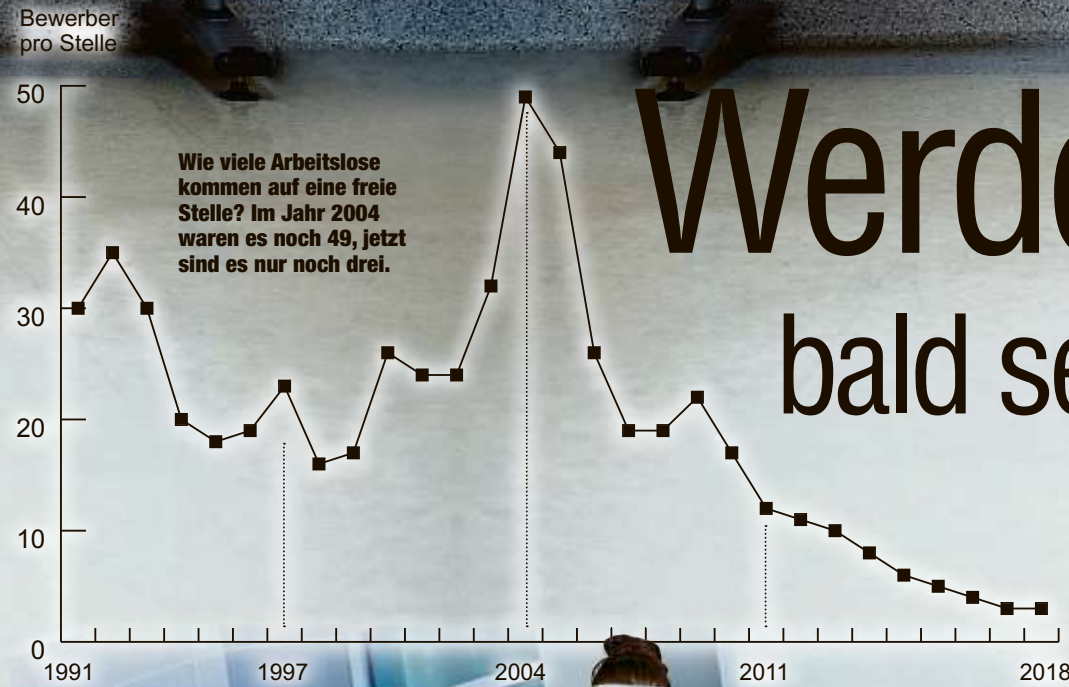
**X** Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung  
Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt mit der Beendigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

<sup>1</sup> Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. In Teilgebieten kann die Morgenpost am Sonntag nur per Post für monatl. 8,10 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren AboService, Tel.: 0371 69066-3350.

**Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf [www.abo-sz.de/datenschutz](http://www.abo-sz.de/datenschutz)  
**Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an [abo@ddv-mediengruppe.de](mailto:abo@ddv-mediengruppe.de) oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. LA 620

# Immer weniger Erwerbslose in Sachsen

Der Andrang auf den Wartefluren der Arbeitsagenturen und Jobcenter ist mittlerweile recht übersichtlich geworden. Obwohl sich die Vermittler inzwischen auch mehr Zeit für die Klienten nehmen können.



## Werden Arbeitsämter bald selbst **arbeitslos**?

**CHEMNITZ - Immer wieder positive Schlagzeilen vom sächsischen Arbeitsmarkt: Jahr für Jahr sinkt die Zahl der Arbeitslosen nahezu in Zehntausenderschritten. Die Quote fiel mit 6,0 Prozent auf ein Rekordtief. Auch für 2019 und die kommenden Jahre wird die gleiche Tendenz prognostiziert. Fast könnte man provokant fragen: Wird die Arbeitsagentur bald selbst arbeitslos?**

Sicher sind die derzeit 118 000 Arbeitslosen in Sachsen noch zu viele ungewisse Einzelschicksale. Und wie kürzlich bei Solarworld in Freiberg wird es auch in diesem Jahr Betriebsschließungen in Sachsen geben - z.B. in diesen Wochen das Karstadt in Leipzig. Bloß gut, dass es dann kompetente Arbeitsvermittler gibt. Doch eine Massenarbeitslosigkeit, die in den ersten 20 Jahren nach der Wende wie Mehltau über Sachsen lag, wird es nicht mehr geben. In einigen Regionen gab es bereits seit 2017 so wenige Arbeitslose, dass Arbeitsämter schließen mussten: Bischofswerda, Geithain und Radeberg. Das Personal in Ämtern und Jobcentern wurde in den letzten Jahren um 800 Stellen reduziert.

Die Arbeitsagentur in Sachsen steht vor einem Wandel und riesigen Herausforderungen. Das machen einige Fakten deutlich:

- Die Zahl der Arbeitslosen, die auf eine offene Stelle kommen, hat sich seit 2004 von 49 auf heute nur noch drei reduziert (siehe Grafik). Klaus-Peter Hansen, Chef der Landesagentur: „Auf dem Arbeitsmarkt werden wir spätestens 2025 eine Situation wie auf dem Ausbildungsmarkt haben. Dann gibt es genauso viele freie Stellen wie arbeitslose Frauen und Männer.“
- Von den aktuell Arbeitslosen wollen 49 Prozent in Helferjobs arbeiten, in diesem Bereich gibt es aber nur 17 Prozent der offenen Stellen. Auf eine Facharbeiterstelle kommen nur zwei Bewerber. Deshalb liegt der Fokus der Agentur nun auf Qualifizierung.
- Seit 2007 gibt es 200 000 neue Beschäftigungsverhältnisse, ein großer Teil aber in Teilzeit. Dabei sind die meisten Stellen, die beim Arbeitsamt gemeldet werden, unbefristet (87 %), Vollzeit (84 %) und sofort frei (92 %).
- Prognosen gehen davon aus, dass die Beschäftigungsverhältnisse in Sachsen 2019 um 1,6 % zunehmen - plus 25 900 neue Jobs, die Arbeitslosenquote sinkt damit auf 5,4 Prozent.
- Im überalterten Sachsen schlägt der demografische Faktor jetzt erbarmungslos zu, viele gehen in den wohlverdienten Ruhestand. Klaus-Peter Hansen: „Bis zum Jahr 2025 nimmt die Zahl der Menschen im erwerbsfähigen Alter um über 200 000 ab, besonders stark zum Beispiel in Südwestsachsen.“ Allein im Erzgebirgskreis geht jeder Sechste dem Arbeitsmarkt verloren, sachsenweit ist es jeder Zwölfte.

Zwar geht auch damit die Arbeitslosigkeit noch weiter zurück, doch die Rentner hinterlassen eine gefährliche Lücke. Hansen: „Es fehlt an Fachkräftenachwuchs! Diese frei werdenden Stellen können nicht 1:1 nachbesetzt werden.“ Und das kann auch das ganze Unternehmen in der Wettbewerbsfähigkeit gefährden.

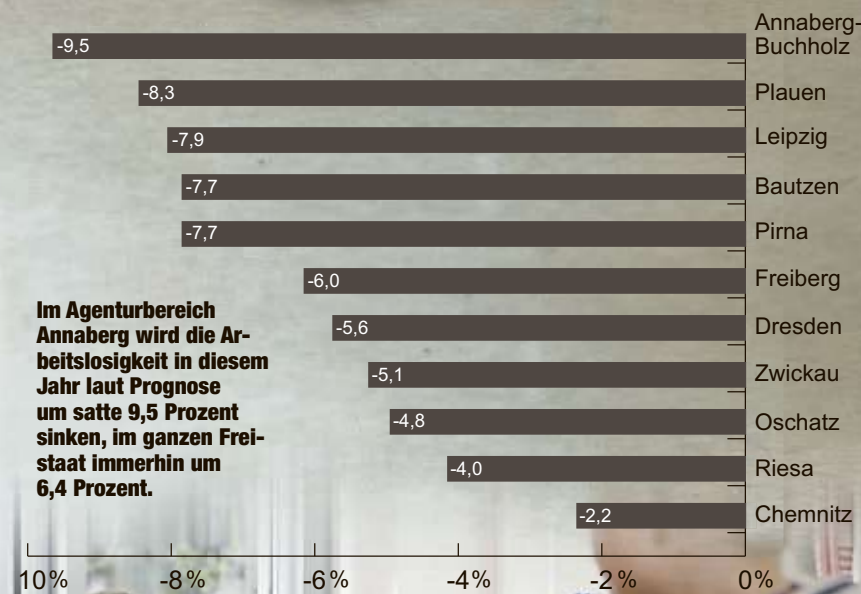
Und deshalb hat die Arbeitsagentur auch künftig eine Menge Arbeit - inzwischen aber unter umgekehrten Vorzeichen. Hansen: „Im Laufe der Jahre hat sich die Situation in Sachsen sehr deutlich zugunsten der arbeitssuchenden Menschen gedreht.“ Statt Arbeitsplatzmangel herrscht nun Fachkräftemangel.

So wurden die Mittel für aktive Arbeitsmarkt-Politik in diesem Jahr massiv erhöht - den Ämtern und Jobcentern stehen 391 Millionen Euro zur Verfügung. Hinzu kommen noch 150 Mio. für Rehabilitation und Schwerbehinderte. Und in der Verteilung der Gelder gibt es einen Paradigmenwechsel:

Es werden auch Leute unterstützt, die bereits arbeiten. Hansen: „Auch sie bekommen Lehrgänge im Beruf von uns bezahlt. Das ist sinnvoll, weil Bildung vor Arbeitslosigkeit schützt und gleichzeitig mit höheren Löhnen verbunden ist.“ Des weiteren gibt es für vermittelte Langzeitarbeitslose sogar 100-Prozent-Lohnzuschüsse (heißt: der Betrieb zahlt nix) - vor Jahren noch völlig undenkbar.



Klaus-Peter Hansen, Chef der Bundesagentur Sachsen, stemmt sich mit teuren Konzepten gegen den Fachkräftemangel im Freistaat.



**Im Agenturbereich Annaberg wird die Arbeitslosigkeit in diesem Jahr laut Prognose um satte 9,5 Prozent sinken, im ganzen Freistaat immerhin um 6,4 Prozent.**



Erzieher werden zwar gesucht, aber auch nicht besonders gut bezahlt. Der Andrang ist entsprechend überschaubar.



## SPD-Dulig kam mit Sohn zum Parteitag

**DRESDEN - Sachsens Sozialdemokraten haben zwei wichtige Weichen für die Landtagswahl gestellt: Sie nominierten ihren Landesvorsitzenden Martin Dulig (44) zum Spitzenkandidaten. Darüber hinaus änderten sie ihre Satzung, um auch Parteiloseren die Kandidatur auf dem SPD-Ticket zu ermöglichen.**

Dulig konnte bei einem Parteitag am Samstag in Dresden 111 von 126 Delegierten von sich überzeugen (88,1 Prozent). Es gab neun Enthaltungen und sechs Nein-Stimmen. Jüngster Delegierter war der 15 Jahre alte Wilhelm Dulig, ein Sohn des Vorsitzenden.

Zuvor hatte Vater Dulig in einer 40-minütigen, frei gehaltenen Rede die Genossen in Wahlkampfstimmung versetzt. Er wolle gewinnen, sagte der Vizeministerpräsident, er wolle diesen festen Willen aber auch von ihnen. Für die Rede bewegte sich Dulig auf einem extra gebauten Laufsteg.

Gegenwind erfuhr die Landes-Parteispitze für ihren Vorschlag zur Zulassung Parteilosere. Die als „Lex Richter“ geschmähte Vorlage bezog sich zwar nur indirekt auf den ehemaligen CDU-Mann und Direktor der Landeszentrale für politische Bildung, Frank Richter (58). Dieser will in Meißen für die SPD direkt kandidieren und auf die Landesliste. Trotzdem verweigerten 18 Delegierte (davon zwei Enthaltungen) die Zustimmung. **TH**



Frank Richter (58)

Experten warnen vor dem allzu sorglosen Umgang mit Daten

Foto: Steffen Füssel



Andreas Schurig (61)

# Schützen Sie sich, so gut es geht!

Von Uwe Blümel

Kommunikation, finanzielle Transaktionen, Unterhaltung, Arbeit, Bildung - ohne das Internet längst alles undenkbar. Doch der jüngste Daten-Skandal, bei dem Privates von Politikern und Prominenten abgeschöpft wurde, ließ aufhor-

chen: Offenbar kann jeder technikbegeisterte Halbstarke unsere persönlichsten Daten aus dem Internet absaugen. Wie beängstigend! Doch wie kann man sich wirksam schützen, um morgen nicht auch ein Opfer von Hackern zu werden? Oder ist jede Schutzmaßnahme nur eine Illusion? Gibt es überhaupt noch einen wirksamen Schutz?

Die schlechte Nachricht: 100-prozentigen Schutz im Netz wird es nie geben. Die gute Nachricht: Die Risiken lassen sich mit wenig Aufwand erheblich mindern. Das fängt schon bei der Wahl des E-Mail-Providers an. Deutsche Anbieter bieten mehr Sicherheit. Nutzen Sie für die Suche im Internet zudem eine Suchmaschine, die nicht automatisch persönliche Informationen wie Ihre IP-Adresse oder andere Teile Ihrer digitalen Identität abspeichert oder Bewegungsprofile erstellt - zum Beispiel DuckDuckGo. „Ein großes Problem stellen aus meiner Sicht mobile und Zweitgeräte dar“, warnt der Sächsische Datenschutzbeauftragte Andreas Schurig (61). „Insbesondere Smartphones werden in der Praxis aus Bequemlichkeit und falsch verstandener Sparsamkeit häufig nicht so geschützt wie ein Heimnetzwerk.“

Wer seine Privatsphäre schützen will, nutzt in Netzwerken besser Pseudonyme und surft im sogenannten „Incognito“-Modus des Browsers. Cookies (identifizieren Website-Besucher) sollten nach jeder Sitzung gelöscht werden, auch wenn dann beim Login alle Daten immer neu eingetragen werden müssen. Prüfen Sie auch, ob Sie Cloud-Dienste (Hochladen Ihrer Daten in Rechenzentren) wirklich brauchen. Und stellen Sie bei Facebook Ihre Freundesliste nicht öffentlich. Bei allen Sicherheitsbemühungen - sind wir den Datenkraken im Netz nicht längst schutzlos ausgeliefert? Schurig: „Nein, man behält die Kontrolle über seine Daten, indem nur wenige oder gar keine persönlichen Daten über das Internet frei zugänglich gemacht werden.“ Denn was das Netz nicht kennt, kann auch nicht ausgespäht werden.



## So geht's! In vier Schritten zu einem sicheren Passwort!

1. Je länger, desto besser  
Denn je weniger Zeichen ein Passwort hat, desto schneller kann es gehackt werden. Mindestens acht Zeichen sollten es sein. Besonders sensible Bereiche sind oft mit Passwörtern geschützt, die über 20 Zeichen lang sind.
2. Sonderzeichen verwenden  
Der Mix macht's. Ein Passwort sollte aus einer Mischung von Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen bestehen.
3. Kein persönlicher Bezug  
Die Namen oder Geburtsdaten der Freundin, von Kindern oder Hund und Katze sind tabu. Die probieren Hacker immer zuerst aus.
4. Auf Muster verzichten  
Kombinationen wie „12345678“ oder achtmal ein „A“ lassen sich zwar leicht merken, sind aber brandgefährlich. Auch „asdfghjkl“ - also auf der Tastatur nebeneinander liegende Zeichen - sollten vermieden werden. So viel zur Theorie.

Doch wie sieht das in der Praxis aus? Hier eine mögliche Gebrauchsanleitung, wie Sie sich ein sicheres Passwort zusammenbasteln können:  
• Am besten sind Passwörter ohne jeglichen Sinn: jWkI\*tu. Doch die kann man sich schwer merken. Bauen Sie sich eine Eselsbrücke. Machen Sie zum Beispiel aus den Anfangsbuchstaben eines Satzes einen Code. Aus „Meine Frau feiert im April Geburtstag“ wird MFfiAG.  
• Ziffern machen das Passwort noch sicherer. Wenn man noch die aktuelle Jahreszahl verwendet, zwingt man sich zudem, den Code jedes Jahr ändern zu müssen: MFfiAG2019.  
• Nutzen Sie immer und überall dasselbe Passwort, dann heißt es für die Ausspäher: Knackst du eines, hast du alle. Damit jede Internetseite einen eigenen Code bekommt, setzt man hinter das Master-Passwort zum Beispiel die drei Anfangsbuchstaben der zu schützenden Website. Für amazon.de gilt: MFfiAG2019ama.  
• Sonderzeichen machen es schließlich noch schwerer, den Code zu knacken. Aus einem „a“ wird ein @, das „i“ zum ! (Ausrufezeichen). Fertig ist ein ziemlich sicheres Amazon-Passwort, das sich zudem leicht merken bzw. herleiten lässt: MFfi@G2019ama.  
Hat man ein sicheres Passwort kreiert, gilt: Notieren Sie keine Codes und geben Sie Ihre Passwörter nicht an Dritte weiter. Sie sollten immer so sorgfältig wie Bank-PINs behandelt werden.

Sichere Passwörter sind die halbe Miete bei einem wirksamen Schutz vor Angreifern: Mehr als die Hälfte der Deutschen hat Angst, im Internet durch Staat oder Geheimdienste ausgespäht zu werden.



Mehr Sicherheit geht oft zu Lasten von Bequemlichkeit: Wer ganz sicher sein will, nutzt verschiedene Browser für verschiedene Aktivitäten - Microsoft Edge für E-Mails, Google Chrome für Internetbanking.

## Immer mehr Kritik an Facebook & Co.

Der Datenskanal kochte besonders hoch, weil diesmal Politiker, Journalisten und Prominente betroffen waren. Juso-Chef Kevin Kühnert (29) würde sich wünschen, dass genauso reagiert würde, „wenn Daten von Bürgern betroffen sind. Die haben es auch verdient, dass ihre Daten geschützt werden und dass Bundesbehörden die Sicherheitslücken schließen“. Kühnert hat wenig Mitleid mit betroffenen Politikern: „Sie sind selbst schuld, wenn sie sorglos mit Daten umgehen.“ Der Internet-Pionier und Blogger Sascha Lobo (43) rät zu mehr „digitaler Hygiene“

und regt an, in sozialen Netzwerken öfter von der Blockierfunktion Gebrauch zu machen. „Nervige, pöbelnde, hasserfüllte Stimmen aus der eigenen Wahrnehmung zu entfernen, gehört zu den wichtigsten Kulturtechniken in sozialen Netzwerken. Nur Ahnungslose halten Blocken für Zensur.“ Bei Freundschaftsanfragen solle man lieber zweimal überlegen, ob man klickt. Grünen-Chef Robert Habeck (49) geht noch einen Schritt weiter. Er will seine Profile bei Facebook und Twitter („ein Instrument der Spaltung“) gänzlich löschen. Bei ihm wurden

private Chats und Ausweise ausgespäht. Der Angriff erfolgte über Konten seiner Familie. Hass, Fake News, Filterblasen - für den Autor und Künstler (Bestseller: „Zehn Gründe, warum du deine Social Media Accounts sofort löschen musst“) Jaron Lanier (58) ist längst klar. „Facebook ist eine Manipulationsmaschine. Und Twitter, WhatsApp, Instagram, YouTube funktionieren nach demselben Prinzip. Männer werden durch soziale Medien aggressiver, junge Frauen eher depressiver.“ Lanier wurde im Oktober 2014 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet.



Fotos: Imago

**So bitte nicht!**

Diese Passwörter lassen sich besonders schnell enttarnen - die Rangliste der 2018 dümmsten Passwörter der Welt (jährlich ermittelt vom Kennwort-Verwalter SplashData.com).

Die verbreitetsten und damit verbranntesten Passwörter der Vorjahre unter:  
[https://en.wikipedia.org/wiki/List\\_of\\_the\\_most\\_common\\_passwords](https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_the_most_common_passwords)

- Platz 20: !@#\$%^&\* (Großschreibtaaste und dann auf der US-Tastatur 1234 ...)
- Platz 19: 654321
- Platz 18: monkey
- Platz 17: 123123
- Platz 16: football
- Platz 15: abc123
- Platz 14: 666666
- Platz 13: welcome
- Platz 12: admin
- Platz 11: princess
- Platz 10: iloveyou
- Platz 9: qwerty
- Platz 8: sunshine
- Platz 7: 1234567
- Platz 6: 111111
- Platz 5: 12345
- Platz 4: 12345678
- Platz 3: 123456789
- Platz 2: password
- Platz 1: 123456

Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite ▶

Foto: 123RF



Fortsetzung der Seiten 14/15

# Kleine Kniffe gegen den Datenklau

Sind wir Daten-Dieben wirklich schutzlos ausgeliefert? Wir beschreiben, wie Identitäts-Diebstahl im Internet funktioniert und warum er so gefährlich ist. Hier werden Begriffe rund um Cyberkriminalität entschlüsselt. Und wir erklären, wie Sie sich ein kompliziertes, dafür aber ziemlich sicheres Passwort kreieren können - und es sich trotzdem leicht merken können! Wie wär's mit einem weiteren guten Vorsatz fürs neue Jahr? Nehmen Sie den Jahresstart zum Anlass, um alle Ihre Passwörter zu ändern. Am besten jetzt sofort. Also Handys gezückt und Computer an!

Vorsicht, der Feind lauert in der E-Mail: Statistisch steckt fast in jeder 100. Spam-Mail (unerwünschte Werbemails) ein Schadprogramm. Das wird durch Klick auf einen Anhang oder Link aktiviert.

# Shoppingtour auf fremde Kosten

Eine perfide Form, um ausgespähte Daten gewinnbringend zu missbrauchen, ist der Identitäts-Diebstahl. Dafür müssen die Täter alle Daten erbeuten, durch die eine Person einwandfrei identifizierbar ist - Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail, Benutzernamen. Die erbeuteten Daten lassen sich im Darknet verkaufen - dem unsichtbaren Teil des Internets. Oder man verbreitet mit der gekaperten Identität Nachrichten, kann sogar auf fremde Rechnung auf Einkaufstour gehen.

So erbeuteten Verbrecher in Berlin über 500 Mal Identitäten von Politikern des Abgeordnetenhauses. In deren Namen wurden dann Kleidung und Elektronik bestellt. Die Ware wurde an Paketstationen geliefert und von den Tätern abgeholt. Die Rechnungen landeten jedoch bei den Ausgespähten. Tatbestand: Warenkreditbetrug.

Opiert kann jeder werden. „Jeder mit einer E-Mail-Adresse, wer bei sozialen Netzwerken aktiv oder Kunde ist von Online-Diensten, -Marktplätzen und -Shops, ist gefährdet“, warnt Matthias Gärtner vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI).

Böse Folgen: Das geprellte Unternehmen schaltet ein Inkassobüro ein. Die Bonität bei der Schufa sinkt. Man hat künftig Probleme bei der Bestellungen bei Versandhäusern und der Eröffnung eines Bankkontos. Auch das Gehalt kann geplündert werden.



Damit führt der Griff nach Ihren Daten ins Leere: Profis verwenden beim Surfen Anonymisierungs-Dienste, verschlüsseln Ihre E-Mails sowie alle Daten auf dem Rechner und verzichten auf Cloud-Dienste.

# Abzocke hat viele Namen

## Clickjacking

Dabei manipulieren Hacker eine Website. Klickt man auf einen harmlos wirkenden Link, wird zum Beispiel ein Abo abgeschlossen, eine Schadsoftware heruntergeladen oder die Sicherheitseinstellungen des Computers werden herabgesetzt. Tipp: Ein guter Virens Scanner erkennen solche bösen Links.

gefälschte Webseiten, SMS oder E-Mails geschickt, die auf täuschend echt aussehende, aber gefälschte Seiten von Banken und E-Mail-Anbietern verweisen. Tipp: Bankseiten nicht über Links aufrufen, sondern immer manuell eingeben.

## Call-ID-Spoofing

Dabei sollen durch das Verschleiern der eigenen Identität durch Telefonate persönliche Daten gesammelt werden. Gern wird von Kriminellen zum Beispiel die eigene Nummer so manipuliert, dass man glaubt,

die Polizei rufe an. Tipp: Skeptisch sein, wenn am Telefon persönliche Daten erfragt werden. Notfalls selbst auf dem örtlichen Polizeirevier anrufen.

## Dox(x)ing

(dox steht für Dokumente) ist das Zusammentragen und anschließende Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet mit böswärtigen Absichten gegenüber den Betroffenen. Tipp: So oft wie möglich vermeiden, Persönliches im Internet preiszugeben - keine Handynummern, Fotos der Kinder, Ausweiskopien.

## Phishing

Beschreibt die Methode, einen Nutzer zur Eingabe seiner Zugangsdaten zu bringen. Dabei werden ihm

## Geben Sie Viren und Trojanern keine Chance!

Um Laptop, Tablet-Computer und Handys sicherer zu machen, muss man kein Computerexperte sein. So einfach geht's:

- Regelmäßig Updates des Betriebssystems (Microsoft Windows, Apple macOS) und des Smartphones (Android, iOS) installieren oder das System so einstellen, dass automatisch Sicherheitsupdates geladen werden. Dabei haben allerdings Android-Nutzer Nachteile, denn häufig gibt es für ihre Smartphones gar keine Sicherheits-Updates.
- Insbesondere Nutzer von Windows-PCs sollten eine Software-Firewall und ein Antivirus-Programm verwenden.
- Apps immer aktualisieren. Oft werden mit Updates auch gefährliche Sicherheitslücken geschlossen.
- Auch der Internet-Browser muss auf dem neuesten Stand gehalten werden - immer aktuelle Version laden. Das automatische Abspielen von Flash-Videos abschalten, ActiveX und Java deaktivieren.
- Computer-Programme nur von der Originalseite des Herstellers oder von Seiten renommierter PC-Zeitschriften (z.B. heise.de oder chip.de) laden. Stellen Sie Ihren Browser so ein, dass er Sie bei jedem Download nach dem Speicherort fragt. So werden Sie auch informiert, wenn plötzlich ein böswärtiger Download gestartet werden soll.
- Auch über USB-Sticks können sich Viren und Trojaner ausbreiten - vor dem Zugriff auf Dateien immer mit einem Antiviren-Programm prüfen.

# Die aktuellsten Tricks

Vorsicht, derzeit werden verstärkt iPhone-Nutzer angerufen, um deren Apple-ID zu erkunden. Dabei erscheint sogar die Telefonnummer des amerikanischen Apple-Supports auf dem Display. Wer abnimmt, hört eine Sprachnachricht, die über vermeintliche Probleme mit seiner Apple-ID informiert. Man solle eine Hotline anrufen. Dort versuchen wortgewandte Betrüger, vertrauliche Daten zu erfragen. Die Verbraucherzentrale rät: Kontodaten oder Passwörter nie am Telefon preisgeben! Kunden von Sparkassen,



amazon

Postbank und Amazon erhalten derzeit E-Mails, dass ihr Konto gesperrt wurde. Zum Entsperren sollen sie für einen „Bestätigungsprozess“ ihre Zugangsdaten eingeben. Alle aktuellen Warnungen jederzeit unter: [www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/](http://www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/)



Regel Nummer eins bei der Wahl eines sicheren Passwortes: Das Kennwort darf nicht im Wörterbuch zu finden sein.

Kriminelle nutzen Unkenntnis und Sorglosigkeit aus. Hacker sind bei Namen von Prominenten, Begriffen aus Popkultur, Sport oder Kino-Blockbustern sowie einfachen Tastaturnummern besonders schnell erfolgreich, wenn sie online Konten knacken wollen.

Cyber-Kriminellen geht's beim Datenklau meist um Geld: Entweder werden die erbeuteten Daten im Darknet verkauft oder die Konten der Ausgespähten geplündert.



Klettern extrem

Thomas, der ältere der berühmten Huberbuam, gibt Einblicke in sein Kämpferherz. Der Extremkletterer erzählt von Aufstieg und Fall, Rückschlägen und Erfolgen bei seinen teils wahnwitzigen Touren an den schwersten Wänden dieser Erde. Und das untermuert er mit atemberaubenden Bildern.

Dresdner Festival lockt Abenteurer an

Namibia

Gluthitze, Dürre, Schneestürme und Eisregen - all das kann man in Namibia erleben. Die Zoologen Josef und Katja Niedermeier berichten von den Überlebenskünsten von Elefanten, Chamäleon und 1000-jährigen Pflanzen. Und sie erzählen vom Kampf der Menschen im Land voller Wildnis und Schönheit.

Russland

Fünf Kunstschul-Absolventen bauen sich alte Ural-Motorräder zusammen und machen sich auf eine 40 000 Kilometer lange Reise. Von Europa aus durchqueren sie Russland, überqueren die Behringstraße und schaffen es tatsächlich über Kanada bis New York. Herzzerrende Geschichten über liebenswerte Menschen.

Reisefotograf Holger Fritzsche

DespeRADO

Ausgetretene Pfade? Für Harald Philipp ist das zu wenig. Mit seinem Mountainbike wird er zum Pfadfinder, wo andere keinen Schritt mehr wagen: von Gipfeln der Alpen, vereisten Vulkanen Sibiriens, über Pässe des Himalaja und von unerforschten Bergen Nordkoreas. Sogar im Dunkeln! Atemberaubende Videos.

# In 50 Stunden um die Welt

Norwegen

In den Sommernächten taucht die Mitternachtssonne das Fjordland in goldenes Licht, und im Winter erscheinen am Himmel die Nordgeister. Reiner Harscher erzählt von schroffen Landschaften wie dem Preikestolen (Foto), verschitzten Hirten, kalbenden Gletschern und die überwältigende Blumenwelt.

Japan

Sony, Toyota, Hitachi - das Land der aufgehenden Sonne kennen wir von fortschrittlicher Technik. Dabei gibt es Jahrtausendealte Traditionen zu entdecken. Marcus Haid hielt mit seiner Canon Sumo-Ringer (Foto), Geishas und alte Teeceremonien fest, aber auch die schrille Jugendkultur.

Grenzgänger eiskalt

Haben Sie schon mal etwas von „Dry-Tooling“ gehört? Versuchen Sie es lieber gar nicht erst. Das Klettern an vereisten Senkrecht-Wänden oder gefrorenen Wasserfällen mit einem Eispickel ist nur etwas für ganz verrückte Grenzgänger wie Dani Arnhold. Aber zuhören darf man umso gespannter.

Syrien

Ein Land, aus dem man wirklich niemals fliehen möchte. Es sei denn, es ist Krieg. Lutz Jäkel hat Syrien bis 2011 mehrfach besucht und eindrucksvoll dokumentiert, wie die Menschen lachen, einkaufen, diskutieren, arbeiten und feiern. Und er zeigt auch Schätze, die durch den Krieg verloren gingen.

Kanada

Bären, Wölfen, Elchen und Rentieren - allen ist Andreas Hutter bei seiner Reise durch das wilde Kanada begegnet. Besonders ergreifend sind aber seine Erlebnisse mit den indianischen Ureinwohnern, die er über Monate beim Jagen, Fischen und Fallenstellen begleitetete - teils bei 50 Grad unter Null.

Arktis

Bernd Römmelt verbrachte 450 Reisetage jenseits des Polarkreises und besuchte alle Anrainerländer der Arktis. Er berichtet über Schlittenhunde, Polarlichter, Moschusochsen (Foto) und natürlich die bezaubernd blühenden Landschaften, wenn die Vegetation mal kurz das Eis verdrängt.

Foto: Thomas Huber

Foto: Marcus Haid

Foto: leavinghomejunction

Foto: Harald Philipp

Foto: Reiner Harscher

Foto: Bernd Römmelt

Foto: Thomas Schiff

Foto: Lutz Jäkel

Foto: Andreas Hutter

100 Jahre nach dem Mord an den Kommunistenführern Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht

# Die Leiche im Landwehrkanal



Tatort Landwehrkanal: Der Kunstguss mit Namenszug für das Rosa-Luxemburg-Mahnmal wurde 1987 vom VEB Lauchhammer angefertigt.



## Zwischen Fakten & Mythen

Wie ist der Polit-Krimi mit den Morden an Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht überhaupt einzuordnen? Sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart und in seiner zeitgeschichtlichen Dimension? Das Buch „Geschichte im Brennpunkt - Der Fall Liebknecht/Luxemburg“ (Das neue Berlin, Eulenspiegelverlag, 12,99 Euro) nähert sich auf vielfältige Art dem brutalen Verbrechen von vor 100 Jahren, seinen Motiven und Hintergründen. Es wird nicht nur die Geschichte von damals aufs Neue erzählt. Jede Menge Querverweise bis in die Gegenwart, Dokumente, Fotos, Zitate helfen dabei, die Vorgänge zu verstehen und einzuordnen. Auch der spätere, teils zweifelhafte Umgang mit dem Fall: Wenn etwa im Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung aus dem Jahr 1962 die Morde als „standrechtliche Erschießungen“ bezeichnet werden und damit der Eindruck von Legalität vermittelt wird. „Was ist Fakt, was Mythos?“, verspricht das Buch Aufklärung über die beiden Revolutionsführer.

Fotos: imago/Leamage, Library of Congress, imago/arkiv, imago/Jürgen Heinrich, portokais/123RF

**Bis heute ist sie eine Märtyrerin des Sozialismus und Mythos der Linken: Vor 100 Jahren ermordeten rechte Freikorps-Soldaten die Arbeiterführerin Rosa Luxemburg - zusammen mit ihrem Mitstreiter Karl Liebknecht. Hinterrücks und brutal. Ihre Tode spalteten die politische Linke.**

Von Thomas Schmitt

Vierneinhalb Monate lag der Leichnam im kalten Wasser. Die Täter hatten Rosa Luxemburg einfach im Berliner Landwehrkanal abgelagt. Einer aus dem Mordkommando hatte der zierlichen 47 Jahre alten Frau die Pistole auf die Schläfe gesetzt und abgedrückt. Viel-

leicht war sie aber auch schon tot – getroffen von einem Schlag mit dem Gewehrkolben gegen ihren Kopf. Der Mord wurde vertuscht, nie richtig aufgeklärt oder konsequent strafrechtlich geahndet. Genauso wie die Bluttat an Liebknecht. Ihn hatten seine Häscher ebenfalls niedergeschlagen. Dann ließen sie ihn wohl laufen – unter dem Vorwand, ihn der Flucht bezichtigen und einfach abknallen zu können.

Aufrufe und Parolen auf Plakaten der damaligen Zeit waren eindeutig: „Arbeiter, Bürger! Das Vaterland ist dem Untergang nahe. Rettet es! Es wird nicht bedroht von außen, sondern von innen: von der Spartakusgruppe. Schlagt ihre Führer tot! Tötet Liebknecht. Dann werdet ihr Frieden, Arbeit und Brot haben! Die Frontsoldaten!“ Vorausgegangen waren dem Ganzen die Revolutionswirren nach dem Ersten Weltkrieg, der Übergang von der Kaiserzeit in die Weimarer Republik. Anfang Januar 1919 hatte ein Revolutionsausschuss unter Liebknecht, Mitbegründer der Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD), die Regierung des Sozialdemokraten Friedrich Ebert für abgesetzt erklärt. Es gab Massendemonstrationen. Der „Spartakusaufstand“ unter Liebknecht und Luxemburg wurde niedergeschlagen. Als Verräter der linken Revolution gelten die Sozialde-

mokraten. Die Arbeiterbewegung ist seitdem gespalten. SPD-Chefin Andrea Nahles (48) gestand kürzlich sogar ein, dass der Sozialdemokrat Gustav Noske (er war so etwas wie der Bluthund Eberts und bekommt gerne von rechts Beifall gesendet - Anm. d. Red.) bei der Ermordung Luxemburgs und Liebknechts seine Hände im Spiel hatte. Was bleibt von den beiden Lichtgestalten der Linken? „Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg verkörperten wie niemand sonst in den Augen von Freund und Feind die deutsche Revolution“, erkannte der renommierte deutsch-britische Publizist und Schriftsteller Sebastian Haffner. „Sie waren ihre Symbole, und mit ihnen erschlug man die Revolution. Der Mord an Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg war der Mord an überlegenem Mut und an überlegenem Geist, und es war der Mord an der unwiderlegbaren Wahrheit.“



Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht: Die Arbeiterführerin war Jüdin polnischer Herkunft. Schon als Kind beherrschte sie fünf Sprachen. Sie war eine exzentrische Katzenliebhaberin. Liebknecht wurde im August 1871 in Leipzig geboren.



Revolution in Deutschland: Straßenkämpfe waren in den Unruhezeiten 1919 in Berlin quasi an der Tagesordnung.

## Linke-Fraktions-Chefin Sahra Wagenknecht (49) im Interview

„Die Kluft zwischen arm und reich ist heute fast so groß wie damals“

• **Morgenpost am Sonntag: Warum sind Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht 100 Jahre nach ihrem Tod nach wie vor aktuell?**  
**Sahra Wagenknecht:** Beide haben gegen Aufrüstung gekämpft, Liebknecht hat als einziger Abgeordneter 1914 gegen Kriegskredite gestimmt. Heute erleben wir eine neue Aufrüstung: Wichtige Abrüstungsverträge werden gekündigt, die USA modernisieren ihre Atomwaffen, die Bundesregierung will die Rüstungsausgaben verdoppeln. Der Kampf gegen Aufrüstung und Krieg ist also wieder sehr dringlich und aktuell!  
 • **Wie wichtig sind Liebknecht und Luxemburg heute noch für die politische Linke?**  
 Kriegsgefahr und soziale Ungleichheit wachsen, damit bleiben auch Luxemburg und Liebknecht aktuell. Von ihnen kann man einiges darüber lernen, wie eine aggressive Außenpolitik mit Armut und Ausbeutung im

eigenen Land zusammenhängt. Auch die Theorie von Luxemburg, nach der das Kapital sich immer mehr gesellschaftliche Bereiche unterwirft, finde ich interessant und modern. Schließlich erleben wir gerade, wie Konzerne aus der Pflege von Menschen, aus unseren privaten Daten, aus der Nutzung von Autobahnen oder dem Bau von Schulen Profit schlagen wollen.  
 • **Wenn man sich die - teils bewaffneten - Kämpfe zwischen den politischen Lagern damals und die Zerrissenheit der Gesellschaft heute anschaut: Wie groß ist die Gefahr, dass uns solche Auseinandersetzungen wieder drohen?**  
 Die Kluft zwischen arm und reich ist heute fast wieder so groß wie damals. Wenn die Politik daran nichts ändert, kann das auch wieder zu sozialen Aufständen führen. Der Protest der Gelbwesten in Frankreich ist ja ein erstes Beispiel dafür. Trotzdem ist die Situation heute natürlich nicht vergleichbar:

Damals hatte Deutschland einen Weltkrieg verloren, Soldaten meuterten gegen eine Führung, die sie in den sicheren Tod schicken wollte. Demokratische Institutionen und Grundrechte, die uns heute selbstverständlich sind, wurden gerade erst durchgesetzt. Ich hoffe, dass die Demokratie heute zumindest so weit funktioniert, dass Auseinandersetzungen wie damals sich nicht wiederholen.  
 • **Hand aufs Herz! Wie sehr schmeichelt Ihnen, dass Sie - gerne auch auf Ihr Erscheinungsbild bezogen - mit Rosa Luxemburg verglichen werden?**  
 Rosa Luxemburg hat unter ungleich schwereren Bedingungen gekämpft als wir sie heute haben. Sie saß mehrfach für ihre Überzeugungen im Gefängnis, am Ende wurde sie ermordet. Im Vergleich dazu ist politische Oppositionsarbeit heute sehr viel leichter. Deshalb finde ich es unangemessen, mich mit ihr zu vergleichen.



Hält den Vergleich ihrer Person mit Rosa Luxemburg für „unangemessen“: Linke-Frontfrau Sahra Wagenknecht (49).

Foto: Holm Röhner

# 7 Tipps für Ihren Sonntag

Passen Sie heute gut auf sich auf - es werden stürmische Böen vorhergesagt! Wer sich trotzdem vor die Tür wagt, dem haben wir sieben Sonntagstipps aufgeschrieben!

## Karneval der Tiere

**DRESDEN** - Unter dem Motto „Kirchenklänge für junge Ohren“ möchte die Frauenkirche Kinder und Jugendliche für klassische Musik begeistern. Das Familienkonzert „Karneval der Tiere“ (ab 15.30 Uhr) bringt den Zuhörern auf amüsante Weise die Orgel näher. Die Tiere im musikalischen Märchen singen, tanzen und fahren sogar Rollschuh. All das macht die Orgel mit ihren über 6.000 Pfeifen hörbar. Tickets: 8/Kinder 4 Euro.



Foto: Imago



Foto: PR

## Sektführung

**RADEBEUL** - Warum wird Sekt gerüttelt und nicht geschüttelt? Das erfahren Sie auf Schloss Wackerbarth bei der Sektführung (ab 16 Uhr). Es wird erzählt, wie die handwerkliche Kunst der „Méthode champenoise“, die klassische Flaschengärung, nach Radebeul kam. Abgerundet wird die Führung durch eine Verkostung von drei Sekten. 12 Euro pro Person, Anmeldung unter Tel. 0351/8 95 50.

## Tropenleuchten

**LEIPZIG** - Im Zoo Leipzig (Pfaffendorfer Straße 29) sorgt das „Magische Tropenleuchten“ für zauberhafte Momente. Eine Lichtshow lässt die Besucher das Farbenspiel eines Tropentages erleben, vom Sonnenaufgang über die warme Mittagssonne bis zum sternklaren Nachthimmel. Zeit: 17 bis 22 Uhr. Eintritt: 13/Kinder 9/Familien 27 Euro.



Foto: Imago

## August Horch

**ZWICKAU** - Im „August-Horch-Museum“ (Audistraße 7) berichtet die Sonderausstellung „150 Jahre August Horch“ aus dem Leben des Automobil-Bauers und Gründers der Marken Horch und Audi. Außerdem führt Bernd Göpfert alias August Horch um 15 Uhr den Motorprüfstand eines Achtzylinders vor. Das Museum ist von 9.30 bis 17 Uhr geöffnet. Eintritt: 9/erm. 7 Euro. Kinder bis 6 Jahre frei.

## Poetische Safari

**DRESDEN** - Pan Panazeh's „Poetische Safari“ ist ein Kindermitmachkonzert. In der Johann-Stadthalle (Holbeinstraße 68) erleben Kinder und ihre Familien einen herrlichen Spaß, wenn Herr Panazeh, der Tierpfleger, geheimnisvolle und komische Dinge von den Tieren erzählt, sie malt, über sie singt oder die verrücktesten Instrumente dazu spielt. Beginn: 14 Uhr. Eintritt: 12/Kinder 6,50 Euro.



Foto: 123RF

## Abenteuer Mittelalter

**DRESDEN** - Die Burg Scharfenstein bietet mit ihrer Ausstellung „Abenteuer Mittelalter“ Museumsspaß für die ganze Familie. Mitmachen ist ausdrücklich erlaubt! Kleine und große Entdecker können hier verkleidet als Ritter, Burgfräulein, Bauer oder Mönch Teil des Burgvolkes werden. In vielen begehbaren Häusern kann ausprobiert und gespielt werden. Geöffnet: 10 bis 17 Uhr. Eintritt: 8/erm. 6/Familien 21 Euro.



Foto: 123RF

## Entdeckertour



Foto: Imago

**DRESDEN** - Im Militärhistorischen Museum der Bundeswehr (Olbrichtplatz 2) können Familien heute (ab 15 Uhr) mit dem Museumsfloh „FLOHrian“ auf Entdeckertour durch die Ausstellungen gehen. Außerdem hat sich FLOHrian spannende Fragen zu Ausstellungsstücken ausgedacht. Das Lösungswort des Quiz verrät das Lieblings-Objekt des Flohs! Teilnahme: kostenfrei. Eintritt: 5/erm. 3/Familien 7 Euro. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei.

# MORGENPOST am Sonntag Rätzel-Spaß

Wir haben 7 Unterschiede versteckt. Finden Sie 3, um am Gewinnspiel teilzunehmen!



Foto: dpa/Sebastian Kahmert



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12

A B C D E F G H

## Liebe Leser,

beim Bob-Weltcup auf der Altenberger Bahn ging es letztes Wochenende so glitschig zu, dass glatt sieben Fehler ins rechte Bild gerutscht sind. Haben Sie schon welche erspäht?

Felder mit Fehlern im rechten Bild! Schreiben Sie die Koordinaten und Ihre Telefonnummer auf eine Postkarte, die Sie an folgende Adresse senden:

**MORGENPOST AM SONNTAG, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden; Kennwort: Bilderrätzel.**

Beim letzten Mal hatte Marika Penno aus 09127 Chemnitz scharf hingeguckt, ihr Telefonanruf wurde von Fortuna ermittelt und mit 30 Euro belohnt - Glückwunsch! Die Fehler steckten übrigens in den Koordinaten A7, B10, D1, D5, D10, F6 und G11.

Falls Sie auch mal 30 Euro „Finderlohn“ kassieren möchten, finden Sie mindestens drei

Oder rufen Sie unsere Gewinn-Hotline an: Telefon 0137/8 66 44 55 (0,50 Euro pro Anruf aus dem Festnetz). Am Telefon nennen Sie Ihren Namen, die Koordinaten und Ihre Rückrufnummer. Einsende- bzw. Anrufschluss ist Mittwoch, der 16. Januar. Viel Glück!





## Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 16 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

AB - AB - BE - BE - CHEN -  
 CHER - DE - DE - DE - DI -  
 DIG - EHR - FEN - FLUSS -  
 FOER - FURCHT - GA - GEN -  
 GEN - GNER - GRA - IN - KA -  
 KEHL - KON - KON - KUN -  
 MA - ME - MENT - MIS -  
 NENT - NOE - NU - OF - ON -  
 RAN - ROT - RUNG - RUNG -  
 SI - SON - STANT - STE - TE -  
 TI - TI - TI - TIE - TIK - TRUE -  
 UEBER

1.                       
Eingliederung
2.                       
Erdeil
3.                       
Gewinnung v. Bodenschätzen
4.                       
Gewährleistung
5.                       
Singvogel
6.                       
Respekt
7.                       
Münzkunde
8.                       
kurzer Ausflug
9.                       
Formenentwickler (engl.)
10.                      
ersichtlich
11.                      
brauchen
12.                      
Heilmittel
13.                      
Sekret
14.                      
heimlich übervorteilen
15.                      
Reichhaltigkeit
16.                      
unveränderlich

Bei richtiger Lösung ergeben die fünften Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und die achten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - ein Sprichwort.

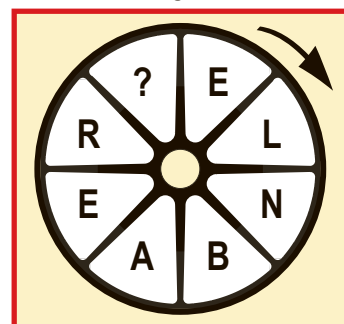
## Symbolrätsel

Symbole = Zahlen

$$\begin{array}{c} \text{○} \text{○} \text{○} + \text{○} \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \text{○} \\ + \\ \text{○} + \text{○} \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \text{○} \\ \hline \text{○} \text{○} \text{○} + \text{○} \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \text{○} \end{array}$$

## Wortrad

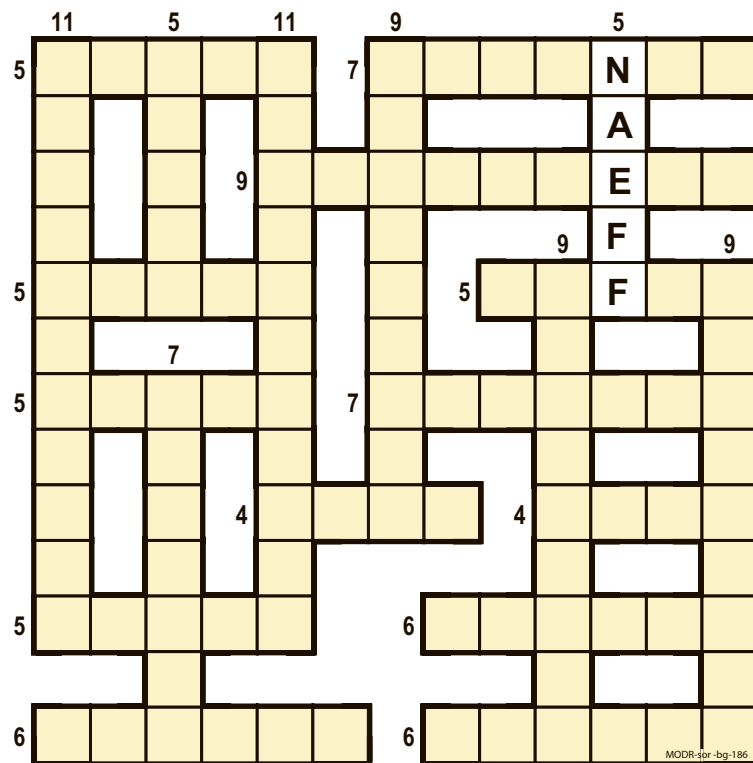
Lesen und ergänzen Sie!



## Bastelrätsel

Tragen Sie die Begriffe an richtiger Position ein!

- 4 Buchstaben:** EXIL, HUF  
**5 Buchstaben:** AFFIG, ANTON, BOWLE, GERTE, INSEL, NAEFF, WUEST  
**6 Buchstaben:** SIERRA, SOBALD, VERBAL  
**7 Buchstaben:** ANKUNFT, SCHURKE, SPIONIN  
**9 Buchstaben:** FRUCHTBAR, GETAENDEL, SARRASANI, STRAHLEND  
**11 Buchstaben:** BEGNADIGUNG, EISENBLUETE

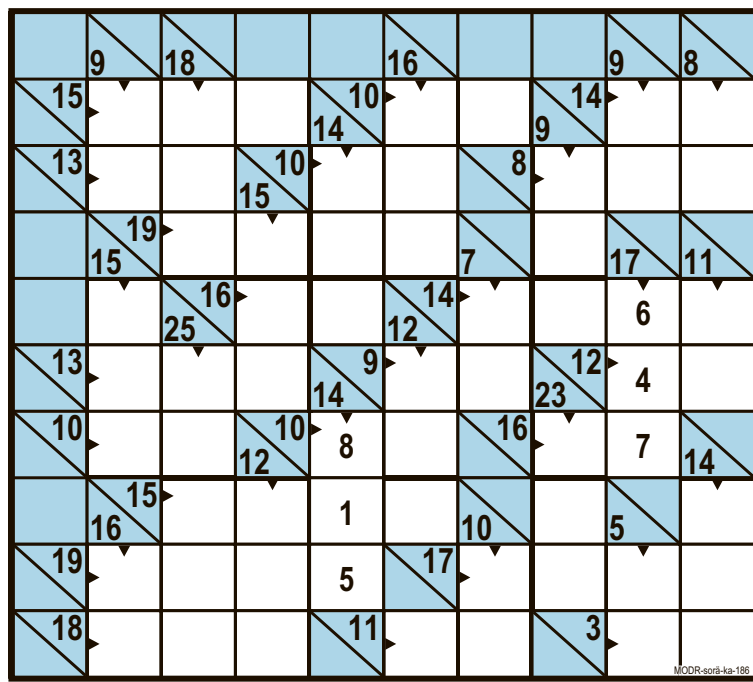


## Kakuro

Kakuro sind wie Kreuzworträtsel zu lösen:

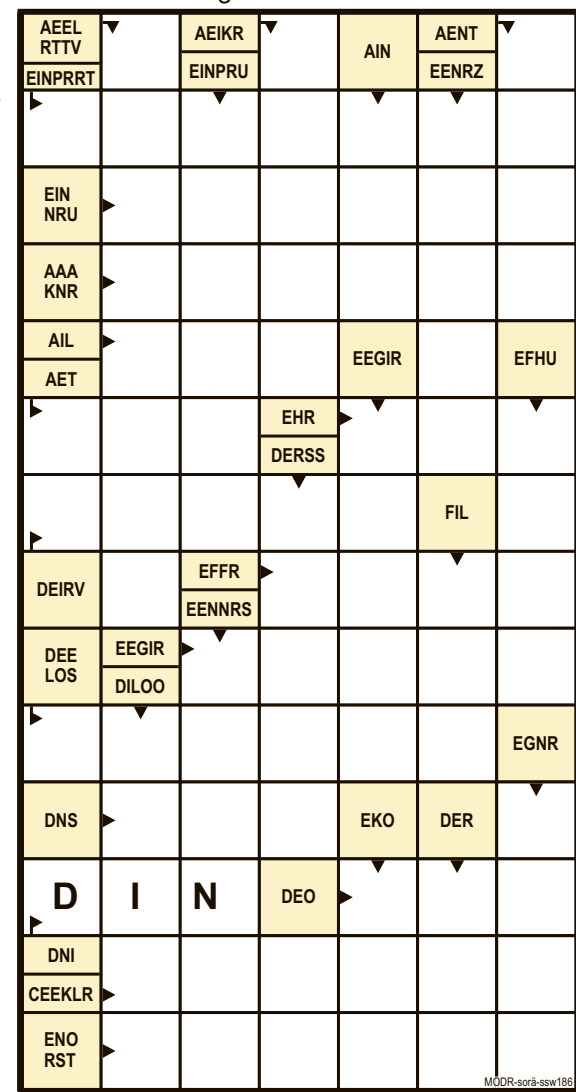
Die Ziffernsumme ist als Fragestellung in den Kästchen vorgegeben. Ziel ist es, die Positionen der Ziffern zwischen 1 - 9 herauszufinden, welche addiert die Ziffernsumme ergeben.

**Achtung!!!** Kakuro nach Sudoku Regeln. Keine doppelten Ziffern innerhalb eines Blocks, einer Zeile sowie einer Spalte verwenden!



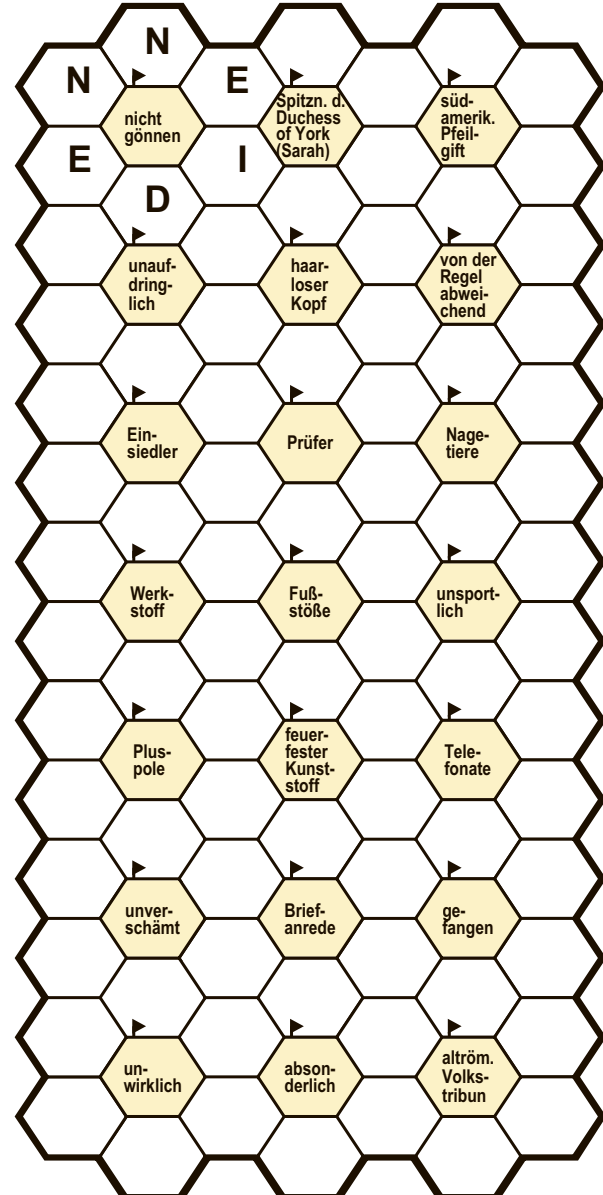
## Schüttelschwede

Sortieren Sie die geschüttelten Buchstaben!



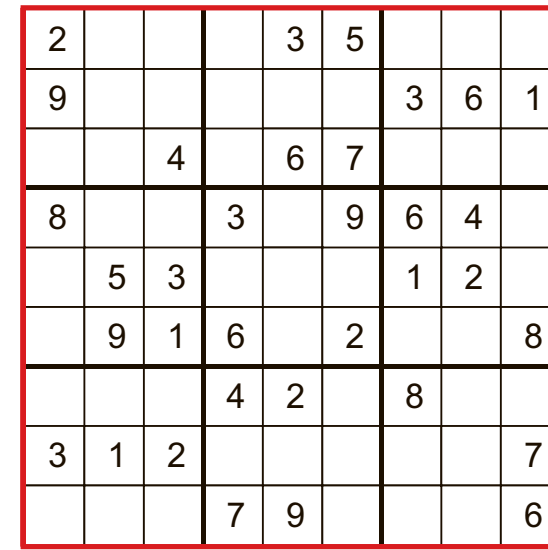
## Wabenrätsel

Tragen Sie die Lösungen im Uhrzeigersinn ein!

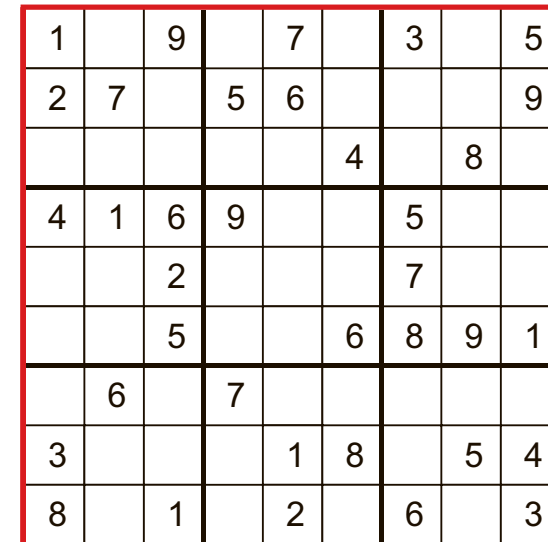


## Sudoku

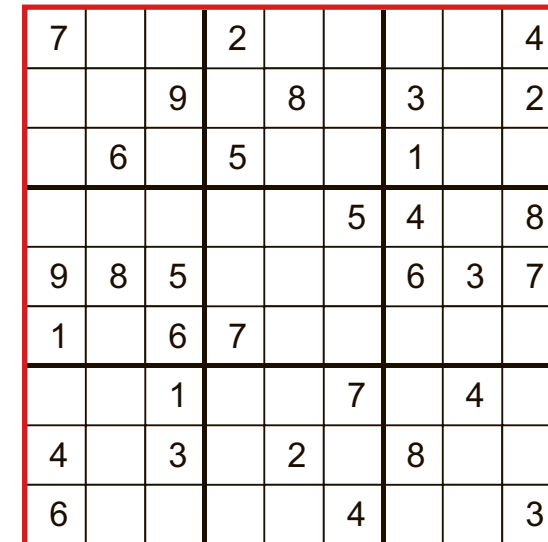
Jeder Block, jede Spalte und jede Zeile wird mit den Ziffern von 1-9 ergänzt. Jede Ziffer kommt je Block, je Spalte und Zeile nur einmal vor!



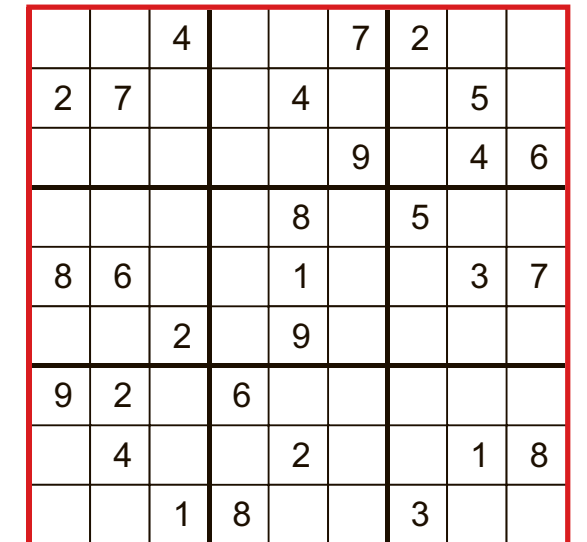
leicht



mittel



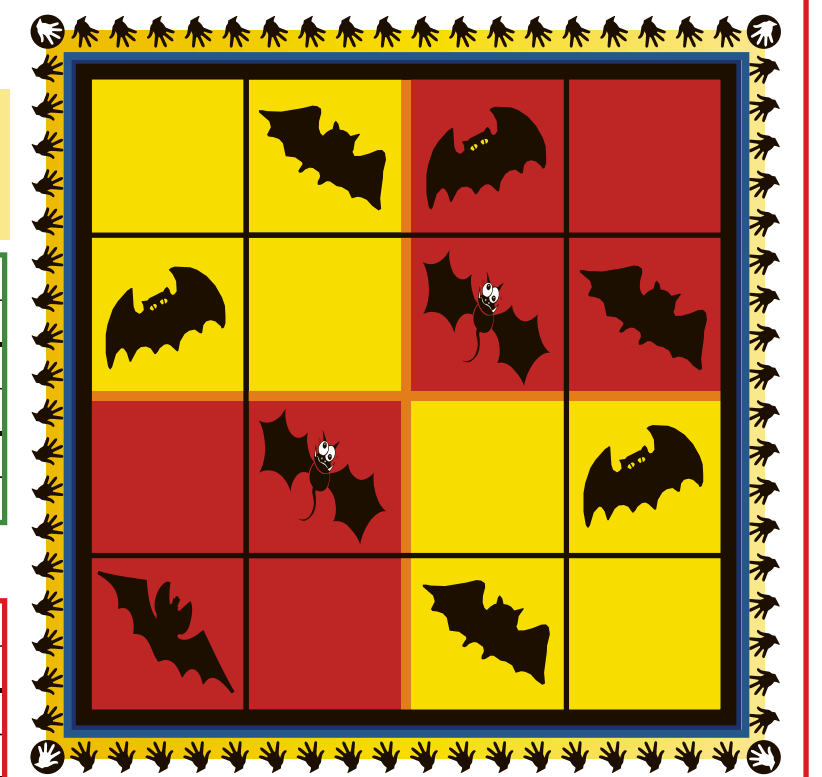
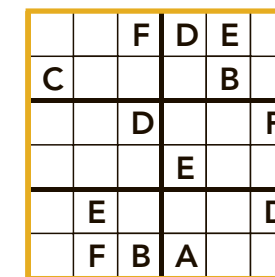
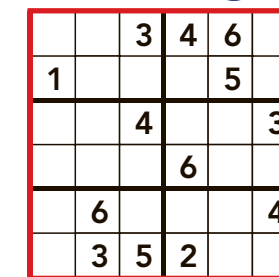
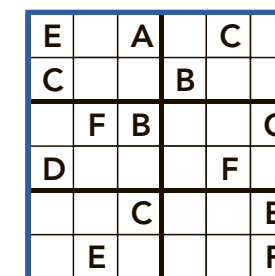
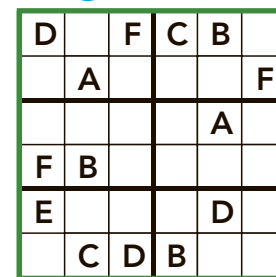
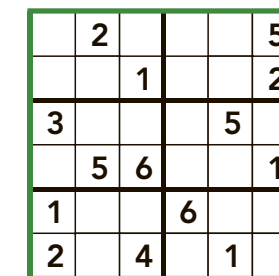
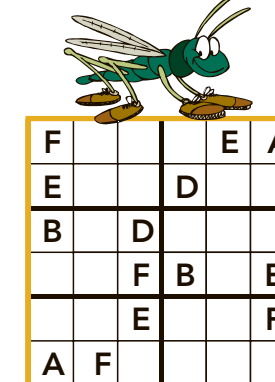
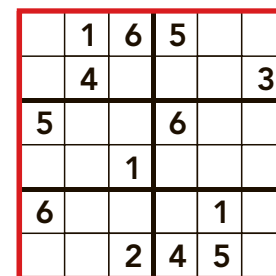
schwer



## Sudoku 6x6

**Sudoku Regel:**

In jedem Kasten werden die Buchstaben oder Zahlen von A-F oder 1-6 so eingetragen, dass in jedem Block, in jeder Spalte und jeder Zeile je nur einmal vorkommt. Dopplungen sind ausgeschlossen!



## Sudoku 4x4

**Sudoku Regel:**

In jedem 4er Kasten wird jede der 4 Fledermäuse nur einmal eingesetzt, sodass in jedem Block, in jeder Spalte und jeder Zeile je nur eine Fledermaus vorkommt.

T D O N Z H I A J B E T Z Z P N H J T Y B N O S E B J  
 J F W R T L K K Z P P W W N I A A E U T E E Q P D D B  
 F E B E I A G A P U N T R E U E T B E E G T P A E I T  
 K S E T P S B I F B G D T H S S H A N B R A U E R E I  
 N O T L S V W C G L E A T C G S L K C E N O R N R G V  
 S K A E A C G O O I L Q B S R X E D R H W R O E V O A  
 D A A N L R E T I K E T T E Z U T E E I O K T U T E N  
 Q F A N S T A T T U H D N R I C I U M P C N I B L L H  
 U L H O S H O A Q M R E Q D M V K J K R L K D I N U O  
 L A L E J A C W B E T R A G E N E P A L E S E R S N E  
 T U V Y G Y S A T L A N T I K E L G U S A B O T A G E

**Puzzlerätzel**  
 Die Begriffe sind waagrecht, senkrecht, diagonal, vor- und rückwärts zu suchen.

ALPAKA	DITO	FLAU	KUEHN	PUBLIKUM	TELTOW
ANSTATT	DRESCHEN	GELEHRT	NEPALESE	REDE	TRIBUENE
ATHLETIK	EDITOR	GRZIMEK	OELUNG	SABOTAGE	TUTEN
ATLANTIK	ELARA	IVANHOE	OTTAWA	SPAENE	UNTREUE
BETRAGEN	ELTERN	KANSAS	PATACHON	SPITZ	VIERER
BRAUEREI	ESSE	KRICKET	PERON	STET	WIPPE
DIEGO	ETIKETTE	KROATEN	PORREE	TEIN	ZUGABE

**Auflösungen vom letzten Sonntag!**

**Schüttelschwede**  
 A R O S K A N E I G N E I N D R A N I T O N N E N  
 K R B R O T R I Z A K T R A N S U P P M A S  
 T R I Z A K T R A N S U P P M A S

**Bastelrätsel**  
 AURORA GOETZE  
 N A O M L L  
 Z M T U R N H A L L E  
 U P W I V V  
 G U E R I L L A L O V E  
 L X L  
 G R A N D L I B E R I A  
 R O D  
 I R A K E R M U S K E L  
 S O I  
 S T I F T E N U N F U G  
 O E S E  
 M A E H E N K U T T E R

**Kinderrätsel**  
**kelter JUNIOR**

**Wabenrätsel**  
 L A N N A B O  
 H M E R I O R  
 C S L I N N A  
 O R A G E N O  
 E G D A R A T  
 E P R A T O P O  
 E R A M O P O  
 B E L A H C

**Kakuro**  

7	8	9	6	3	2	4
4	1	7	2	8	3	6
3	6	4	8	1		
3	8	5	1	6	9	7
5	7	1	9	2	4	8
6	9	3	7	2	1	
4	3	2	5	9	1	
9	6	2	8	4	7	5
1	5	7	3	6	8	2

**VI Puzzlerätzel**  
 GRAFFKERJHLSXJGZKOZYVCPOSEN  
 KEENQSTTLJKQSCRNHRXEDLD  
 ZIFRAGLICHYJUNUOQIHNEEELN  
 SPIELARTGADMJKSOERUODDHEE  
 DAHECSITTLGHKCYAHTARLEDAHK  
 EPVLEQWGETHENXJACGEAYVRL  
 XXZANMBVVRWEZALAVNZAKIFEE  
 THDXRSRDBEITPFGNCAUCPEL  
 RAUNGOIOAKUEPFPGASSINTPDMB  
 ERZAFSCIEZEASWJDDHOAKONVA  
 UZVAHSHHNSNESNNGAHDKHGOKK

**Zahlenkreuzwörter**  
 TRARA SOUL GAMMA BOXEN OF  
 UHAENDLER E ASTAT RTHE  
 AGIO KAA G KOPIE UUELBEH  
 IBSEN CDOLLEN ACIDIALK  
 NYNINIKTUS A ZE ICHNER EMU

**Wortrad**  
 RABBLICH

**Symbolrätsel**  

1	4	8	+	1	6	1	=	3	0	9
+										
3	2	5	+	1	5	6	=	4	8	1
+										
4	7	3	+	3	1	7	=	7	9	0

1 = Z, 2 = C, 3 = F, 4 = H, 5 = Y, 6 = N, 7 = U, 8 = E, 9 = A, 10 = M, 11 = S, 12 = D, 13 = K, 14 = B, 15 = R, 16 = P, 17 = O, 18 = I, 19 = L, 20 = X, 21 = G, 22 = T

**Zahlenkreuzwörter** Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
																				*	*	*	*	*	*	*

1	14	16		13	17	10	10	17	14	2		17	9	17	10		1	15	4	5	9		7	5
	16	14	9	5	8		12		9	5	2	8	4	14	16	16		3		9	5	10	15	2
5	13	17		13		6	14	10	15		16	14	11	5		8	5	4	17	2		17	2	
	5			18	5	3	14	19	10	17	15		2		14	4	16	15	2		3	14	3	5
15	4	9	15		13	15	16		2		4	15	12	1	16		2		4	5	7	7	15	2



# Schnuppern Sie mal am Weißen Gold

Ganz ohne Salz kann der Mensch nicht leben. Ohne Salzgrotte zwar schon - aber mit ist es deutlich angenehmer. Besonders, wenn man vergünstigt reinkommt...

Schon im Altertum galt das Speisesalz als „weißes Gold“. Auch wenn wir heute eher zur salzarmen Ernährung angehalten werden: Ganz ohne „Natriumchlorid“ (die chemisch korrekte Bezeichnung für Kochsalz) geht es nicht. Schon die Sumerer nutzten das Salz zum Haltbarmachen von Lebensmitteln, die Kelten gewannen es aus dem Meer. Und heute? Längst hat man die positiven Eigenschaften des Salzes auch jenseits der Ernährung erkannt. In der Salzgrotte Chemnitz zum Beispiel lässt es sich im salzigen Mikroklima herrlich entspannen. Zehn Tonnen Salz und ein Gradierwerk sorgen hier dafür, dass die Luft mit dem weißen Gold förmlich geschwängert ist. Auf bequemen Liegen kann man ganz relaxt sanfte Musik hören, sich am bunten Farbenspiel erfreuen und gaaanz tief durchatmen. Mit dem Gutschein auf dieser Seite erhalten zwei Personen die 50-minütige Sitzung zum Preis von einer. Übrigens: Wer möchte, kann seinen Wellnessstag in der Salzgrotte natürlich auch mit dem Zubuchen einer Massage krönen.



Nicht nur ausgebufften Sparfüchsen geht bei diesem Angebot ein Licht auf.

**MORGENPOST** am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein 2 für 1

**Salzgrotte Chemnitz**  
 Gesundheit fördern. Meeresklima genießen.  
 zweimal in Chemnitz

ENTSPANNUNG  
 ERHOLUNG  
 WELLNESS

SALZ- UND SOLEANWENDUNGEN, MASSAGEN, KLANGKONZERTE, GUTSCHEINE  
 LIMBACHER STR. 76 - TEL. 0371/2679085  
 SOWIE IM EINKAUFSZENTRUM GABLENZ CENTER:  
 CARL-VON-OSSIETZKY-STR. 153 - TEL. 0371/27816464  
**WWW.SALZGROTTE-CHEMNITZ.DE**

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten 2 Personen die 50-minütige Sitzung in der Salzgrotte zum Preis von einer. Der Gutschein ist gültig bis zum 10.02.2019 und in der Salzgrotte Chemnitz einlösbar. Er gilt nicht in Verbindung mit anderen Vergünstigungen. Eine vorherige telefonische Reservierung wird dringend empfohlen! Einfach diesen Coupon ausfüllen und Gutschein an der Kasse abgeben.

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Der Coupon muss nicht zwingend ausgefüllt sein, um den Vorteilspreis in Anspruch nehmen zu können. **Einwilligungserklärungen:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden) auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke informiert. **Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für diese 2019-Vorbereitung, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Infos unter <https://www.abo-mopo.de/datenschutz/>. **Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Gewinnspielaufnahme oder Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine Nachricht per E-Mail an [abo@ddv-mediengruppe.de](mailto:abo@ddv-mediengruppe.de) oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV-MEDIENGRUPPE



Vorfreude

Foto: dpa/AP/Rajesh Kumar Singh

**ALLAHABAD/Indien** - Diese „Sadhus“, heilige Männer, freuen sich offenbar schon auf Besuch. Der kommt reichlich: Millionen gläubiger Hindus werden auch in diesem Jahr wieder zur „Kumbh Mela“ anreisen, einem gigantischen Pilgerfest, bei dem man sich durchs Eintauchen in den Zusammenfluss von Ganges und Yamuda von allen Sünden reinwaschen kann. Das Fest beginnt am 15. Januar und endet am 4. März - das entzerrt die badenden Massen ein wenig.



Foto: dpa/Reif Vermeiren/bernd

Foto: dpa/Matthias Balk

Wa(a)gemutig

**DUISBURG/Nordrhein-Westfalen** - Schildkröten sind stoische Gesellen. Sollte sie je etwas stören, sieht man es ihnen nicht an. Auch das Wiegen im Rahmen der alljährlichen Inventur lässt diese Panzerschildkröte aus dem Duisburger Zoo über sich ergehen. Ein Gleichmut, von dem mancher noch lernen kann.



Foto: dpa/PA/WireImage/Infantis

Plaste fantaste

**LONDON/Großbritannien** - Der britische Modeschöpfer Craig Green ist für ausgefallene Herrenmode bekannt. Als „sackartige Kutten“ könnte man viele seiner Kreationen bezeichnen, würde es nicht so böse klingen. Cool ist das Label aber irgendwie doch. Die bunten Plaste-Häubchen, mit denen die Models jetzt über einen Londoner Laufsteg wandelten, sind freilich kein Glanzstück ausgefallener Modefantastie.



Tiefflieger

**GARMISCH-PARTENKIRCHEN/Bayern** - Hoppla, das sieht nicht ungefährlich aus, wie diese drei Haudgen ins Tal hinabsausen. Bei der 50. Auflage des Garmisch-Partenkirchener Hornschlittenrennens gab es auch dieses Jahr wieder etliche Stürze und noch mehr Gaudi. 1970 war die Idee der rasanten Rodelfahrt nach einer Wette geboren worden.



Winterpalast

**HARBIN/China** - Es ist in China nicht so außergewöhnlich, dass ganze Skylines in Rekordzeit entstehen. Für die nordöstliche Metropole Harbin gilt das ganz besonders. Dort findet jedes Jahr das wohl weltgrößte Eisskulpturenfestival statt. Besonders pfiffig: Besucher können sich diesem Spektakel auf beleuchteten Rutschbahnen nähern.

Foto: dpa/AP/CHINA TOP/IXX

**BEVERLY HILLS/USA** - Stolz oder tapfer, wie schaut Lady Gaga (32) ihre Trophäe denn nun an? Diese Frage stellten sich viele bei der Verleihung der Golden Globes. Die Musikerin war für ihre Rolle im Film „A Star is Born“ auch als mögliche Preisträgerin der Kategorie Beste Hauptdarstellerin gehandelt worden. Am Ende reichte es „nur“ zum besten Titelsong. Kopf hoch, Frau Gaga, schließlich ist das Singen noch immer Ihre Kernkompetenz.



Preiswert

Foto: dpa/AP/Invision/Jordan Strauss



Übungs-Leiter

Foto: dpa/ZUMA Wire/Rodrigo Reyes Martin

**TOKIO/Japan** - Wer in Japan die Karriereleiter erklimmen will, muss immer schön nicken und mit dem Chef oft trinken gehen - soweit das Klischee. Will man dagegen andere Leitern erklimmen, sollte man schwindelfrei sein und zu einer Gruppe gehören, die skurrile Feuerwehr-Traditionen pflegt. Anlässlich des neuen Jahres zeigten die gelenkigen Klettermaxe ihre tollsten Stunts.



Modell.Charakter

**VATIKAN** - Selfies mit dem Pontifex: Auch die katholische Kirche hat lernen müssen, auf dem schmalen Grat zwischen Tradition und Moderne zu wandeln. Kaum ein Gläubiger, der bei der Generalaudienz auf dem Petersplatz nicht Papst Franziskus mit dem Smartphone ins Visier nähme. Der lächelt, segnet und lässt es geschehen. Ein Modell wider Willen, dafür mit Charakter. Das zählt.



Rauchzeichen

Foto: dpa/AP/Hong Kong Police

**HONGKONG/China** - Ein Besatzungsmitglied fand den Tod und zwei wurden vermisst, nachdem etwa eine Seemeile vor Hongkongs Küste ein Öltanker explodierte. Das unter vietnamesischer Flagge fahrende Schiff ist inzwischen evakuiert. Nach ersten Berichten war ein Feuer ausgebrochen, als das Schiff von einer Barke aus aufgetankt wurde.



# Exklusiver Club der 400er

## Sauschnelle Supersportwagen

Foto: Bugatti



2005 begründete Bugatti mit dem Veyron die neue Liga.

In Zeiten, in denen schon ein Mini-SUV wie der Audi SQ2 es auf Höchstgeschwindigkeiten von 250 km/h schafft, muss man schon ordentlich auffahren, um wieder der König der Autobahn zu werden. Wer das nötige Kleingeld hat, kann die 300-km/h-Liga überspringen und sich gleich in den „Club 400“ einkaufen.

2005 begründete Bugatti mit dem Veyron die neue Topliga in Sachen Höchstgeschwindigkeit. Der 736 kW/1001 PS starke Franzose schaffte es in der Basisausführung auf 407 km/h, bevor das stärkere Supersport-Modell diesen Rekord mit 415 km/h schließlich toppen konnte. Der Veyron ist dabei nicht nur das erste Serienfahrzeug, das es je über die 400-km/h-Schwelle schaffte, er stellt auch die technische Grundlage für den Nachfolger Chiron dar, mit dem sich Bugatti kurzfristig wieder auf den Thron der High-speed-Liga setzte.



Bei 420 km/h ist für den Bugatti Chiron Schluss.

## Der Nachfolger

Nachdem Bugatti rund 450 Exemplare des Veyron absetzen konnte, stellte der Hersteller im Februar 2016 schließlich das Folgemodell in Form des Chiron vor, der zwar stark auf dem Veyron basiert, in Sachen Fahrleistungen und Komfort aber nochmal eine Stufe höher schaltet. Zum Einsatz kommt erneut der W16-Mo-

tor, der im Chiron 1103 kW/1500 PS leistet und das luxuriöse Hypercar auf eine elektronisch abgeregelte Höchstgeschwindigkeit von 420 km/h beschleunigt. Für den Ritt von null auf 400 km/h und wieder zurück benötigt der Chiron lediglich 42 Sekunden - eine Zeit, die nur der Koenigsegg Agera RS unterbieten konnte.



Der Speedtail ist der erste Brite, der die Schallmauer knackt.

## Der Neue

Lange Zeit war der McLaren F1 mit 391 km/h das schnellste Straßenauto der Welt. Mittlerweile gehört der Dreisitzer - zumindest in Sachen Topspeed - fast zum alten Eisen. Letztes Jahr hat McLaren daher den Speedtail vorgestellt, der als erster Brite in den „Club 400“ einfahren soll. Als Hommage an den F1 von 1993 ordnen die Briten das Cockpit mit einem zentra-

len Fahrersitz und zwei nach hinten versetzten Beifahrerplätzen an. Unter der strömungsförmigen Außenhaut des Speedtail sitzt ein Hybrid-Antriebsstrang mit insgesamt 772 kW/1050 PS, der den Dreisitzer in nur 12,8 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 300 katapultiert. Der Speedtail durchbricht die 400-km/h-Schallmauer und fährt maximal 403 km/h schnell.



Gerade 13 Exemplare gibt es von dem Venom GT.

## Der Extreme

Während es sich bei den High-speed-Preziosen aus dem Hause Bugatti und McLaren um echte Luxusautos handelt, kann der Hennessey Venom GT getrost als „Outlaw“ bezeichnet werden. Auf der Basis einer Lotus Elise hat der amerikanische Tu-

ner ein Hypercar gestrickt, das dank sieben Litern Hubraum und 914 kW/1244 PS maximal 435 km/h erreicht. Die Produktion des Venom GT wurde 2017 nach nur 13 gebauten Exemplaren eingestellt, der Nachfolger „F5“ soll fast 500 km/h schnell werden.



Der Agera schafft 447 km/h.

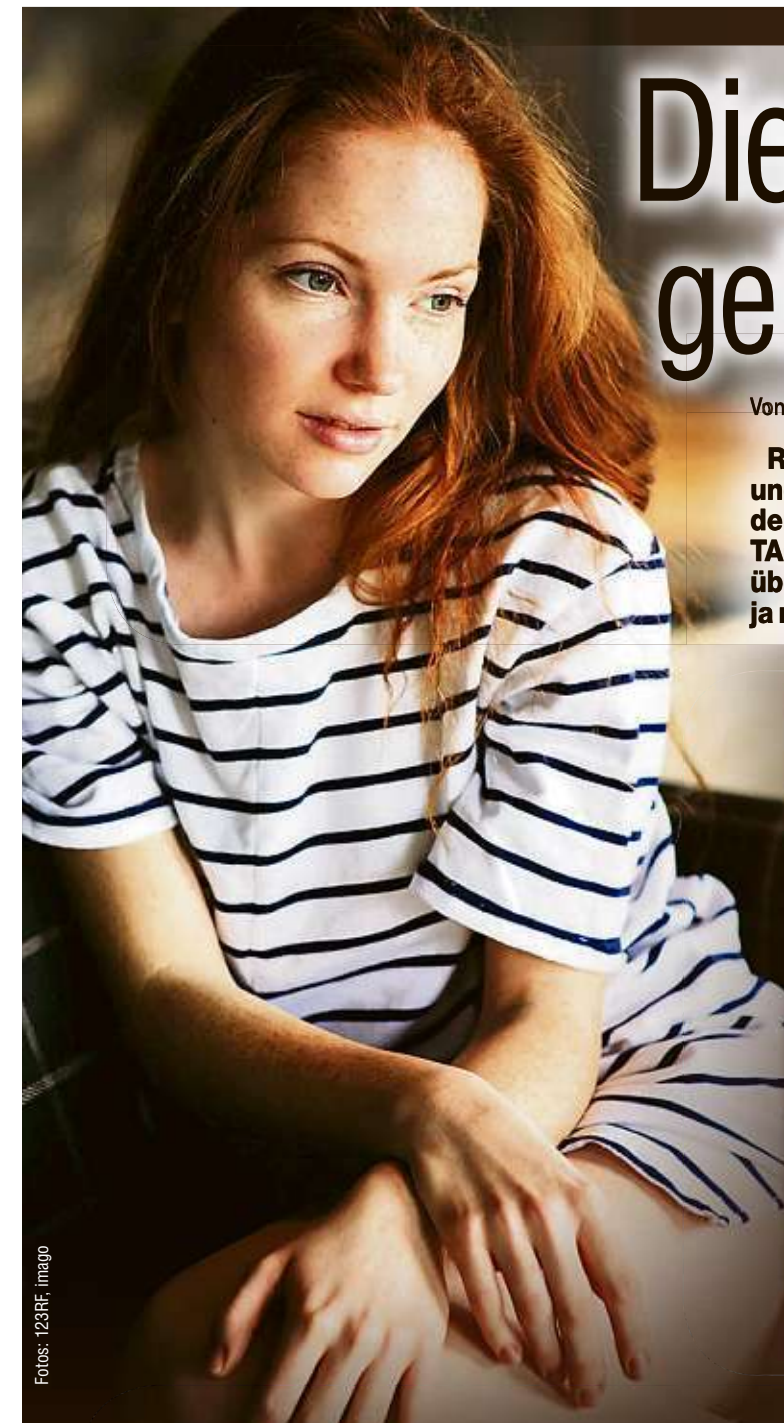
## Der Schnellste

Der Koenigsegg Agera RS ist aktuell das schnellste Straßenfahrzeug der Welt. 2017 knackte das schwedische Hypercar den 0-400-0-Rekord des Bugatti Chiron und war fünf Sekunden schneller als der luxuriöse Franzose. Rein auf die Höchstgeschwindigkeit bezogen liegt der Agera RS mit seinem

1000 kW/1360 PS starken Antrieb mit 447 km/h deutlich an der Spitze dieser Top-5. Allerdings war der Motor, der eigentlich dem „One:1“ von Koenigsegg vorbehalten war, lediglich eine Sonderoption für den Agera. Im Serienzustand ist der Schwede „nur“ 415 km/h schnell - genau wie der Veyron Supersport von Bugatti.

# Diese Wintersuppen geben Wärme & Kraft

Von Rita Seyfert



Fotos: 123RF, imago

Ran an die Löffel! An eisigen Tagen hilft die innere Wärme leckerer Bouillons und Kraftbrühen. Die deftigen Wohlfühlsuppen sind nicht nur gesund, sondern heizen dem Körper auch ordentlich ein. Die MORGENPOST AM SONNTAG hat mal drei Rezepte zusammengestellt, vom Russischen Borschtsch über die klassische Hühnersuppe bis zur Japanischen Algensuppe. Es muss ja nicht immer die Minuten-Chemie aus der Tüte sein!

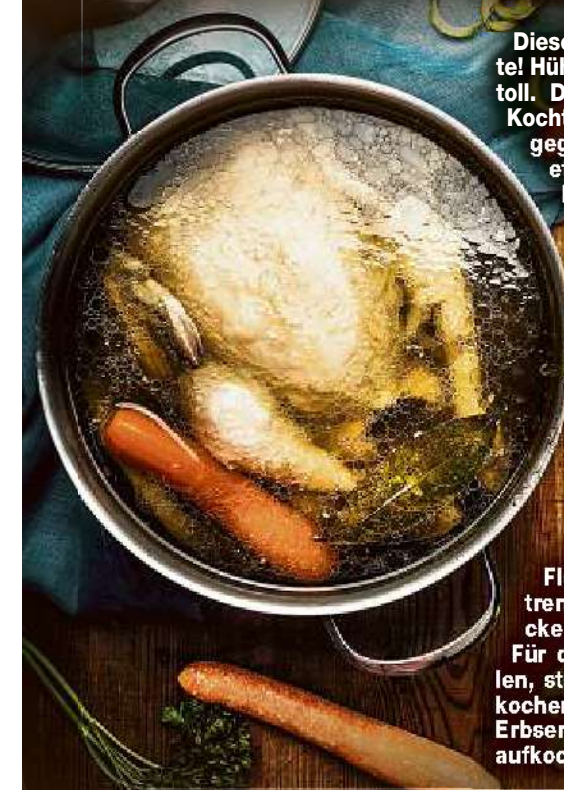
## Russischer Borschtsch

Diese Heilsuppe hat's in sich! Die geballte Essenz der Roten Bete stärkt Milz und Magen, besänftigt das Herz und nährt das Blut. Traditionell bereitet man Borschtsch mit Rinderbrühe zu. Hier die vegetarische Variante: Zwei Zwiebeln schälen und würfeln, eine Knoblauchzehe fein hacken. 200 g Weißkohl in feine Streifen schneiden. Alles zusammen mit zwei Tomaten kurz in Butter dünsten, mit 400 ml Gemüsebrühe ablöschen und mit Kümmel, Wacholderbeeren und Paprikapulver würzen. Zugedeckt 20 Minuten köcheln lassen. 200 g Kartoffeln und ebenso viel Rote Bete in ein Zentimeter große Würfel schneiden, zur Brühe geben und eine weitere halbe Stunde garen. Mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken und mit Schmand garnieren.



## Hühnersuppe

Dieser Klassiker weckt neue Kräfte! Hühnersuppe schmeckt nicht nur toll. Die leckere Medizin aus dem Kochtopf wärmt auch noch und wirkt gegen Erkältung. So geht's: Ein etwa 2,5-Kilo-Suppenhuhn säubern, Fettdrüse (am Schwanz) abschneiden und entsorgen; Huhn im Topf mit kaltem Wasser bedecken. Salzen und kochen lassen. Schaum regelmäßig abschöpfen. Suppengrün putzen, würfeln und zusammen mit zwei Lorbeerblättern, fünf Pfefferkörnern, einer halbierten Zwiebel samt Schale und zwei abgespülten Petersilienstängeln dazugeben. Huhn, wenn gar, herausnehmen, abtropfen lassen. Fleisch von Haut und Knochen trennen und in mundgerechte Stücke schneiden. Brühe abseihen. Für die Einlage drei Möhren schälen, stückeln und acht Minuten mitkochen, zusammen mit gefrorenen Erbsen und 200 g Fadennudeln kurz aufkochen lassen.



## Japanische Algen-Suppe

Ein Energie- und Wärmespender, der sich sehen lassen kann! Die Algen-Suppe aus Japan stärkt die Nieren und löst Verspannungen. So geht's: Ein Stück Wakame-Alge (gibt's in manchem Supermarkt an der Fischtheke) in etwas Wasser einweichen. Eine viertel Zwiebel würfeln und die Alge in feine Streifen schneiden. Ein kleines Stück Rettich, eine halbe Karotte und etwas Ingwer in feine Stifte schneiden. Das Einweich-Wasser zum Kochen bringen und zusammen mit den Zutaten zehn Minuten köcheln lassen. Zwei Esslöffel Miso (die japanische Paste aus Sojabohnen gibt's ebenfalls im Supermarkt oder im Asia-Shop) im leicht abgekühlten Suppenauflösen. Eine Frühlingszwiebel in feine Ringe schneiden, dazugeben. Suppe mit Petersilie reichen.

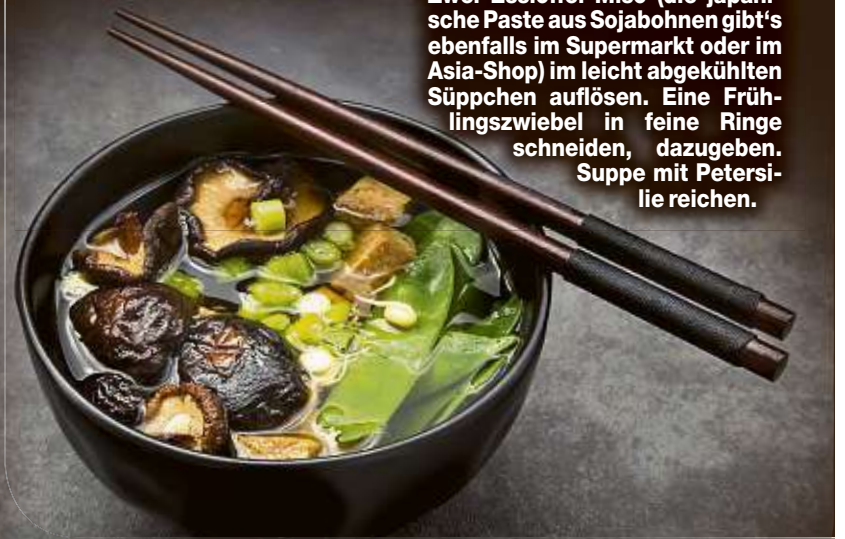


Foto: 123RF



Da kommt garantiert keine Langeweile auf: Die Inseln der Kykladen zählen traditionell zu den beliebtesten Destinationen zum Hin-und-Her-Springen.

An diesen Orten lohnt sich das Hüpfen von Eiland zu Eiland

# Darf's eine Insel mehr sein?

Von Uwe Blümel

Wem der Urlaub auf nur einer Ferieninsel zu langweilig wird, der guckt einfach mal auf den Nachbarinseln vorbei. Inselhopping heißt das Zauberwort. Wir haben weltweit sieben Regionen besucht, wo das Wechsel-dich-Spiel der Inseln am besten funktioniert und die Inselwelten am schönsten sind.

## Mykonos - Naxos - Santorin

Ein Klassiker des Inselhoppings ist Griechenland. Hier haben Urlauber die Qual der Wahl. Besonders entspannt ist das „Hüpfen“ zwischen den Inseln der Kykladen, weil sie gut erschlossen und durch viele Fährverbindungen verknüpft sind. So geht's von den typisch weiß getünchten Häusern mit den blauen Kuppeln auf Santorin ins ausschweifende Nachtleben von Mykonos. Naxos ist dagegen vor allem für Wanderer interessant. Und alles liegt nur je eine Fährfahrt voneinander entfernt.

## Griechenland



## Kanaren

Lanzarote - Fuerteventura - Gran Canaria - Teneriffa - La Palma - El Hierro - La Gomera

Beim Inselhopping auf den Kanaren können Reisende insgesamt sieben ganz unterschiedliche Inseln erobern. Während Lanzarote zum Beispiel für seine Vulkane und schwarzen Strände bekannt ist, lockten auf La Gomera der wunderschöne Nationalpark Garajonay zum Wandern und auf Fuerteventura feine Sandstrände. Der Transfer ist einfach. Zwischen den Inseln existiert ein gutes Netz an Fährverbindungen sowie innerkanarischen Fluglinien.



Koh Phangan ist eine Inselperle für Freaks: Die kleine Nachbarin von Koh Samui ist berühmt für ihre Full-Moon-Partys. Doch auch stille Genießer und Romantiker finden hier ihr Traumparadies.

## Thailand

Koh Samui - Koh Phangan - Koh Tao

Thailand ist wegen seiner zahlreichen Trauminseln und paradisiischen Strände das Paradebeispiel für Inselhopping. Gut kombinierbar sind zum Beispiel Koh Samui, Koh Phangan und Koh Tao, denn zwischen den Inseln verkehren Fähren oder Schnellboote. Auf Koh Samui sollten Urlauber den Nationalpark AngThong Marine auf keinen Fall verpassen. Koh Phangan bietet neben weißen Sandstränden und kristallklarem Wasser ein aufregendes Nachtleben und ist weltweit für die Full Moon Party direkt am Strand bekannt. Für Taucher und Schnorchel-Fans ist die Insel Koh Tao das Richtige.



Foto: Archiv

Riesige Wellen machen die hawaiianischen Inseln im Pazifik zum Surferparadies. Beim Inselhopping kann man sie an den Küsten gleich mehrerer Eilande testen.



## Hawaii

Kauai - Oahu - Maui - Hawaii

Die Inseln Hawaiis sind für viele der Inbegriff für einen Traumurlaub. Die vier größten Inseln der Pazifikkette sind mehrmals täglich mit 30-Minuten-Flügen verbunden. Auf Big Island gibt's atemberaubende Vulkanlandschaften. Der Kilauea schiebt dauerhaft Lava ins Meer. Auf Maui kann man zum Observatorium über der Wolkenschicht auf den Haleakala hinauffahren oder surfen. Kauai gilt als Blumeninsel mit einer Schluchtenlandschaft des Waimea Canyons. Auf der Hauptinsel Oahu kann man zum Beispiel die Gedenkstätte des Angriffs auf Pearl Harbor von 1941 besuchen.

Foto: 123RF

## Azoren

Terceira - Graciosa - São Jorge - Pico - Faial

Die neun zu Portugal gehörenden Inseln im Atlantik sind dank ihrer großartigen Natur mit heißen Quellen, Wasserfällen, Seen und wegen des ganzjährig subtropischen, milden Klimas ein beliebtes Hopping-Reiseziel. Der Transfer zwischen den Inseln ist mit dem Flugzeug am einfachsten. Zwischen Terceira, Graciosa, São Jorge, Pico und Faial sind regelmäßige Schiffsverbindungen eine gute Alternative.

Einzigartiges Naturspektakel, das man nie wieder vergisst: Auf den Azoren kann man mit freilebenden Delfinen schwimmen.



Foto: Archiv

## Indonesien

Java - Bali - Gili Islands

Die Vielfalt der riesigen Inselwelt Indonesiens lernt man nicht nur auf einer Insel kennen. Besonders viel Abwechslung verspricht eine Reise auf die zwei bekanntesten Inseln Java und Bali mit anschließendem Besuch der Gili Islands. Vorteil: Das Trio liegt sehr nah beieinander, kann ideal per Boot erreicht werden. Auf Java ist die Besichtigung der beiden UNESCO-Weltkulturerbestätten Borobudur und Prambanan ein Muss. Auf Bali tauchen Urlauber in die faszinierende Natur und Kultur der Insel ein. Auf den Gili-Inseln ist vor allem Entspannung angesagt.



Ferienfreuden mit Taucherbrille und Schnorchel: Die farbenprächtige Unterwasserwelt stiehlt den 115 Inseln der Seychellen die Schau.

## Seychellen

Mahe - Cerf Island - La Digue - Praslin

Bei einem Urlaub auf den Seychellen mit ihren 115 traumhaften Inseln wäre es schade, nur eine einzige zu besuchen. Während die größte Insel Mahé als Wanderparadies gilt, gibt es auf der autofreien Insel La Digue nur Fahrradverkehr. Absolutes Robinson-Feeling kommt auf dem winzigen Cerf Island auf. Neben den drei bekannten Hauptinseln Mahé, Praslin und La Digue stehen auch kleine Eilande wie das Vogelparadies Bird Island zur Wahl.

## HINKOMMEN

Bei einem Inselhopping-Urlaub kommt garantiert keine Langeweile auf. Man kann sich im Reisebüro oder Internet selbst eine Hüpf-Route zu-

sammenstellen. Oder man überlässt das zum Beispiel einem Spezialreiseveranstalter wie SeyVillas. [www.SeyVillas.com](http://www.SeyVillas.com)



Längste Zipline der Welt

# Hier rutschen Sie den Emiraten den Buckel runter

Im Affenzahn durch die Wüste: Die Zipliner erreichen Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 150 km/h.

Ersatzprogramm für nicht Schwindelfreie: Wer lieber auf festem Boden bleiben will, kann sich die „Ras Al Khaimah“-Moschee anschauen.

Von Uwe Blümel

Die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) glänzen mit Weltrekorden: In Dubai kratzt mit dem 828 Meter hohen Burj Khalifa das höchste Gebäude der Welt an den Wolken. In Abu Dhabi ist das Capital Gate mit 18 Grad Neigung das schiefste Haus der Welt. Jetzt zieht das kleinste Emirat Ras Al Khaimah mit einem eigenen Weltrekord nach.

Hier kann man sein Leben an einen stählernen Faden hängen. An einem 2,8 Kilometer langen Drahtseil geht's an der längsten Zipline-Rutsche der Welt spektakulär abwärts. Die Seil-

fahrt startet auf dem 1934 Meter hohen Jebel Jais, dem höchsten Berg der VAE. Mit Karacho geht's dann über eine tiefe Gebirgsschlucht - bis zu unglaubliche 150 km/h schnell! Drei Minuten hängt man freischwebend an der Leine, kann bis zum Persischen Golf blicken.

Wenn die rasante Reise zu halbschwererisch oder zu teuer (Ticket: umgerechnet ab 105 Euro) erscheint, der

kann die wagemutigen Zipliner auch von einer festen Aussichtsplattform einfach nur an sich vorbeirauschen lassen.

Reisetipp: Ab Leipzig gibt es FTI-Pauschalreisen mit Condor-Direktflug - zum Beispiel eine Woche im Februar ab 595 Euro/p.P im Ibis Dubai Al Barsha Hotel. Zur Zipline gibt es Tagesausflüge nach Ras Al Khaimah. [www.jebeljais.ae](http://www.jebeljais.ae)

Fotos: Picture Alliance/Pas Al Khaimah Tourism (2), Imagoeconomica

**MORGENPOST** am Sonntag **MOPO-EXTRA** Freizeitschein 2 für 1

**Reisemesse DRESDEN**  
25. – 27. Jan. 2019  
MESSE DRESDEN

Der Gutschein erscheint am 20.01.19! Bis zu 8 € Ersparnis!

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

**Harz**  
Bin mal kurz im Harz!  
Wandern, Wellness, Welterbe...  
**Winter-Spar-Angebot**  
3 Nächte ab 99,- € gültig bis 28.2.2019  
3 Ü/HP ab 96 €/P. \* 5Ü/HP ab 165 €/P.  
Pension „Zur Tanne“ - Fam. Tylle, Schierker Weg 7, 38875 Tanne, 039457/3134 - www.zur-tanne.harz.de

**Spreewald**  
Schlachtfest im Spreewald vom 18.1. - 20.1./25.1.-27.1./1.-3.2.2019 inkl. 1x Begr. getr., 2x ÜF, 1x 4-G.-Menü, 1x Schlachtebuff, 1x Stadtführ., 1x Tanzab., 1x Schlachtepak., nur 109,50 €/P. Hotel Zum Goldenen Löwen, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de ☎ 035601/80940

**Zittauer Gebirge**  
Winter-Familien-Bonus DZ/FR/HP inkl. Besuch Erlebnis u. -Solebad, Tropenhaus u. Dampfisenbahnfahrt, 4 ÜN: 220 €/Wo.: 309 € p.P. Kind -50% Skischule, 7 Lifts, 13 Rodelhänge, 80 km Loipen, Hotel BB am Museums-Bahnhof 1, Olbersdorf, Andre Al-Obeidi, ☎ 03583-69800 - www.hotel-bb.de

**Polen**  
Winterliche Kur! Bad Flinsberg, im 4-Sterne Hotel schon ab 288 €, 7 Ü/HP, gilt 14.01.-24.02.2019, Abholung vom Görlitz Bbh. Park Hotel\*\*\*KUR & SPA W. Buczynski Sp.J., ul. Orzeszkowej 2, 59-850 Swieradów-Zdrój, ☎ +48757816229, www.parkhotel.pl

**Ausland**  
Urlaub im Dampfbahnhof bei der Zittauer Schmalspurbahn: Ferienwagons, \*\*\*\*Fewo und Pension, Buchung über Zimmervermittlung Zittauer Gebirge: 035844 76435, Infos unter: www.zittauerschmalspurbahn.de/uebernachtung

**Österreich**  
WinterLuxusKur \*\*\*\*Altes Kurhaus Bad Flinsberg - nur im Januar im Preis: HP / 10 Anwend. (5 Massage inkl.), 8 Tage = 299 € / 15 Tage = 499 € / EZZ = 35 €/Woche. Hausabholung möglich ab 49 €. Hallenbad mit Radonwasser u. Sauna. ☎ 0048-7578-16501 - kurhausbadflinsberg.de

**Urlaubstipps**  
Hotel Kilian - Braunlage. 4 Ü/HP 172 €/P., 6 Ü/HP 251 €/P., ruhige Zentrumslage, Frühstücksbuffet und 3-Gang-Menü. Reiner Willgeroth, Am Schultal 6, 38700 Braunlage, ☎ 05520-1510, www.hotel-kilian.de  
Altenau - Harz „Pension Waldfrieden“ 6 Ü/HP: 198 € / 4 Ü/HP: 125 € / 2 Ü/HP: 75 €, nur Frühstück ab 25 €. FeWo auf Anfrage. K. Schönknecht, 38707 Altenau, Breydel-Weg 1, 05328-252, www.waldfrieden-altenau.de

**Marktplatz**  
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr  
Kleinanzeigen  
schnell und bequem per Telefon  
**0351/840 444**

**Kaufgesuche**  
Suche Bekleidung aller Art, Pelze, Zinn, Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Näh- und Schreibm., Spinnrad, Uhren, Schmuck, Bernstein, Münzen, LPs, Bilder, Bibeln, Teppiche ☎ 0163-9568886

Reisemarkt

**JETZT BUCHEN!**

**Ich fühl' mich Sommer!**

Einfach in die Sonne fliegen – nonstop mit Germania ab Dresden.

Barcelona	ab 59 €
Faro · Madeira	ab 79 €
Dalaman	ab 85 €
Antalya	ab 89 €

... und viele weitere Urlaubsziele, z. B. Athen · Bastia Fuerteventura · Gran Canaria · Hurghada · Kos Kreta · Lanzarote · Larnaka · Málaga Mallorca · Monastir · Reykjavik Rhodos · Teneriffa · Thessaloniki

Buchen Sie diese und viele weitere Flüge auf [flygermania.com](http://flygermania.com) oder Ihren gesamten Urlaub auf [holidays-germania.com](http://holidays-germania.com).

Germania Fluggesellschaft mbH · Riedemannweg 58 · 13627 Berlin  
Alle genannten Preise sind one-way, inkl. Steuern & Gebühren

Reisemarkt Deutschland

**Usedom**

**Kleine Strandburg**  
KENNENLERN-ANGEBOT  
2 NÄCHTE im Komfort-DZ ab 99 €\*  
Gültig: bis 19.04.2019, 22.04. - 19.05.2019  
\*Preis p.P. im DZ Südseite, bei Anreise So. - Mi. inklusive:  
- reichhaltigem Frühstücksbuffet, Genießer-Halbpension (4-Gänge/Bufet)  
- Nutzung des Spa- und Saunabereiches & des örtl. Thermal und Meerwasserbades  
- Leihbademantel - WLAN

**Hotel Kleine Strandburg**  
MST Hotel GmbH · Dünenstr. 11  
17454 Zinnowitz · 038377 38 000  
[info@kleine-strandburg.de](mailto:info@kleine-strandburg.de)  
[www.kleine-strandburg.de](http://www.kleine-strandburg.de)

**Forsthaus Bansin**  
Februar- und Märzangebote 7 Ü/HP p.P. i. DZ 240 €, 5 Ü/HP p.P. i. DZ 200 €. Forsthaus Bansin, GmbH GF Holger Böhnstedt, Ahlbecker Chaussee 12, 17429 Bansin, 038378-29447 · www.forsthaus-bansin.de

**Kölpinsee: Ihr Urlaub auf Usedom!**  
FeWos f. 2-4 P. ab sofort frei, zentr. ruh. strandn. Lg. ganzjährig ☎ 038375-21250 · www.fewo-obermueller.de

**Rügen**  
Private Villa Palaces  
**Arkona Strandresidenzen**  
Winter- & Frühlingssonne  
1x Ü / 1bis 3 Personen ab 59 €  
1x Ü / 1bis 4 Personen ab 69 €  
ganzjährige Sonderarrange-  
ments nur direkt buchbar unter:  
[www.arkona-strandresidenzen.de](http://www.arkona-strandresidenzen.de)  
reservierung@arkona-strandhotel.de  
Binz/Rügen Tel.: 038393 - 550

Ostsee

**Winterangebot Zingst/Ostsee:** 7 Nächte wohnen - 5 Nächte zahlen. 4\*-FeWo, direkt am Strandübergang 8, 2-4 P., 2 Schlafz., 2 Duschbd., Schwimmbad/Sauna, Südbalk., Terrasse mit eingezäuntem Gärtchen, gern mit Hund, Angeb. gült. bei Aufenthalt bis 05.01. - 31.03.19. ☎ 038232-89464, www.raffaella-ferienwohnungen.de

**Ab 12.1. Prerow + Zingst** komfort. + gemütl. FeWo + Zi., strandnah, gern m. Hund, ruhig, Brötchen-/Fahrradservice. ☎ 038233-60423 · www.ostseeoase.de

**Ostseebad Kühlungsborn Nh.** komfort. FW, Meerbl., Spielpl./Streicheltiere, ger. ländl. Garten, Terr./Bk. ☎ 0177-5687150, www.gutspark-seeblick.de

**Darß - ruhige, gemütl. preiswerte FeWo** für 2-4 Pers., kinderfreundlich, Tiere erl., Brötchenservice, ☎ 038233/242 www.ostsee-schumann.de

**Fichtelgebirge**  
Privatp. preisw. Zi. Ü/F gemütl. FE/WO. Nähe Skilift / Therme. ☎ 09277/1341 www.haus-mausbachtal.de, H. Bauer, 95485 Warmensteinach

**Bayerischer Wald**  
Schneeschnupperpreis nach 94249 Bodenmais. 7 Tage 6 ÜN/HP 165,50 € p.P. Hotel Waldhaus, Doris Erlkamp, Risslochweg 56, ☎ 09924-9560 oder www.hotel-waldhaus-bodenmais.de

**Erzgebirge**  
Gepfl. FeWo f. 2 Pers. am Bade- u. Angelsee, Ruderboot + Fahrräder inkl. Tel. 02331-330959, Fam. Rachow, www.traum-ferienwohnung.de/95912

**sz-Reisen**  
IMMER EIN ERLEBNIS

**SPANIEN**  
Wellenbrecher & Zungenschmeichler  
Umfangreich & bequem Teneriffa kennenlernen  
· 8 Tage Flugreise inkl. Haustürtransfer  
· 7 Ü/HP im 4\*-Hotel in Puerto de la Cruz  
· SZ-Reisebegleitung E-TE13

**Höhepunkte**  
„Der Grüne Norden“ mit La Laguna, Palmenstrand, Anaga-Gebirge & Weingutbesuch; „Dörfer im Dornröschenschlaf“ mit Bergdorf Masca & Garachico; „Romantisches La Orotava & Majestätischer Teide“ mit Volkskunde-Museum und Nationalpark; Loro Park u.v.m.; Direktflüge ab Dresden  
10.02.-17.02. / 21.03.-28.03.19  
8 Tage im DZ p.P. ab **1.169 €** / EZ ab 1.346 €

**AGYPTEN**  
Pst! Mallorca einmal anders  
Kartäuserkloster in Valldemossa inkl.  
· 8 Tage Flugreise nach Palma (M.) inkl. Haustürtransfer  
· 7 Ü/HP in Playa de Palma oder Can Picafort  
· SZ-Reisebegleitung E-PM20

**Höhepunkte**  
Besichtigungen/Führungen: Kloster Lluc, Kap Formentor, Valldemossa mit Gärten von Raixa, Landgut „La Granja“, Drachenhöhle und Botanicactus; Stadtführungen: Palma und Altstadt von Alcúdia; Eintritte: Kathedrale in Palma, Schloss Bellver, Kloster Lluc, Kartäuserkloster in Valldemossa u.v.m.  
23.02.-02.03. / 13.04.-20.04.19 und weitere Termine 2019  
8 Tage im DZ p.P. ab **1.089 €** / EZ ab 1.191 €

**SPANIEN**  
Nilkreuzfahrt mit Szreisix  
Kreuzfahrt & Badeaufenthalt mit All Inclusive  
· 15 Tage Flugreise nach Hurghada inkl. Haustürtransfer  
· 7 Ü/HP im 4\*-Hotel und 7 Ü/VP 5\*-Schiff M/S Royal  
· SZ-Reisebegleitung ET-HU01

**Höhepunkte**  
Direktflug nach Hurghada; Inlandsflug nach Luxor; Ausflüge: Theben-West mit Tal der Könige, Memnon-Kolosse, Esna, Kom Ombo, Insel Aglika, Assuan-Staudamm, Karnak, Nasser See; Eintritte: Grab des Tutanchamun, Totentempel von Hatschepsut, Horus-Tempel; Felukkenfahrt in Assuan u.v.m.  
03.11.-17.11.19  
15 Tage im DZ p.P. ab **1.848 €** / EZ ab 2.165 €

**PORTUGAL**  
Madeira: Inseltraum in voller Blüte  
Termin zum Blumenfest: 30.04.-07.05.19  
· 8 Tage Flugreise nach Funchal inkl. Haustürtransfer  
· 7 Ü/HP im 4\*-Hotel in Funchal  
· SZ-Reisebegleitung P-SA02

**Höhepunkte**  
Ausflüge: nach Monte mit Wallfahrtskirche und Korbschlitzenfahrt, ins Nonnental mit Aussichtspunkt Eira do Serra-do, in den Osten Madeiras mit Santana; Stadtrundfahrt: Funchal mit Markt und Botanischem Garten; 3-stündige Levada-Wanderung; fak. Ausflug Westmadeira zubuchbar  
12.02.-19.02. / 26.02.-05.03.19 und weitere Termine 2019  
8 Tage im DZ p.P. ab **1.099 €** / EZ ab 1.289 €

**ITALIEN**  
Kalabrien und die Basilikata  
Malerische Dörfer, antike Vergangenheit  
· 8 Tage Flugreise nach Lamezia T. inkl. Haustürtransfer  
· 7 Ü/HP in 4\*-Hotels  
· SZ-Reisebegleitung I-LA04

**Höhepunkte**  
Stadtführung: Sibari, Altomonte, Matera, Morano Calabro, Diamante, Paola, Tropea; Aufenthalt: Serra San Bruno, Pizzo Calabro; Besuch: Ethn. Museum und Basilika von Santa Maria Assunta in Civita, Kathedrale in Tropea; Kostprobe regionaler Produkte auf einem Bauernhof u.v.m.  
01.10.-08.10.19  
8 Tage im DZ p.P. **1.389 €** / EZ 1.604 €

**BUCHUNG & INFORMATION:** TREFFPUNKT MORGENPOST, Rosenhof 11, Telefon 690663370 · REISEBÜRO SCHEIBNER TOURS, Stollberger Straße 131, Tel. 226427 · DÖHLER REISEN, Am Winkel 7, Tel. 84497290 · TEICHMANNS REISE-ECKE, Fürststraße 265, Tel. 7255506 · DER ALTE CHEMNITZER, Hans-Ziegler-Straße 3, Tel. 723177 · MD Reisen Lufthansa City Center, Rathausstraße 7, Tel. 425051 · REISEBÜRO BERNSBACHPLATZ, Reitbahnstraße 32, Tel. 6761051 · REISEBÜRO KNORR, Frankenberger Straße 62, Tel. 429642 · REISEBÜRO AM OPERNHAUS, Straße der Nationen 56, Tel. 690160 · REISELAND GMBH & CO. KG, im Kaufland Chemnitz Straße 65, Tel. 266750 · alle Filialen von DER DEUTSCHES REISEBÜRO GMBH, Carl-von-Ossietzky-Straße 153, Tel. 742143 · oder im Reisebüro Ihrer Wahl

Satzfehler vorbehalten! Veranstalter: SZ-Reisen GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden



Kontakte

**Sündhaft scharfe Rot-**  
haarige mit großen Busen, gr. Nippel, mag Franz., & mit Fell!!! Zschopauer Str. 140 bei Roth! ☎ 0176-52472390

>>> **BLOND, SEXY ANIKA (23)** <<< blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>>> ☎ 0151-43617118 <<<<<

**SARAH** eine schöne, reife, behaarte Frau ist am Samstag ab 10 Uhr für dich da. Erot. Massagen u. alles was Spaß macht. 0162-8759603 + 0371-4504265

**Erotikmassagen**



**Achtung, da kommt Ihre frau!**  
Kleiner Scherz!  
Viel Spaß beim Weiterlesen!

**Erfahrener Callboy...**  
erfüllt dir deine erotischen Neugierwünsche! Für Sie, Ihn & Paare jeden Alters! H/H! 24h ☎ 0172-6002703

**\*\*\* Massagestudio \*\*\***  
Spezielle, chinesische Massagebehandlungen im niveauvollen Ambiente, nur Sa. 10-18 Uhr. ☎ 0176-5185901

**Erstaunliche Vielfalt!**  
LAYOUT PRINT WEB BILDBEARBEITUNG KORREKTORAT

**DDV GRAFIK**  
www.DDV-MEDIENGRUPPE.DE/DDV-GRAFIK

**NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!**  
100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!

**LIEBE24**  
www.LIEBE24.de

Escorts  
Hostessen  
Hobbyhuren  
Clubs

- ☞ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!
- ☞ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
- ☞ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

**SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG**

**KOFFER-SET 99,-€**

Größe L 49,-€  
Größe M 39,-€  
Größe S 29,-€

3-tlg. Reisekoffer-Set € [D] 115,00 mit SZ-Card € [D] 99,00

bestehend aus drei Koffern - Gr. S + M + L (auch einzeln erhältlich), ABS-Kunststoff, PC beschichtet, Alu Teleskopgriff, gummierte Zwillingssrollen, mit abteilbarem Innenraum, Sicherheitszählschloss

**SACHSEN IM GEPÄCK**  
Die beliebten Foto-Reisekoffer erstmals mit Sachsen-Motiv

Der Hartschalenkoffer verfügt über ein niedriges Eigengewicht und ist dank seiner hohen Strapazierfähigkeit der ideale Reisebegleiter. Warten Sie nicht länger und holen Sie sich das Koffer-Set mit einer der schönsten Ansichten Sachsens für Ihren nächsten Urlaub oder als Geschenk für Ihre Lieben!

Das Koffer-Set ist in allen SZ-Treffpunkten, unter Telefon 0351 48641827 oder [www.editionSZ.de](http://www.editionSZ.de) erhältlich.

**ORIGINAL sächsisch**

**Après-Ski off sächsisch**

Unter-setzer-Set 2 @ 6,95 €  
Feiorahmd / färdsch / nu! / Orschwerbleede 4er-Set, gemischt, 9,5 x 9,5 cm, MDF mit Korkunterseite

2er Schnapsglas-Set je @ 9,95 €  
10,3 cm hoch, Inhalt 6,3 cl

**FÜR GLÜHWEIN & PUNSCH**

Tasse je @ 9,90 € mit sz-card @ 8,90 €  
ma wleder ditschen? ni schwäbber'n / Nu!

Liegestühle je @ 49,90 € mit sz-card @ 44,90 €  
Feiorahmd / färdsch Bucherholz natur, las er!

**JETZT BESTELLEN!**

Tel. (0351) 48 64 18 27  
[www.original-sächsisch.de](http://www.original-sächsisch.de)

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

**HOROSKOP**

**WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Sie sollten alle Hindernisse systematisch aus dem Weg räumen und unbeirrbar ans Werk gehen. Nichts und niemand kann Sie aufhalten.

**STIER - 21.4. - 20.5.**  
Was wollen Sie noch mehr, Sie werden von allen Seiten geliebt. Unverhoffte Chancen eröffnen Ihnen ganz neue Perspektiven.

**ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Manchmal hat man das Gefühl, man hätte sein Herz verloren. Prüfen Sie genau! Kann es manchmal nicht auch der Verstand sein?

**KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Flirten Sie mal wieder nach Lust und Laune und genießen Sie es, auf den Händen getragen zu werden. Sie haben es sich verdient.

**LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Freunde stärken Ihnen heute den Rücken. Es ist schön zu wissen, dass Sie sich auf andere verlassen können, wenn es einmal nicht so gut läuft.

**JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Wenn eine neue Regelung Ihre liebgewordenen Gewohnheiten durchbricht, sollten Sie Flexibilität beweisen und aus der neuen Situation lernen.

**WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Mit Geschicklichkeit und Diplomatie können Sie heute zwischen verschiedenen Interessenten vermitteln und dabei garantiert sehr erfolgreich sein.

**SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Sie entfalten jetzt Ihre ganze Energie und stehen Ihren Mann oder Frau. Nun zeigen Sie so richtig, was an Dynamik in Ihnen steckt.

**SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Ein kleiner Unfriede zieht auf und könnte Sie nach dieser sonnenigen Zeit durcheinander bringen. Ihre Erwartungen sind einfach zu hoch.

**STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Halten Sie Ihre Zusagen ein, auch wenn Sie nur wenig Zeit haben. Sie wirken sonst ungläubwürdig und das würde Ihrem Ruf sehr schaden.

**WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Ihre Sehnsucht nach Gemeinsamkeit findet offene Ohren und Herzen. Man wartet schon lange darauf, dass Sie endlich den ersten Schritt tun.

**FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Wenn Sie sich im Klaren darüber sind was sie wollen, wird alles leichter. Sie sind erfolgsorientiert und haben Glück in allen Lebenslagen.

**WETTER HEUTE**

Leipzig 9°  
Dresden 7°  
Chemnitz 7°  
Görlitz 6°  
Fichtelberg 1°

SACHSEN

WIND: Windstärke 5 aus West

MONDPHASEN: 14.01., 21.01., 27.01., 04.02.

WEITERE AUSSICHTEN: Montag 3°, Dienstag 3°, Mittwoch 6°

Sonnenaufgang: 08:06 Uhr  
Sonnenuntergang: 16:28 Uhr

**BIO-WETTER**  
Erkältungskrankheiten sind zurzeit wieder häufig anzutreffen, und Wetterföhlige leiden verstärkt unter Kopfschmerzen. Auch Herz-Kreislauf-Patienten müssen sich auf Beschwerden einstellen. Asthmatiker und Personen mit chronischer Bronchitis müssen ebenfalls mit Beschwerden rechnen.

**IN SACHSEN**  
Der Himmel ist bei uns überwiegend stark bewölkt. Ab und zu fällt auch etwas Regen oder Spröhrregen. Die Sonne hat kaum Chancen. 6 bis 9 Grad werden erreicht. Der Wind weht frisch aus West. Nachts sinken die Temperaturen auf 3 bis 1 Grad. Morgen gehen ab und zu Regen-, Schnee- oder Graupelschauer nieder.

**DEUTSCHLAND-WETTER**

Hamburg 9°, Rostock 8°, Berlin 8°, Köln 10°, Hannover 9°, München 5°, Stuttgart 9°

**WASSER-TEMPERATUREN**

Biskaya	12-14°
Deutsche Nordseeküste	4-8°
Deutsche Ostseeküste	4-6°
Algarveküste	17-19°
Westliches Mittelmeer	14-19°
Östliches Mittelmeer	13-20°
Kanarische Inseln	19-20°

**URLAUBS-WETTER**

Dublin 11°, London 13°, Paris 11°, Madrid 13°, Lissabon 13°, Las Palmas 22°, Oslo -1°, St. Petersburg -6°, Moskau -3°, Warschau 2°, Wien 9°, Rom 12°, Athen 12°, Antalya 13°, Agadir 24°, Nairobi 22°, New York 0°, Barcelona 15°, Nizza 13°, Budapest 3°, Schauer Prag 6°, Schn.sch. Rhodos 15°, wolzig Rimini 8°, wolzig Rio 33°, wolzig S. Francisco 14°, wolzig Zürich 6°, wolzig

**Sudoku täglich in der MOPO**

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

7	2	8	3	4	5	9	6	1
4	1	6	8	7	9	3	2	5
3	5	9	6	2	1	8	4	7
2	6	5	1	9	3	4	7	8
8	4	3	7	6	2	5	1	9
9	7	1	4	5	8	6	3	2
1	3	2	9	8	6	7	5	4
5	8	7	2	3	4	1	9	6
6	9	4	5	1	7	2	8	3

8	9	4	6	2	7	3	5	1
1	6	7	9	3	5	8	4	2
5	2	3	8	1	4	9	6	7
2	8	1	5	6	3	7	9	4
3	7	5	4	9	2	6	1	8
6	4	9	7	8	1	5	2	3
9	1	8	2	7	6	4	3	5
7	5	2	3	4	9	1	8	6
4	3	6	1	5	8	2	7	9

**NOTDIENSTE**

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen So. 7 - Mo. 7 Uhr:** Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet.

**Allgemeinärztlicher Notdienst für gefährliche Patienten 9-12, 15-18 Uhr:** Dipl.-Med. Schneider, Obere Hauptstraße 31 b (Wittgensdorf), Tel. 037200/8 86 70; Dr. Kratzsch, Wolgograder Allee 31, Tel. 210163; Dr. Jungberg, Oberfrohaer Straße 12, Tel. 8 44 93 90

**Kinderärztlicher Notdienst 10-13, 15-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 32 22 67

**Zahnärztliche Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr:** Dr. med. dent. Otto, Lichtenauer Straße 17, Tel. 41 20 41

**Dienst der Chirurgie 9-21 Uhr:** Dr. Flade, Zeisigwaldstraße 101, Tel. 4 30 13 90

**Augenärztliche Bereitschaft 9-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 33 39 47

**HNO-ärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr:** FA Stolper, Flemmingstraße 2, Tel. 33 33 49 85

**Apotheken:** So. 8 - Mo. 8 Uhr: Charlotten-Apotheke, Clausstraße 44, Tel. 5 30 83 88; Lukas-Apotheke, Wilhelm-Külz-Platz 10, Tel. 41 58 06

**Tierärztlicher Notdienst:** A Piestrzonke, Tel. 223968

**WITZ DES TAGES**

Schulschwimmen: Zwei Erstklässler finden ein Bikini-Oberteil. Fragt der eine: „Was ist das?“ Sagt der andere: „Eine Badekappe für Zwillinge!“

**FERNANDEZ GEGEN DEN STRICH**

GO HAT MUCH PRODUZIERT!

**leicht**

4				5	1			
	9		1	6	4		7	
	1	5			3	2	9	
2				7	4			
	6	7				3	8	
		1	5					6
	3	8	2			9	4	
	5		7	8	1		3	
		6	3					7

**schwer**

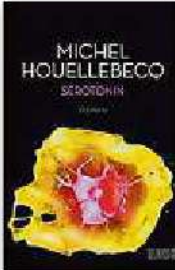
		2	9					5	3	
			5						7	9
		3			2		8			
				2	6				7	
8		3		9		6				
2				5	1					
		2		3			8			
3	6					9				
	9	8					7	5		



Neue Bücher

Der neue Houellebecq

Kommt ein neuer Roman des Franzosen Michel Houellebecq auf den Markt, ist er mindestens umstritten, im besten Fall vielen ein Ärgernis. Das war zuletzt so anlässlich seines Romans „Unterwerfung“, in dem Frankreich von einer islamischen Regierung übernommen wurde, und deutet sich auch beim neuen Roman „Serotonin“ an. Wie oft bei Houellebecq, arbeitet sich ein alternder Ich-Erzähler an seiner Lebensfrustration ab. Diese richtet sich allgemein gegen die moderne Gesellschaft und im Speziellen gegen das vereinte Europa. Wie meist ist das herausragend gut geschrieben. (Dumont, 24 Euro)



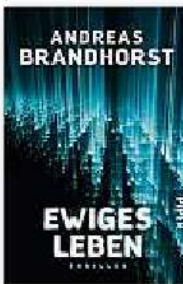
Wie Säggsisch geht



„So isser, dor Saggse“, stellt das Autorinnenduo Ethel Scheffler und Sylke Tannhäuser aus Leipzig in seinem gleichnamigen Buch fest. Der Band enthält Geschichten über die Sachsen auf Sächsisch. Das beginnt mundartgerecht mit dem „Inhaltsverzeichnis“. Es folgen 17 Geschichten von maximal fünf Seiten Länge, die auch den „Nichtsaggsen“ schmunzeln lassen werden. (Wartberg, 12 Euro)

Futurias Albtraum

Unsterblichkeit, Traum oder Albtraum der Menschheit? Um nichts weniger geht es in Andreas Brandhorsts neuem Thriller „Ewiges Leben“. Im Mittelpunkt der Geschichte steht die Journalistin Sophie, die eine Firmengeschichte des Konzerns Futuria, der die Menschheit mit besonderen Medikamenten beglückt, schreiben soll. Doch kommt Sophie einer beunruhigenden Wahrheit auf die Spur, die sie erschauern lässt. (Piper, 16,99 Euro)



Nachgelassene Verse

Die Verse der Dichterin Mascha Kaléko (1907-1975) erinnern an die Gedichte von Erich Kästner, vielleicht sind sie noch ein bisschen melancholischer. Der Band „In meinen Träumen läutet es Sturm“ enthält Gedichte und Epigramme der Dichterin. Die Verse passen in die dunkle Jahreszeit und sind doch gemacht für das ganze Leben. Die pure Schönheit der Worte. (dtv, 16 Euro)



Schriftsteller Ralf Günther

Schriftsteller Ralf Günther zwischen den Regalen der Hauptbibliothek im Kulturpalast, wo er sich gerne aufhält.

In Sachsen heimisch geworden

DRESDEN - Ist man sich in Ost und West wirklich so fern, wie es allenthalben behauptet wird? Oder ist längst mehr Nähe und Übereinstimmung da, als man geneigt ist zuzugeben? Die Lebensgeschichte des Schriftstellers Ralf Günther (50), Autor des Bestsellers „Der Leibarzt“, wäre, wenn man sie als Beispiel begreifen möchte, ein Beleg für letzteres.

Dresden statt Köln, Bad Gottleuba statt Hamburg, so lässt es sich in starker Verdichtung sagen. In Köln wuchs Günther auf, studierte er Theater-, Film-, Fernsehwissenschaft und Medienpädagogik, arbeitete er als Gagschreiber für Harald-Schmidt- und Dirk-Bach-Show, bevor er Anfang der 90er seiner damaligen Ehefrau nach Dresden folgte. Zu einer Zeit war das, als das Umziehen in den jeweils anderen Teil Deutschlands ein Abenteuer war. Drei Kinder kamen, eine Familie entstand.

Günther erschloss sich die neue Heimat literarisch, indem er aus der Landesgeschichte schöpfte und sich Mythen und Motive zu eigen machte. So entstand Anfang der 2000er-Jahre der historische Roman „Der Leibarzt“ über Carl Gustav Carus (1789-1869), Mediziner, Maler, Philosoph und eben das, was der Buchtitel sagt: Leibarzt der sächsischen Könige Anton (1755-1836) und Friedrich August II. (1797-1854). Ein historischer Roman, der es in die Bestsellerlisten schaffte. Bis heute zählt die Auflage mehr als 140 000 verkaufte Exemplare.

Doch ist der Erfolg nicht allein einer guter Verkaufszahlen. Er habe sich

schnell als einen Dresdner Autor begriffen, sagt Günther. Das Lesepublikum machte es ihm leicht, denn es akzeptierte ihn, den Zugewanderten. Umso stärker zog es ihn nach Sachsen zurück, nachdem er 2015 mit seiner Familie vorübergehend nach Hamburg umgesiedelt war: „Ich habe dort festgestellt, dass Dresden mir fehlt“. Erfolgreicher Schriftsteller sein, das klingt nach Traumberuf, gerade für junge Autoren, die hineinwachsen ins künstlerische Leben. Ralf Günther kennt auch die andere Seite,



das Albtraumhafte des Berufs, das verbunden ist mit Begriffen wie Einfallslosigkeit, wenn manchmal tagelang die richtige Idee fehlt, und Einsamkeit, die gleichermaßen gesucht wie erlitten wird, weil der Rückzug aus dem Alltag für den Schaffensprozess so notwendig ist wie er für die Lebenslust belastend sein kann. Konzentration, das ist der positive Begriff für diesen Zustand, der negative ließe sich als eine Art von Autismus beschreiben. So wie ein Autist habe er sich zeitweilig gefühlt, sagt Günther: „Ich war

mit dem Schreiben nicht mehr glücklich.“

Er durchlebte eine Zeit des Selbstzweifels und eine des Neuaufbruchs. Dem Ersten fiel die Liebe zu seiner Frau zum Opfer, dem Zweiten verdankt er berufliche Horizonte. In der Hamburger Zeit war es, dass er begann, mit Geflüchteten zu arbeiten. Dafür absolvierte er ein pädagogisches Zusatzstudium. Zurück in Sachsen, übt Günther beide Berufe aus, den des Schriftstellers und den des Sonderpädagogen - in Bad Gottleuba betreut er psychisch belastete Jugendliche. Zwei extreme Tätigkeiten, die sich gegenseitig ausbalancieren und eine Schiefelage der Seele nachhaltig richten können.

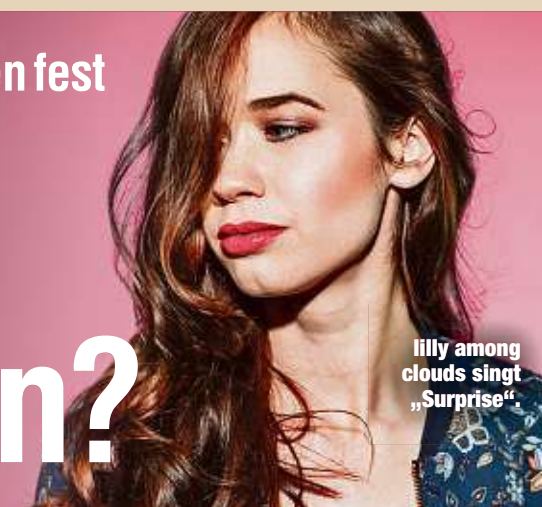
Nicht Dresden, Bad Gottleuba ist jetzt Günthers Lebensmittelpunkt. Auch eine neue Liebe hat er dort gefunden. Literarisch bleiben die Residenzstadt und ihre Umgebung sein Dreh- und Angelpunkt. Zwei Bücher hat er zuletzt in kurzer Folge hervorgebracht: „Die Badende von Moritzburg“, eine Sommernovelle über eine junge Frau, die für „einen unvergesslichen Sommertag“ ins Gravitationszentrum des „Brücke“-Malers Ernst Ludwig Kirchner rückt, und die Erzählung „Als Bach nach Dresden kam“ über einen historisch verbürgten Orgel-Wettkampf am königlichen Hof im Jahr 1717, der um ein Haar wirklich stattgefunden hätte.

Aus Ralf Günther, dem Gagschreiber aus Köln, ist ein sächsischer Heimatdichter geworden. Ein Sache nicht von Geburt, sondern aus Bekenntnis. Dessen Bücher man überall in Deutschland mit Vergnügen liest. gg



„Unser Lied für Israel“ - die sieben ESC-Kandidaten stehen fest

Wer wird für Deutschland singen?



lilly among clouds singt „Surprise“

Nach Jahren der Durststrecke beim Eurovision Song Contest (ESC) hatte Michael Schulte („You Let Me Walk Alone“) im letzten Jahr einen sehr guten vierten Platz für Deutschland erreicht. Nun wird sein Nachfolger gesucht. Mit insgesamt sieben Kandidaten ist das Teilnehmerfeld für den deutschen Vorentscheid „Unser Lied für Israel“ jetzt komplett.

Mit von der Partie sind Indie-Pop-Sängerin Aly Ryan („Wear Your Love“), die bereits einen Top-Ten-Hit hatte, Castingshow-Teilnehmer Gregor Hägele („Let Me Go“), Singer-Songwriter Linus Bruhn („Our City“), die Bonner Sängerin Makeda („The Day I Loved You Most“), „The Voice of Germany“-Finalistin BB Thomaz („Demons“) sowie die Würzburger Musikerin Elisabeth Bruchner unter ihrem ortografisch eigenwilligen Künstlernamen lilly among clouds („Surprise“). Hinzu kommen die Sängerinnen Laurita und Carlotta Truman, die als Duo unter dem Namen „Sisters“ mit dem Song „Sister“ antreten.

Insgesamt hatten sich 965 Musiker für die Show beworben. Die Vorauswahl der Teilnehmer vollzog eine Eurovisions-Jury aus 100 Mitgliedern in Zusammenarbeit mit einer 20-köpfigen internationalen Expertenrunde. Der für den ESC-Vorentscheid zuständige ARD-Untherhaltungs-Koordinator Thomas Schreiber lässt sich vom NDR folgendermaßen zitieren: „Sieben starke, sehr individuelle Acts mit ihren eigenen, ganz besonderen ESC-Songs“.

Die Songs, mit denen die Künstler bei „Unser Lied für Israel“ an den Start gehen, stehen jetzt ebenfalls fest. Vier der Lieder sind in einem fünftägigen Song Writing Camp entstanden, bei dem 24 nationale und internationale Texter, Komponisten und Produzenten gemeinsam mit den Teilnehmern Lieder für den ESC entwickelt haben.

Auch der im Vorjahr viertplatzierte Schulte-Hit „You Let Me Walk Alone“ ist in einem solchen Kreativ-Camp entstanden. ARD-Mann Schreiber hofft auf einen vergleichbaren Erfolg in diesem Jahr: „Es ist unser Ansporn, auch beim ESC 2019 wieder in den Top Ten zu landen.“ Dafür würden die Kandidaten und Songwriter alles geben.

Das Erste und One zeigen die Show „Unser Lied für Israel“ live am Freitag, 22. Februar, um 20.15 Uhr. Die Moderation übernehmen Barbara Schöneberger und Linda Zervakis. Das Finale des Eurovision Song Contests 2019 findet am Sonntag, den 18. Mai, ab 21 Uhr in Tel Aviv statt.



Gregor Hägele aus Stuttgart startet mit der Ballade „Let Me Go“.

Fotos: NDR/Jenny Baritsch, NDR/Daniel Hägele, NDR/Katja Runge



Die aus Bonn stammende Sängerin Makeda tritt mit „The Day I Loved You Most“ an.

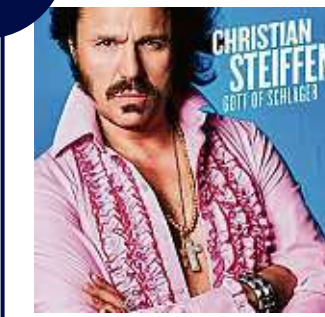
CD-TIPPS

Skunk Anansie

25 Jahre gibt es Skunk Anansie. Die britische Band um die charismatische, kahlgeschorene Sängerin Skin feiert dieses Jubiläum nun mit einem Live-Doppelalbum. Opulente 26 Titel umfasst „25LIVE@25“, darunter natürlich der Überhit „Weak“ oder politisch aufgeladene Stücke wie „Intellectualise My Blackness“. Dass Skunk Anansie abseits typischen Britpops eher treibend-metallischem Crossover frönen, offenbart sich in der scharfen Live-Präsenz dieses Konzert-Mitschnitts. (Republic of Music).



Christian Steiffen



Rein äußerlich ist Kotelettenträger Christian Steiffen (bürgerlich: Hardy Schwetter) um keine schmierige Pose verlegen. Inhaltlich parodiert der Musiker auf „Gott of Schlager“ die heile Welt dieses Genres. So macht sich ein Titel wie „Verliebt, verlobt, verheiratet, vertan“ über Woll-Petry-Themen lustig, „Ich breche in die Nacht“ veralbert Mickie-Krause-Pröhlum. Aber Achtung: Musikalisch kommen die schlüpfriegen Zeilen in melodiosen Pop mit Country- und Disco-Anleihen daher. So blöd wie gewitzt und schön anhörbar. (It Sounds)



Farbenspiele

Farben und Leinwände sind Nathalies Leidenschaft. Wenn sie den Pinsel über das weiße Papier gleiten lässt, fühlt sie sich schwerelos und frei. Nur leider ist die Hobbykünstlerin auch ein riesiger Tollpatsch, verteilt die Farben gern auf ihren Klamotten statt auf der Leinwand. Deshalb ist es in ihrem Atelier stets mäßig warm. Sehr zur Freude des Malers, der sich mit Nathalie die Räumlichkeiten teilt und am liebsten gemeinsam mit der süßen Blondine den Pinsel schwingt.

MORGENPOST

13.1.2019

Foto: 123RF

Polizei verhaftet stalkende Schneemänner



**STUTTGART** - Eis-kalter Zugriff: Als sich ein Bürger von einem Schneemann belästigt fühlte, weil dieser dreist in sein Wohnzimmer startete, hat die Polizei in Baden-Württemberg nicht lang gefackelt und ihr „SEK“ (Schnee-Einsatz-Kommando) losgeschickt. Wie das Polizeipräsidium Schwaben Nord auf Facebook mit einem Foto beweist, erwischte die Streife den mutmaßlichen Täter auf frischer Tat. Festnahme erfolgt! Die Nachbarschaft kann sich endlich wieder sicher fühlen.

Skuriles aus aller Welt

Zweijähriger Ausreißer klaut Süßigkeiten

**CELLE** - Ein zweijähriger Junge hatte in den frühen Morgenstunden offenbar Heißhunger auf Süßigkeiten. Deshalb hat er sich im niedersächsischen Celle klammheimlich aus seinem Bett geschlichen und ist zielstrebig zum nächsten Supermarkt gestapft. Dort sei die kleine Naschkatze direkt zu den Regalen mit den Süßigkeiten gegangen, teilt die Polizei

mit. Dann habe er ohne zu bezahlen den Laden verlassen. Auf dem Parkplatz ist der junge Dieb dann aber einer Kundin aufgefallen - vor allem, weil er bei einem Grad Außentemperatur nur mit einem Schlafanzug bekleidet war. Die Polizisten nahmen den Jungen zum Aufwärmen mit auf die Wache. Kurz darauf meldete sich die Mutter und holte ihr Kind wieder ab. Warum der Junge überhaupt weglaufen konnte, werde das Jugendamt klären müssen, so die Polizei.

Dschungel-Geständnis

Tommi Piper spricht über seine furchtbare Ehe

Tag 2 im Dschungel

Tommi Piper (77) schüttet gegenüber Gisele Oppermann (31) sein Herz aus.

Bei der Dschungelprüfung „Kanal Fatal“ sollte Gisele zwölf Sterne sammeln. Weil sie sich aber vor allem ekelte, brachte sie nur fünf Sterne an die Oberfläche.

**H**eulereien, Streitereien und nackte Brüste: Bereits die ersten beiden Tage im RTL-Dschungelcamp boten Unterhaltung pur. Nun legt der erste Camp-Teilnehmer ein erschütterndes Geständnis ab: „Alf“-Synchronsprecher Tommi Piper (77) hat genug von seiner Ehefrau.

Gegenüber seiner Mitstreiterin Gisele Oppermann (31) öffnet der 77-Jährige sein Herz: „Ich bin Christus dankbar, dass ich hier sein darf. Ich muss, weil ich mich seit Jahren in diesem fürchterli-

chen Verhältnis mit meiner Frau bewege, die Alkoholikerin ist, Tabletten nehmen.“ Zuhause erledige er alles allein, selbst das Einkaufen, weil seine Frau nicht mehr Auto fahren kann. Deshalb hat Tommi sie jetzt vor die Wahl gestellt: „Sollte sich nichts ändern, wenn ich zurückkomme, dann ziehe ich aus. Ich würde gerne eine Frau haben, die sich sorgt, die weich ist, wo die Liebe sich abspielt.“

Wie wär's denn gleich mit Evelyn Burdecki (30)? Auf die süße Blondine scheint der Synchronsprecher nämlich ein Auge geworfen zu haben, macht ihr ständig Komplimente. Die einstige „Bachelor“-Kandidatin ist sogar Tommis Wunschkandidatin für den Titel: „Wenn ich es jemandem wünschen würde, dann dir. Ich habe mich auf dich eingeschossen.“

Fotos: MG RTL D

So wird der 20. Tatort von Bibi und Moritz

„Wahre Lügen“

**WIEN** - Eine Journalistin wird tot in ihrem Auto im Wolfgangsee gefunden. In der Hand hält sie eine Waffe. Selbstmord? Nein! Das wird Moritz Eisner (Harald Krassnitzer, 58) und Bibi Fellner (Adele Neuhauser, 59) ganz schnell klar. In ihrem 20. gemeinsamen Fall „Wahre Lügen“ weht dem bewährten Ermittler-Duo ein kräftiger Wind entgegen.

zu sein, zurückgetreten. Eisner und Fellner rollen den Fall neu auf. Doch Maria Digruber (Franziska Hackl, 35), Generaldirektorin für Innere Sicherheit, verbietet ihnen, in der alten Suppe zu rühren. Dann meldet sich auch noch die Lebensgefährtin der Toten. Sie recherchiert auf eigene Faust und bringt sich damit in große Gefahr.

zieht - inklusive aller Vertuschungen und Halbwahrheiten. Die Ermittler sind gefühlt an einer ganz großen Sache dran. Am Ende ist alles aber ganz anders, weniger spektakulär zwar, dennoch sehenswert. SiBu

Lohnt sich das Einschalten?

Mindestens 80 Journalisten sind nach Angaben von Reporter ohne Grenzen im vergangenen Jahr weltweit getötet worden. Ein Thema, das die Wiener Ermittler diesmal beschäftigt, denn die junge Journalistin recherchierte zu einer alten Geschichte über illegale Waffengeschäfte: dem Fall Karl Lütgendorf - eine wahre Begebenheit. Der ehemalige österreichische Verteidigungsminister hatte sich 1981 erschossen. So die offizielle Version. Bis heute halten sich Gerüchte, er sei ermordet worden. Lütgendorf war 1977 wegen des Verdachts, in illegale Waffengeschäfte verwickelt



Was hat sich in dem Auto abgespielt? Bibi Fellner und Moritz Eisner stoßen auf eine vermeintlich große Geschichte.

Sybill, die Freundin der Toten, bringt sich mit ihren Recherchen in Gefahr.

Fotos: ARD, Degato/DRF, Cult Film



**MORGENPOST**



Daniel Craig (50) will noch einmal in die Rolle von James Bond schlüpfen. Der neueste Agenten-Film soll 2020 in die Kinos kommen.

Fotos: imago

**Eiserne Diät**

**Daniel Craig bringt sich für Bond-Film in Form**

LOS ANGELES - Anfang März beginnen die Dreharbeiten für den nächsten Bond-Film. Hauptdarsteller Daniel Craig (50), der zum letzten Mal in die Rolle des Geheimagents schlüpft, bringt sich bereits jetzt in Form - und zeigt eiserne Disziplin.

Leicht wird es dem Schauspieler dabei nicht gemacht: Denn vor allem die Wochen zu Beginn des Jahres sind vollgepackt mit Preisverleihungen, bei denen zahlreiche Leckereien und edle Tropfen auf die Stargäste warten. Doch gerade auf Alkohol und ungesundes Fast Food versucht Craig konsequent zu verzichten. Laut der Zeitung „Daily Mirror“ soll der Star deshalb bei der Golden-Glo-

be-Preisverleihung auf Wein und Canapés verzichtet und sich stattdessen mit Wasser und Proteinriegeln eingedeckt haben. Sogar das Lieblingsgetränk seiner legendären Rolle - einen Martini, geschüttelt, nicht gerührt - wies er zurück.



Damit Fans sich wieder über solch einen durchtrainierten Körper freuen können, hält Craig eisern Diät.

Und auch die rauschende Feier der British Academy Film Awards ließ Craig freiwillig sausen - meldete sich stattdessen freiwillig zum Babysitting seiner kleinen Tochter, während Ehefrau Rachel Weisz (48) die Preisverleihung genoss. Wenn er so weitermacht, können sich seine Fans schon jetzt auf einen vor Kraft strotzenden James Bond freuen.



**Patrick Dempsey steigt ins Mode-Geschäft ein**

Patrick Dempsey (52) ist nun einer der Geschäftsführer bei dem Label Ka/Noa.

ZÜRICH - Jahrelang kannten Fans Patrick Dempsey (52) nur im weißen Arztkittel. Doch eigentlich hat der „Grey's Anatomy“-Star wirklich Sinn für Mode, ist jetzt sogar als Geschäftspartner bei der Schweizer Marke KA/NOA eingestiegen.

„Ich war von KA/NOAs Werten ab dem Moment, in dem ich meine erste Bestellung aufgab, gefangen genommen und von der Qualität und der Liebe zum Detail beeindruckt“, erklärt Dempsey. Deshalb entschied sich der Star dazu, ins Geschäft des Herrenausstatters einzusteigen und sie weltweit bekannt zu machen.



Fotos: imago



**Papa Klum spricht über Hochzeit in Deutschland**

Günther Klum (68) hält eine Hochzeit in Deutschland für Schwachsinn, wäre aber nicht abgeneigt von der Idee.

LOS ANGELES/KÖLN - Heidi Klum (45) und Tom Kaulitz (29) planen ihre pompöse Hochzeit in Köln - zumindest Gerüchten zufolge (MoPo berichtete). Nun äußert sich Heidis Vater Günther Klum (68) zu den Spekulationen.

Dem „Express“ erklärte er, man solle nicht „jeden Schwachsinn glauben“. Dennoch würde es ihm durchaus gelegen kommen, wenn seine Tochter in Deutschland heiraten würde. „Schön wäre es ja, dann hätte ich keinen so weiten Weg zur Hochzeit“, erzählt er schmunzelnd. Wir bleiben auf jeden Fall dran!



Heidi Klum (45) und Tom Kaulitz (29) sind seit Weihnachten verlobt.

Fotos: imago

**SACHSENS GRÖßTER FACHMARKT FÜR AUTOTEILE – ZWEIRAD – CAMPING**



**AUSWAHL**  
ist unsere  
**STÄRKE**

Röhrsdorfer Allee 5-7 ■ 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf  
Tel. (0 37 22) 52 18-0 ■ Fax (0 37 22) 52 18-22/23  
www.autoundfreizeit.com ■ info@autoundfreizeit.com

**Auto&Freizeit GmbH**

MORGENPOST

# Sport

am Sonntag



Langlauf-Weltcup

# Schwedinnen jubeln in Dresden

# Freizeit der begrenzten Möglichkeiten

Regen,  
Regen,  
Regen!

Spaß im Wasser hatten (v.r.) Tom Baumgart, Mario Kvesic und Dominik Wydra.

Fotos (3) - Picture Point/Sven Sonntag



Spezielles Geburtstagsgeschenk! Dominik Wydra (l.) lehrte Mario Kvesic die Grundkenntnisse im Backgammon.

**BELEK - Frei!** Nach den ersten fünf anstrengenden Tagen erlaubte Trainer Daniel Meyer seiner Mannschaft gestern Nachmittag einige ruhige Stunden. Die Kicker dürfen machen, was ihr Herz begehrt, nur vom Fußball sollten sie abschalten.

Aber was macht man, wenn die Titanic das

macht, was sie immer macht - nämlich im Wasser untergehen? Gestern regnete es wieder den ganzen lieben langen Tag. Und zwar keine Bindfäden, sondern dicke Seile. Es ist zum Verrücktwerden in diesen Tagen. „Tja“, sagte Jan Hochscheidt. „Was willst du da machen? Ich wollte mit unserem Präsidenten Golf spielen. Jetzt habe ich Hotelzeit. Nicht so prickelnd.“

Einige seiner Teamkameraden bestellten sich dennoch ein Taxi und fuhren nach Antalya rein. „Das Bedürfnis hatte ich bei diesem Wetter nicht“, schmunzelt Hochscheidt. Andere enterten den 13000 Quadratmeter großen Spa-Bereich im Hotel. Innen- und

Außenpool versprühten zumindest eine kleine Brise Salzwasser. Türkisches Dampfbad, die verschiedenen Saunen und Massagen brachten trotzdem Entspannung.

Dominik Wydra brachte Geburtstagsgeschenke. Mario Kvesic (wurde gestern 27) Backgammon bei und gesellte sich dann zu den anderen in die Sport-Spielhalle. Zusammen mit Pascal Testroet und Nicolai Rapp machte er sich über den Basketballkorb her.

22.30 Uhr mussten alle wieder auf den Zimmern sein. Heute startet Trainer Daniel Meyer in die zweite Camp-Hälfte mit zwei Einheiten - trotz Dauerregens.

Thomas Nahrendorf



Dominik Wydra, Nicolai Rapp und Pascal Testroet (v.l.) im Game-Center beim Basketball.

Fan-Abend! Der Konferenzraum des Titanic Deluxe Resorts war voll besetzt.

Auch in diesem Jahr wurde es gemacht - das traditionelle gemeinsame Foto der Auer Mannschaft mit den Fans.



## Höhepunkt für die Anhänger Fan-Abend mit dem Team

**BELEK - Es ist schon Tradition:** Der Fan-Abend mit der Mannschaft ist der Höhepunkt jedes Winter-Trainingslagers für die Veilchen-Anhänger.

Dies sind wieder in reichlicher Anzahl mit ans Mittelmeer geflogen. 120 Leute plus 30 Sponsoren begleiten die Profis.

Und so war der Konferenzraum im Titanic Deluxe Resort brechend voll. Die Mannschaft wurde wie

gewohnt mit dem Steigmarsch empfangen. „Das tut schon gut, auch hier in Belek bekannte Gesichter zu sehen“, freute sich

Trainer Daniel Meyer. In lockerer Runde mischten sich die Spieler an den verschiedenen Tischen unter die Fans, plauschten über eine Stunde mit ihnen. Meyer genehmigte jedem seiner Jungs ein Bier. Das machte

das Ganze entspannter. Natürlich waren auch Hans-Jürgen und Anita Dittrich aus Lugau wieder dabei. „Seit 2006 haben wir nur einmal gefehlt, sind das 13. Mal im Winter mit. Es ist ein Pflichttermin, Urlaub mit unseren Lieblingen ist einfach schön“, strahlte Anita



Anita (l.) und Hans-Jürgen Dittrich (r.), hier zusammen mit Keeper Martin Männel, begleiten die Veilchen schon zum 13. Mal ins Camp.

Fotos (4) - Picture Point/Sven Sonntag



Fabian Kalig (r.) im Gespräch mit einem wissbegierigen Veilchen-Anhänger.

Steve Breitkreuz plagt sich aktuell mit muskulären Problemen am Hüftbeuger rum.

## Der Hüftbeuger Breitkreuz wird geschont

**BELEK -** Jetzt hat der Abwehrchef schon das zweite Testspiel verpasst. Weder gegen Rostock (jeweils 1:0) konnte Steve Breitkreuz gegen den Ball treten. Grund: muskuläre Probleme am Hüftbeuger.

„Das sind reine Vorsichtsmaßnahmen“, sagt Trainer Daniel Meyer. „Der Platz hier ist trotz des Regens knüppelhart. Da haben einige Schwierigkeiten, Steve besonders. Mit seiner Vorgeschichte aller Verletzungen wollen wir nichts riskieren.“

Es ist noch ein Stück bis zum Start in Magdeburg. Bis dahin wird Steve fit sein“, so Meyer.

Vielleicht klappt es aber schon bis zum letzten Test im Trainingslager am Dienstag gegen Sion. Bis dahin wird Breitkreuz nur dosiert trainieren, nicht alle Übungen mitmachen, um den Hüftbeuger zu schonen. Abends bekommt er dann reichlich Behandlungen von den beiden Physiotherapeuten Nadine Dörfel und Maria Köhler. Die heilenden Hände werden helfen.

nahro



Foto: Picture Point/Sven Sonntag

# „Das Toreschießen fiel mir schon immer leicht!“ Erstes Interview mit Dynamo-Talent Atilgan



Aufgeschlossen, auskunftsbereit, oft ein Lächeln im Gesicht - Osman Atilgan während des Interviews.

**BELEK** - Vom Nachwuchstalent zum Vollprofi - nicht nur sportlich, sondern auch medial ändert sich da einiges. Bisher wurde über Dynamos Youngster Osman Atilgan die schützende Hand gehalten. Nun wurde der 19-Jährige von der Leine gelassen. Die Morgenpost sprach mit „Ossi“ im Trainingslager - Atilgans erstes Interview.

Herr Atilgan, für all diejenigen, die Sie noch nicht kennen: Stellen Sie sich doch mal kurz vor.

Atilgan: „Ich bin in



Osman Atilgan (r.) bei einem Trainingsspielchen gegen Kevin Ehlers.

Deutschland geboren, meine Eltern kommen aber aus der Türkei. Ansonsten bin sehr ehrgeizig und will immer gewinnen. Ich kann nicht gut verlieren. Wenn doch, dann ärgere ich mich und versuche das, was ich falsch gemacht habe, beim nächsten Mal zu verbessern.“

Das ist bereits Ihr zweites Trainingslager als Dynamo-Profi. Auf was achten Sie?  
Atilgan: „Im Sommer habe ich noch am meisten Wert darauf gelegt, mich im Team zu integrieren. Jetzt, wo ich alle Spieler besser kenne, versuche ich,

meine Leistungen zu bringen.“ Schon in der Sommer Vorbereitung sind Sie positiv aufgefallen, haben herausgestochen...

Atilgan: „Das Toreschießen fiel mir schon immer leicht. Meine bisherigen Trainer haben immer gesagt, dass ich den richtigen Riecher dafür habe. Körperlich muss ich aber noch ein bisschen zusetzen.“

Dazu gehe ich jeden Tag nach der Trainingseinheit in den Krafraum.“

In Duisburg haben Sie zuletzt Ihr Profi-Debüt in der 2. Bundesliga gegeben. Wie fühlte sich der Moment an?

Atilgan: „Das war vor 15000 Zuschauern, vor so vielen hatte ich vorher noch nie gespielt - eine geile Kulisse. Nun will ich hier im Trainingslager jede Einheit nutzen, um mich weiterzuentwickeln. Und in den Testspielen versuche ich,

wieder meine Tore zu schießen. Ich hoffe, bald auch mal in einem Heimspiel zum Einsatz zu kommen.“

Gibt es einen Mentor im Team, der sich besonders um Sie kümmert?

Atilgan: „Ich halte mich oft an Patrick Ebert

und Baris Atik, die helfen mir sehr viel. Als Kind habe ich Ebert schon im Fernsehen verfolgt. Das ist ein Spieler, zu dem ich aufschaue. Hier im Trainingslager teile ich mir außerdem ein Zimmer mit Moussa Koné. Er hat mir für das Interview Tipps gegeben.“

Tom Jacob



Osman Atilgan im Camp im Hotel „Regnum Carya“ in einem Oldtimer.

Fotos (3): Lutz Henschel

## Suspendierung Aosman spricht Klartext!

**BELEK** - Am Tag des Duisburg-Spiels, unmittelbar vor der Winterpause, wurde Aias Aosman aus disziplinarischen Gründen suspendiert. Jetzt sprach er zum Vorfalle, sieht sich als Opfer.

wehrte er sich. Sein Temperament half ihm dabei nicht weiter.

Sportdirektor Ralf Minge bekam die hitzige Angelegenheit mit, reagierte prompt. Für Aosman eine voreilige Entscheidung: „Ich habe mit ihm eine riesige Diskussion geführt, weil es dadurch erst an die Öffentlichkeit kam. Für mich war die Aktion nichts.“

Mittlerweile sind die Wogen geglättet. „Ich denke, dass ich mich sonst immer korrekt verhalten habe“, hat Aosman einen Strich drunter gezogen.

tjb

Aias Aosman, hier in der Hotel-Lobby mit einem Glas Tee, nahm zu seiner Suspendierung Stellung und sieht sich als Opfer.



Foto: Lutz Henschel



Vorsichtsmaßnahme! Patrick Ebert (M.) kicke am Vormittag noch mit, bei den Laufeinheiten am Nachmittag fehlte er.



Gut beschirmt! Coach Maik Walpurgis (l.) und Co-Trainer Matthias Lust beobachten ihre Schützlinge bei Laufeinheiten.

## Viel Regen und Bus-Transfer im Hotel-Park

**BELEK** - Es hatte sich angekündigt: Regen, wohin das Auge reicht. Der erste vollständige Trainingstag im Dynamo-Camp fiel zwar nicht gänzlich ins Wasser, aber zumindest gab es davon jede Menge.

Frei gab's für die Schwarz-Gelben trotzdem nicht, stattdessen versammelten sie sich für Passübungen auf dem Übungsplatz. Obwohl sich das Trainingsfeld auf dem Hotelgelände befindet, wurden Spieler plus Trainer- und

Betreuerstab anschließend mit zwei Shuttle-Bussen zur Lobby gefahren. Da wird einem erst einmal klar, wie groß das Anwesen ist.

Zum Dauerregen gesellte sich am Nachmittag noch die eine oder andere Gewitterwolke. Schnell wie der Blitz zeigten sich die Dynamos dann bei Steigerungsläufen auf einem glitschigen Rasen, der erstaunlich viel Wasser schluckte. Verschont blieben davon die



drei Keeper Markus Schubert, Tim Boss und Patrick Wiegers. Sie wurden von Torwarttrainer Branislav Arsenovic separat zur Brust genommen. Patrick Ebert (Sprunggelenk) pausierte am Nachmittag - eine reine Vorsichtsmaßnahme. Niklas Kreuzer (nach Leisten-OP), Vasil Kusej (Oberschenkel) und Max Kulke (Adduktoren) blieben ebenfalls im Trockenen. Das Trio schuftete im Krafraum des Hotels.

Tom Jacob



Patschnass! Philip Heise (l.) und Rico Benatelli verlassen den Trainingsplatz.

Fotos (3): Lutz Henschel

**Regionalliga**

Auerbach - Altglienicke	8.-10.2., 13.30
Viktoria Berlin - Rathenow	8.-10.2., 13.30
Bischolswerda - Leipzig	8.-10.2., 13.30
Fürstenwalde - Bautzen	8.-10.2., 13.30
Babelsberg - Berliner AK	8.-10.2., 13.30
BFC Dynamo - Chemnitz	8.-10.2., 13.30
Erfurt - Halberstadt	8.-10.2., 13.30
Neugersdorf - Hertha BSC II.	8.-10.2., 13.30
Meuselwitz - Nordhausen	8.-10.2., 13.30

1. Chemnitzer FC	19	17	0	2	50:15	51
2. Berliner AK	19	12	3	4	39:22	39
3. FC Rot-Weiß Erfurt	18	10	6	2	37:15	36
4. Hertha BSC II.	19	10	5	4	37:24	35
5. Wacker Nordhausen	19	9	6	4	27:17	33
6. Viktoria Berlin	19	9	4	6	26:17	31
7. SV Babelsberg	19	8	3	8	31:24	27
8. 1. FC Lok Leipzig	19	6	6	7	23:22	24
9. Germania Halberstadt	19	6	4	9	25:27	22
10. VfB Auerbach	18	6	4	8	21:27	22
11. Union Fürstenwalde	19	5	6	8	28:35	21
12. Budissa Bautzen	19	6	3	10	13:26	21
13. Bischolswerdaer FV	19	6	3	10	15:30	21
14. ZFC Meuselwitz	19	6	2	11	30:39	20
15. VSG Altglienicke	19	5	5	9	29:38	20
16. BFC Dynamo	19	5	5	9	20:36	20
17. FCO Neugersdorf	18	5	4	9	19:35	19
18. Optik Rathenow	18	2	3	13	17:38	9



Seit einem Jahr steht David Bergner als CFC-Trainer an der Seitenlinie. Anfang Januar 2018 löste er den erfolglosen Horst Steffen ab, konnte den Abstieg aber nicht verhindern. Aktuell stehen die Weichen auf direkter Wiederaufstieg.

**Finne Hovi trifft vierfach beim 9:0**

**NAUNHOF** - Der CFC in Ballerlaune! Im Test gegen den FSV Martinroda, Zweiter der thüringischen Verbandsliga, behauptete sich der Regionalliga-Spitzenreiter mit 9:0 (2:0). Auf dem Kunstrasenplatz in Naunhof bei Leipzig eröffnete Dennis Grote (28.) per Foultorstoß den Torregen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhöhte Timo Maurer. Zur Pause wechselte Trainer David Bergner komplett durch. Auf der Linksverteidiger-Position durfte erstmals der von Eintracht Frankfurt ausgeliehene Deji Beyreuther ran. Vorn stürmte jetzt Kimmo Hovi. Der Finne schaffte bis zur 61. Minute einen lupenreinen Hattrick und traf in der 85. Minute zum 7:0. Ioannis Karsanidis (75.) sorgte für das sechste Tor. Den doppelten Schlusspunkt setzte Tobias Müller (81./87.). om

**Abstieg, Insolvenz und Siegesserie**  
So erlebte Bergner die Achterbahnfahrt

**CHEMNITZ** - Seit einem Jahr ist David Bergner als CFC-Trainer im Amt. Das ursprüngliche Ziel, den Drittliga-Abstieg zu verhindern, verpasste er. In 18 Spielen kassierte seine Elf elf Niederlagen, nur vier Mal gingen die Chemnitzer als Sieger vom Platz.

„Natürlich hatte ich mir das anders und besser vorgestellt. Wie alles gelaufen ist, war sehr traurig. Das hat mich sehr mitgenommen“, sagt Bergner rückblickend.

Eine der wenigen Sternstunden war das 5:0 in Erfurt. Zwei Tage später, am 10. April, stellte der Vorstand beim Amtsgericht den Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Der letzte Hoffnungsfunkeln erlosch.

Bergner blieb in schwierigen Zeiten positiv, haderte nicht mit der Situation, blickte optimistisch nach vorn. „Das ist mein Naturell. Für mich ist das Glas stets halbvoll und nicht halb-leer“, betont der Chefcoach: „Mein Credo ist, den Jungs zu helfen, sie weiterzuentwickeln. Das ist mir trotz Abstieg gelungen. Einige Jungs, mit denen ich zusammengearbeitet habe, sind in der dritten Liga geblieben, andere eine Klasse höher gewechselt“, erinnert er an Spieler wie Maurice Trapp, Janik Bachmann, Florian Hansch oder Tom Baumgart.

Was Bergner außerdem po-

sitiv hervorhebt: „Wir haben uns nie abschlagen lassen, sondern mit Abstand aus der Liga verabschiedet. Das letzte Heimspiel gegen Rostock war Gänsehaut pur und ein klares Signal, dass der CFC so schnell wie möglich wieder in die dritte Liga muss.“

Am direkten Wiederaufstieg arbeitet Bergner seit sieben Monaten. Trotz des Abstiegs durfte er bleiben. Sein Konzept überzeugte Thomas Sobotzik und Insolvenzverwalter Klaus Siemon war ein Wechsel des Trainerduos Bergner/Sreto Ristic nie ein Thema. Der sportliche Erfolg gibt allen Recht. 51 Punkte nach 19 Spieltagen, zwölf Zähler Vorsprung auf den Zweiten Berliner AK 07 und erstmals seit Jahren keine Relegation - es müsste mit dem Teufel zugehen, wenn Chemnitz ab Sommer nicht wieder auf der Drittliga-Landkarte erscheint.

„Wir können auf das Erreichte stolz sein. Dass wir die Ausgliederung so gut hinbekommen haben und mit 51 Punkten in die restlichen 15 Spiele gehen, davor ziehe ich den Hut“, erklärt Bergner, den das vergangene Jahr viel Demut gelehrt hat: „Was ich 2018 erlebt habe, wird so häufig nicht vorkommen. Man hat gesehen, wie schnell es im Fußball noch oben und nach unten gehen kann. Als Trainer musst du einen gesunden Mittelweg finden.“ **O. Morgenstern**



Fotos: Picture Point/Sven Sonntag



2008 lief David Bergner (r.) noch als Spieler an der Gellertstraße auf. Am 4. März gewann er mit Halle 1:0 und schoss das Siegtor. Hier klärt er vor Steffen Kellig.

**1. Bundesliga**

Hoffenheim - München	Fr., 20.30
Leverkusen - Mönchengladbach	Sa., 15.30
Stuttgart - Mainz	Sa., 15.30
Frankfurt - Freiburg	Sa., 15.30
Augsburg - Düsseldorf	Sa., 15.30
Hannover - Bremen	Sa., 15.30
Leipzig - Dortmund	Sa., 18.30
Nürnberg - Berlin	So., 15.30
Schalke - Wolfsburg	So., 18.00

1. Borussia Dortmund	17	13	3	1	44:18	42
2. Bayern München	17	11	3	3	36:18	36
3. Borussia M'gladbach	17	10	3	4	36:18	33
4. RB Leipzig	17	9	4	4	31:17	31
5. VfL Wolfsburg	17	8	4	5	27:22	28
6. Eintracht Frankfurt	17	8	3	6	34:23	27
7. TSG 1899 Hoffenheim	17	6	7	4	32:23	25
8. Hertha BSC Berlin	17	6	6	5	26:27	24
9. Bayer 04 Leverkusen	17	7	3	7	26:29	24
10. Werder Bremen	17	6	4	7	28:29	22
11. SC Freiburg	17	5	6	6	21:25	21
12. 1. FSV Mainz 05	17	5	6	6	17:22	21
13. FC Schalke 04	17	5	3	9	20:24	18
14. Fortuna Düsseldorf	17	5	3	9	19:33	18
15. FC Augsburg	17	3	6	8	25:29	15
16. VfB Stuttgart	17	4	2	11	12:35	14
17. Hannover 96	17	2	5	10	17:35	11
18. 1. FC Nürnberg	17	2	5	10	14:38	11

**Nachrichten**

**Geht Badstuber?**

**STUTT GART** - Ex-Nationalspieler Holger Badstuber (29) steht beim VfB Stuttgart vorm Abschied. „Für ihn war das vergangene halbe Jahr unbefriedigend“, so Sportvorstand Michael Reschke.

**3 Union-Abgänge**

**BERLIN** - Drei Spieler haben Zweitligist Union Berlin verlassen: Simon Hedlund wechselte zum dänischen Erstligisten Brøndby Kopenhagen, Kenny Prince Redondo zu Greuther Fürth und Christoph Schösswendter zu Admira Wacker Mödling/Österreich.

**Nächste FCO-Klatsche**

**NEUGERSDORF** - Nach dem 0:4 in Jena verlor Regionalligist FC Oberlausitz beim tschechischen Erstliga-Achten FK Teplice 1:5. Lukas Knechtel traf für den FCO.

**Arsenal 0:1, Liverpool 1:0**

**LONDON** - Der FC Arsenal verlor in der Premier League das London-Derby bei West Ham United 0:1. Keeper Bernd Leno sah beim Tor durch Declan Rice (48.) alt aus. Tabellenführer FC Liverpool zitterte sich zum 1:0 bei Brighton & Hove Albion - Mo Salah verwandelte einen Elfer (50.).

**England**

West Ham - Arsenal	1:0
B/H Albion - Liverpool	0:1
Burnley - Fulham	2:1
Cardiff - Huddersfield	0:0
Crystal - Watford	1:2
Leicester - Southampton	1:2
Chelsea - Newcastle	2:1
Everton - Bournemouth	heute, 15.15
Tottenham - ManUnited	heute, 17.30
ManCity - Wolverhampton	morgen, 21.00

1. FC Liverpool	22	18	3	1	50:10	57
2. Manchester City	21	16	2	3	56:17	50
3. Tottenham Hotspur	21	16	0	5	46:21	48
4. FC Chelsea	22	14	5	3	40:17	47
5. FC Arsenal	22	12	5	5	46:32	41
6. Manchester United	21	11	5	5	43:32	38
7. FC Watford	22	9	5	8	32:32	32
8. Leicester City	22	9	4	9	26:25	31
9. West Ham United	22	9	4	9	30:32	31
10. Wolverhampton Wanderers	21	8	5	8	23:25	29
11. FC Everton	21	7	6	8	31:31	27
12. AFC Bournemouth	21	8	3	10	31:40	27
13. Brighton/Hove Albion	22	7	5	10	24:30	26
14. Crystal Palace	22	6	4	12	20:28	22
15. FC Burnley	22	6	3	13	23:43	21
16. FC Southampton	22	4	7	11	23:39	19
17. Cardiff City	22	5	4	13	19:41	19
18. Newcastle United	22	4	6	12	16:31	18
19. FC Fulham	22	3	5	14	20:49	14
20. Huddersfield Town	22	2	5	15	13:37	11



Robert Schäfer

**Fans stoppen Schäfer!**  
Funkel bleibt bis 2020



Friedhelm Funkel blickt sehr zufrieden drein! Sein Vertrag wird bis Sommer 2020 verlängert.



Die Fortuna-Fans jubeln! Sie kippten den Plan der Bosse.

**Daumen hoch für Friedhelm Funkel, Daumen runter für die Bosse:** Die Fans von Fortuna Düsseldorf haben in einer bislang einzigartigen Aktion im deutschen Fußball erfolgreich den Aufstand gegen ihre eigene Klubführung um den Vorstandsvorsitzenden Robert Schäfer und Sportvorstand Lutz Pfannenstiel geprobt.

Mit ihrem massiven Protest leiteten sie die Vertragsverlängerung mit Friedhelm Funkel um ein Jahr bis Sommer 2020 in die Wege - einen Tag, nachdem der Klub die Trennung vom Erfolgs-trainer zum Saisonende bekanntgegeben hatte. Die Vertragsverlängerung wird zu Wochenbeginn offiziell bekanntgegeben.



Schäfer (65) versucht unterdessen, die Wogen zu glätten. „Ich bin nicht nachtragend“, sagte der Routinier und lenkte ein: „Ich muss schon zugeben, auch ich war etwas dickköpfig.“ Schäfer und Pfannenstiel hatten bei ihrem Alleingang die Rechnung ohne die Anhänger gemacht, von denen einige Online-Peti-

tionen mit den Namen „Funkel soll bleiben - egal in welcher Liga“ oder „ProFunkel“ ins Leben riefen, die von jeweils weit über 10000 Personen unterzeichnet wurden. Hunderte Vereinsmitglieder sprachen sich zudem schon für eine außerordentliche Mitgliederversammlung aus mit dem Ziel, Schäfer und den gerade erst verpflichteten Pfannenstiel zu Fall zu bringen.

**1:1 Poulsen-Tor reicht nicht zum RB-Sieg**

**LEIPZIG** - Geführt, aber nicht gewonnen: RB hat im ersten von zwei Testspielen binnen 21 Stunden einen Sieg verpasst.

Die Leipziger trennten sich in der Red Bull Arena 1:1 (1:0) vom türkischen Meister Galatasaray Istanbul. Den Treffer für den Bundesliga-Vierten erzielte Angreifer Yussuf Poulsen (34.). Martin Linnes (54.) glich aus. Heute (12 Uhr) treten die Leipziger auf ihrem Trainingsgelände gegen den österreichischen Erstligisten Wolfsberger AC an. Der ehemalige Galatasaray-Profi Bru-

ma vermochte sich gegen sein Ex-Team nur selten in Szene zu setzen, 20 Minuten vor Schluss verletzte sich der Portugiese am rechten Unterschenkel.

RB leistete sich mehrfach Abspielfehler, es mangelte an Konzentration, Spritzigkeit und Frische. Das gefürchtete schnelle Umschaltspiel kam nur selten zum Tragen.

In der zweiten Halbzeit gab Neuzugang Tyler Adams sein Debüt im Leipziger Dress. Emil Forsberg (Ahduktoren-bereich) und Kevin Kampl (Zehnpromile) fehlten. RB-Verteidiger Atinc Nukan gab in den letzten 15 Minuten nach zwei Kreuzbandrissen sein Comeback.



RB-Torschütze Yussuf Poulsen (r.) im Zweikampf mit Galatasaray-Keeper Ismail.

Foto: p.p. Kerstin Döllitzsch

# Tina, Eric und Francesco-Crew die Besten 2018 Coach Leopold „war total überrascht“



**DRESDEN** - Im eleganten Abendkleid tauchte Tina Punzel gestern Abend bei der sächsischen Sportlergala im Dresdner Kongresszentrum auf. Nachdem die 23-Jährige bei den European Championships in Edinburgh vom Sprungbrett zu einem kompletten Medalliensatz eingetaucht war, gab's vor 1200 Gästen -

Gold, Silber und Bronze brachte Tina Punzel von der EM mit nach Dresden.

Nicht nur im Badeanzug toll anzusehen! In diesem atemberaubenden Kleid erschien Tina Punzel gestern zur Gala.

Foto: Norbert Neumann



Blick in den vollbesetzten Festsaal des Dresdner Kongresszentrums.

Foto: Norbert Neumann

darunter fast die komplette sächsische Staatsregierung und alles, was im Sport Rang und Namen hat - nun die sächsische Krone für die Sportlerin des Jahres 2018.

Hauchdünn setzte sich die Dresdnerin vor der Leipziger Kanutin Tina Dietze durch. Auf

Rang drei kam Kugelstoßerin Christina Schwanitz. Die Fans der Chemnitzerin gaben im Endspurt der Abstimmung nochmal Vollgas, aber Punzel hatte die Mehrheit der 8000 Sportfans (sowie hatten neben den sächsischen Sportjournalisten abgestimmt) längst hinter sich. Bei den Männer dominierte

in den vergangenen vier Jahren Mister „Nordische Kombination“. Und auch 2018 ließ Eric Frenzel (Geyer) der Konkurrenz keine Chance. Mit zwei Olympiasiegen und einer Bronze-Medaille lieferte der 30-Jährige auch diesmal die Argumente. Kanuslalom-Weltmeister Franz Anton (Leipzig) musste sich als Zweiter mit der Hälfte der Stimmen zufrieden geben. Leider fehlten beide gestern Abend auf der Party im festlichen Kongresszentrum.

## Dresden

Das traf auch auf die Mannschaft des Jahres zu. Die weite nicht in Katar oder in der Türkei zum Fußball-Trainingslager, kämpfte

vielmehr in der Bobbahn am Königssee um den Weltcup-Sieg. Richtig, Doppelolympiasieger Francesco Friedrich schnappte sich hochverdient auch die

sächsische Krone aus Meissener Porzellan und verwies den Deutschen Pokalsieger vom Dresdner SC (Volleyball) sowie Fußball-Bundesligist RB Leipzig auf die Plätze. Was den Piloten aber am meisten gefreut haben dürfte: Friedrichs Entdecker, Antreiber

und Coach Gerd Leopold wurde „Trainer des Jahres“. Die Auszeichnung bekam der „Goldschmied von Riesa“ bereits vor der Abreise an den Königssee. Dazu wurde er ins Landesfunkhaus des MDR gelockt. „Ich war total überrascht“, so der 60-Jährige. „Und habe mich wahnsinnig gefreut.“

Gab's im April beim Empfang des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer noch einen Tintenroller für den Trainer der Olympiasieger, durfte Leopold diesmal von der Glashütter Fabrik Tutima eine Uhr im Wert von 5000 Euro entgegennehmen. elu



Zwei Mal Gold für Pilot Francesco Friedrich (v.l.) und Anschieber Thorsten Margis, je einmal für Candy Bauer und Martin Grothkopp, die den Vierer komplettierten.

Foto: Lutz Hentschel



Er ist Sachsens (Sport-) König! Eric Frenzel räumte nicht nur wieder bei den Olympischen Spielen ab, sondern triumphierte auch zum fünften Mal in Folge bei der Sportlerwahl.

Foto: imago



Francesco Friedrich steuerte seinen Zweier nach einer sensationellen Aufholjagd noch zu Olympia-Gold.

Foto: dpa/Tobias Hase

## Ergebnisse

### Sportlerin des Jahres 2018

- |   |        |
|---|--------|
| 1. Tina Punzel (Wasserspringen)         | 20,2 % |
| 2. Tina Dietze (Kanurennsport)          | 19,5 % |
| 3. Christina Schwanitz (Leichtathletik) | 16,2 % |
| 4. Kristin Gierisch (Leichtathletik)    | 12,4 % |
| 5. Denise Herrmann (Biathlon)           | 11,2 % |
| 6. Rebekka Haase (Leichtathletik)       | 6,7 %  |
| 7. Marie Pietruschka (Schwimmen)        | 4,2 %  |
| 8. Elena Poschart (Finswimming)         | 4,0 %  |
| 9. Steffi Kriegerstein (Kanurennsport)  | 3,4 %  |
| 10. Melanie Gebhardt (Kanurennsport)    | 2,1 %  |

### Sportler des Jahres 2018

- |                                     |        |
|-------------------------------------|--------|
| 1. Eric Frenzel (Nord. Kombination) | 31,5 % |
| 2. Franz Anton (Kanuslalom)         | 17,8 % |
| 3. Richard Freitag (Skispringen)    | 11,5 % |
| 4. Martin Schulz (Triathlon)        | 8,2 %  |
| 5. Tom Liescher (Kanurennsport)     | 8,2 %  |
| 6. Stefan Bötticher (Bahnradsport)  | 7,8 %  |
| 7. Peter Kretschmer (Kanurennsport) | 4,6 %  |
| 8. David Storl (Leichtathletik)     | 4,3 %  |
| 9. Steffen Zeibig (Reiten)          | 3,4 %  |
| 10. Nico Ihle (Eisschnelllauf)      | 2,7 %  |

### Mannschaft des Jahres 2018

- |                                   |        |
|-----------------------------------|--------|
| 1. Team Francesco Friedrich (Bob) | 27,6 % |
| 2. Dresdner SC (Volleyball)       | 14,5 % |
| 3. RB Leipzig (Fußball)           | 13,0 % |
| 4. Team Nico Walther (Bob)        | 11,0 % |
| 5. Leipziger KC (Kanu)            | 10,7 % |
| 6. SC DHfK Leipzig (Handball)     | 8,6 %  |
| 7. BFV Ascota Chemnitz (Goalball) | 4,4 %  |
| 8. TC Nemo Plauen (Finswimming)   | 4,2 %  |
| 9. Team Stephanie Schneider (Bob) | 3,3 %  |
| 10. Dresdner SC (Sitzvolleyball)  | 2,6 %  |

Foto: SachsenSportMarketing GmbH



LSB-Präsident Ulrich Franzen (l.) und Alexander Philipp von der Uhrenfabrik (r.) überraschten Gerd Leopold mit der Auszeichnung zum Trainer des Jahres.



Ein echter Hingucker ist Gerd Leopolds neue Uhr.

# Daviddek: „Hätte ich drei Tore geschossen, wäre es okay!“



Martin Daviddek

Auf dem Eis liegend schaut Martin Daviddek (2.v.r.) der Scheibe nach, ins Kaufbeurer Tor flog sie hier nach seinem Schuss nicht.

Es passte zur derzeitigen Situation. Eislöwen-Stürmer Martin Daviddek brauchte am Freitagabend in der 60. Minute drei Versuche, um am Ende die Scheibe im leeren Kaufbeurer Kasten unterzubringen und den 6:3-Sieg klar zu machen!

„Ich hatte wieder so viele Chancen in diesem Spiel. Im ersten Drittel zwei richtig gute, im zweiten sogar drei. Nach der

Partie muss ich lachen, weil ich so viel Pech hatte“, meinte der 32-Jährige. „Hätte ich drei Tore geschossen, wäre es okay gewesen.“

Auf die Frage, ob er sich das Scheibenglück für das heutige Spiel in Deggendorf aufgehoben hat, meinte er: „Hoffentlich.“ Daviddek ahnt, dass es „ein schweres Spiel“ wird und fordert, dass alle vom Team vorbereitet sind.



DRESDNER EISLÖWEN  
Eislöwen-Trikot. Erzielte er in der vergangenen Saison in 42 Partien starke 23 Tore und gab 20 Vorlagen, sind des derzeit in 35 Spielen

„Kaufbeuren ist immer zurückgekommen, es war eng“, so der Angreifer, der in Bayern keine Luft an den eingepflanzten Sieg beim Tabellen-Letzten raffen will.

Der Deutsch-Tscheche spielt auch längst um seine Zukunft im Eislöwen-Trikot. Erzielte er in der vergangenen Saison in 42 Partien starke 23 Tore und gab 20 Vorlagen, sind des derzeit in 35 Spielen

nur vier Treffer sowie zehn Vorlagen. Dazu stehen fette minus zwölf in seiner Statistik. Heißt: Als er auf dem Eis stand, kassierten die Dresdner zwölf Tore mehr, als sie selbst erzielten. Gepaart mit den vielen liegen gelassenen Chancen, dürfte Daviddek wohl am Ende der Saison aussortiert werden - wenn kein Wunder geschieht. Aber dafür ist der „Schreck von Bayreuth“ (traf mehrfach dreimal gegen die Franken) immer gut... elu

### DEL2

Bad Nauheim - Deggendorf	5:1
Dresden - Kaufbeuren	6:3
Bad Tölz - Frankfurt	n.P. 4:3
Ravensburg - Bietigheim	2:4
Crimmitschau - Freiberg	5:4
Heilbronn - Laus. Füchse	5:4
Bayreuth - Kassel	4:1

1. Ravensburg Towerstars	36	25	11	161:109	72
2. Löwen Frankfurt	36	24	12	143:100	70
3. Lausitzer Füchse	37	22	15	131:115	68
4. Bietigheim Steelers	36	20	16	148:119	64
5. ESV Kaufbeuren	36	22	14	122:103	64
6. EC Bad Nauheim	36	20	16	124:107	62
7. Heilbronner Falken	36	20	16	142:143	55
8. Kassel Huskies	36	17	19	100:97	53
9. Dresdner Eislöwen	37	16	21	111:136	48
10. Eispiraten Crimmitschau	36	15	21	125:141	47
11. Bayreuth Tigers	36	15	21	106:135	42
12. Tölzer Löwen	36	13	23	103:133	40
13. EHC Freiburg	36	12	24	95:122	39
14. Deggendorfer SC	36	12	24	108:159	35

### Der 37. Spieltag

Bietigheim - Bad Nauheim	heute, 17.00
Kaufbeuren - Crimmitschau	heute, 17.00
Laus. Füchse - Bad Tölz	heute, 17.00
Frankfurt - Ravensburg	heute, 18.30
Kassel - Heilbronn	heute, 18.30
Deggendorf - Dresden	heute, 18.30
Freiburg - Bayreuth	heute, 18.30

## Coach Neilson hadert mit der eigenen Wahl!

WEISSWASSER - „Vielleicht habe ich in der Schlussphase die falschen Spieler aufs Eis geschickt“, haderte Füchse-Coach Corey Neilson nach der 4:5-Niederlage in Heilbronn mit sich.

Insgesamt war's eine verrückte Partie. Weißwasser ging durch Anders Eriksson (5.) früh in Front, kassierte dann vier Gegentore. „Das war vielleicht das beste Spiel von Heilbronn, was ich bisher gesehen habe“, so Neilson. „Technisch, offensiv sehr stark. Wir haben defensiv nicht so stark gespielt.“

Und dann ging der 42-Jährige sechs Minuten vor Schluss beim Stand von 1:4 volles Risiko - nahm Keeper Max Franzreb runter. Kyle Helms sagte Danke - 1:5. „Ich würde es aber wieder so machen“, bereute der Coach nix. Zumal danach Maximilian Adam (58.) Thomas Reichel (58.)

und Jordan George (59.) die Füchse wieder heran brachten. Es reichte aber nicht mehr. Heute muss gegen Bad Tölz der Sieg her. Die Aufgabe ist aber nicht einfacher, die Bayern schlugen am Freitag Frankfurt n.P. 4:3. elu



Corey Neilson

le Turnover kriert, statt den Puck aufs Tor zu bringen und dadurch das Spiel aus der Hand gegeben“, hadert Eispiraten-Verteidiger Ole Olleff. Doch es machte noch rechtzeitig klick. Klöpfer (53.), Olleff (54.) und Pat McNally (59.) erledigten die Wölfe. „Das war ein ganz wichtiger Sieg und für mich ein guter Einstand“, freut sich Probe-Eispirat Yannick Mund über „Big Points“. Michael Thiele

## Zittersieg verschafft Piraten Luft



Crimmitschauer Jubel nach dem schwer erkämpften Sieg gegen Freiberg.

CRIMMITSCHAU - Lange bibberten die Eispiraten beim 5:4-Heimsieg (1:0, 1:3, 3:1) gegen Verfolger Freiberg. An der Kälte lag es nicht! Soll heute in Kaufbeuren etwas herauspringen, braucht es Kaltschnäuzigkeit.

Am Freitagabend lieben die Eispiraten zu nächst Hochkaräter für zwei Spiele liegen, ehe Patrick Klöpfer (14.) das 1:0 besorgte. Crimmitschau schluderte weiter und bekam die Quittung.

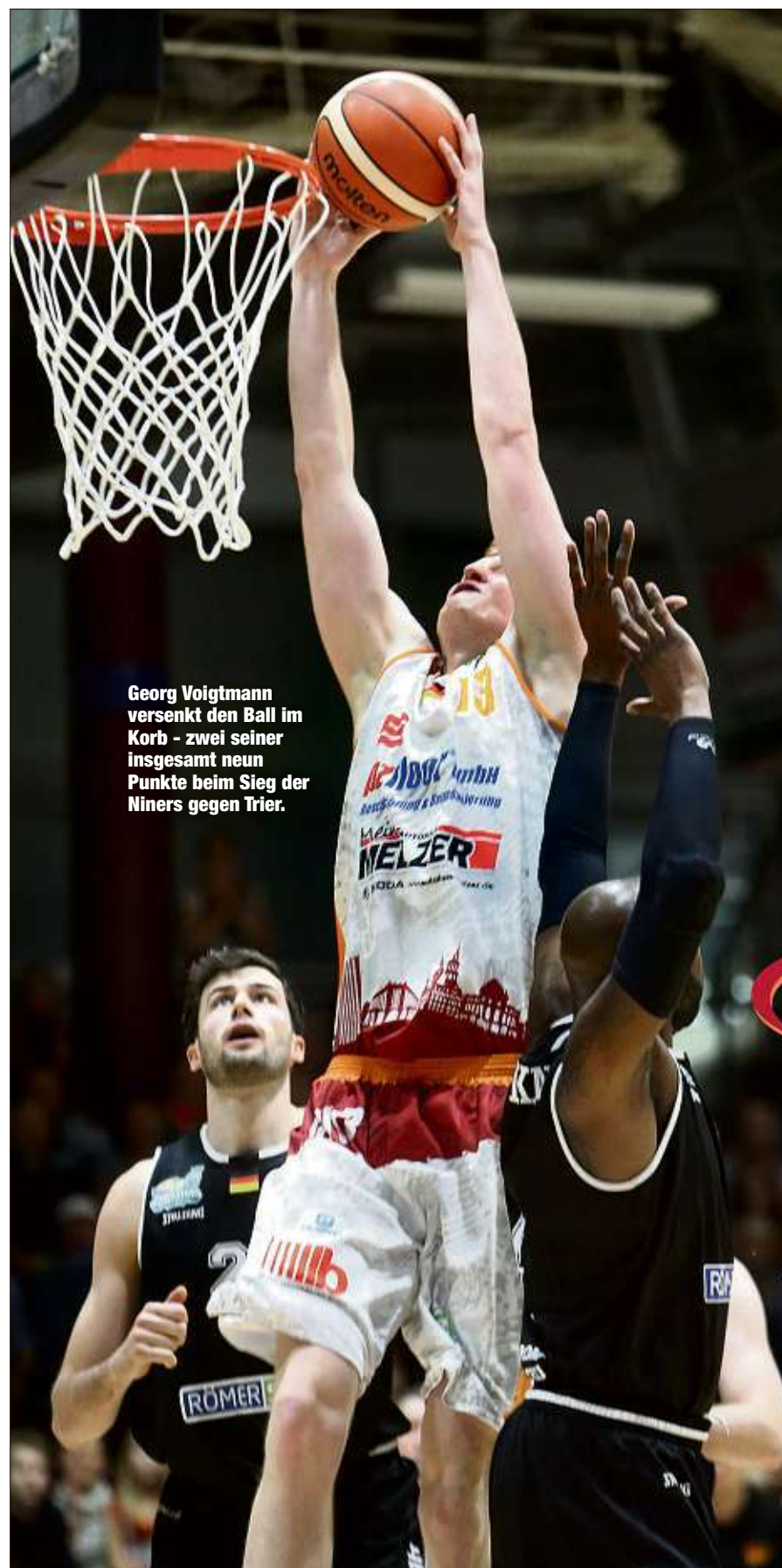
Marc Wittfoth (28.) und Tobias Kunz (29.) drehten die Partie binnen 62 Sekunden.

Auf den mit 1550 Zuschauern nur sehr spärlich besetzten Tribünen hielt sich die Stimmung in Grenzen. Christian Hilbrich (30.) glich das zerfahrene Spiel zwar wieder aus, doch Freiburgs Sergej Stas (37.) gab prompt die Spaßbremse. „In den ersten beiden Dritteln haben wir zu vie-



le Turnover kriert, statt den Puck aufs Tor zu bringen und dadurch das Spiel aus der Hand gegeben“, hadert Eispiraten-Verteidiger Ole Olleff. Doch es machte noch rechtzeitig klick. Klöpfer (53.), Olleff (54.) und Pat McNally (59.) erledigten die Wölfe. „Das war ein ganz wichtiger Sieg und für mich ein guter Einstand“, freut sich Probe-Eispirat Yannick Mund über „Big Points“. Michael Thiele

# 89:81! Voigtmann und seine Niners lassen es krachen



Georg Voigtmann versenkt den Ball im Korb - zwei seiner insgesamt neun Punkte beim Sieg der Niners gegen Trier.



Kavin Gilder-Tilbury (M.) war mit 19 Punkten bester Werfer der Niners.

Abgekämpft, erleichtert und glücklich begab sich Georg Voigtmann auf die Ehrenrunde. Nach zwei Heimleitten konnte der 2,13-m-Riese mit den Ninern endlich wieder einen Sieg feiern - 89:81 gegen die Gladiators Trier.

Die machten ihrem Namen alle Ehre. Zur Pause lagen sie knapp vorn (43:42), mit zwei Dreier erwischten sie auch den besseren Start in die zweite Halbzeit. Dann der Auftritt von Voigtmann: Krachend versenkte er zwei Dunks, brachte Chemnitz wieder in Führung (55:53/25.).

„Das sind natürlich Aktionen, die die Zuschauer sehen wollen. Es waren aber auch tolle Zuspiele von Malte Ziegenhagen und Virgil Matthews“, dankte der 24-Jährige den Kollegen.

Der Bann war damit noch nicht gebrochen. Sieben Mal trafen die Gladiatoren vom Perimeter, die Niners nur vier Mal bei 22 Versuchen. Vorm entscheidenden Viertel führte Trier 64:61, fünf Minuten vorm Ende 73:72.

Jetzt drehten die Chemnitzer, allen voran Ziegenhagen und Kavin Gilder-Tilbury, richtig auf. Als Ziegenhagens Dreier zum 81:75 durch den Korb

### Basketball ProA

Schalke - Bounach	80:77
Artl. Dragons - Paderborn	68:65
Hamburg - Kirchheim	80:74
Nürnberg - Ehingen Urspr.	67:88
Karlsruhe - Hagen	87:85
Tübingen - Rostock	83:84
Hanau - Heidelberg	74:64
Chemnitz - Trier	89:81
Nürnberg - Chemnitz	Di., 19.30
Bounach - Schalke	Mi., 19.30

1. Niners Chemnitz	17	14	3	1401:1286	28
2. Hamburg Towers	17	12	5	1417:1266	24
3. MLP Academics Heidelberg	18	11	7	1387:1295	22
4. Team Ehingen Ursprung	18	10	8	1536:1481	20
5. Phoenix Hagen	18	10	8	1520:1473	20
6. Rostock Seawolves	18	10	8	1431:1406	20
7. PS Karlsruhe Lions	18	9	9	1433:1403	18
8. Artland Dragons	18	9	9	1441:1429	18
9. VfL Kirchheim Knights	18	9	9	1339:1334	18
10. Gladiators Trier	18	9	9	1378:1418	18
11. Nürnberg Falcons	16	8	8	1199:1233	16
12. Tübingen	18	8	10	1478:1504	16
13. FC Schalke 04	17	7	10	1251:1305	14
14. Uni Baskets Paderborn	18	7	11	1416:1481	14
15. Bounach Young Pikes	17	4	13	1256:1429	8
16. White Wings Hanau	18	4	14	1365:1505	8

### 1. Basketball Frauen

Göttingen - Herne	heute, 16.00
Freiburg - Kellern	heute, 16.00
Saarlouis - Wasserburg	heute, 16.00
Hannover - Donau-Ries	heute, 16.00
Chemnitz - Braunschweig	heute, 17.00

1. Herne TC	11	10	1	847:666	20
2. Phantasies Marburg	11	10	1	824:712	20
3. TSV 1880 Wasserburg	11	9	2	801:691	18
4. Rutronik Stars Kellern	11	7	4	801:737	14
5. Eisvögel Freiburg	11	5	6	778:748	10
6. TK Hannover	11	5	6	680:688	10
7. WBA Donau-Ries	11	4	7	725:771	8
8. Baskets Göttingen	11	3	8	669:757	8
9. Eintr. Braunschweig	10	2	8	626:734	4
10. ChemCats	11	2	9	679:839	4
11. Saarlouis Royals	11	3	8	748:835	3

flüchtete, war das Duell entschieden. „Wir haben mit allem gerechnet, wussten, dass Trier harte Gegenwehr leisten wird“, sagte Voigtmann: „Phasenweise war das richtig guter Basketball. Ich denke, wir kommen langsam wieder dorthin, wo wir zu Beginn der Saison waren.“ Beste Werfer vor 2132 Fans waren Gilder-Tilbury (19) und Ziegenhagen (18).

Schon am Dienstag geht es für den Spitzenreiter im Nachholer bei den Nürnberger Falken weiter. Olaf Morgenstern

### 1. Volleyball Frauen

Dresden - Berlin	3:0
Vilsbiburg - Potsdam	3:0
Straubing - Aachen	0:3
Stuttgart - Suhl	3:0
Münster - Erfurt	heute, 14.30
Wiesbaden - Berlin	heute, 16.00

1. Allianz Stuttgart	10	10	0	30:3	29
2. Schweriner SC	11	10	1	31:9	28
3. Dresdner SC	10	8	2	25:7	24
4. USC Münster	9	6	3	20:12	17
5. SC Potsdam	10	5	5	19:18	17
6. Ladies in Black Aachen	10	5	5	20:19	16
7. Rote Raben Vilsbiburg	10	4	6	14:18	12
8. VfB Suhl	10	4	6	13:23	10
9. VC Wiesbaden	9	3	6	13:23	8
10. NawaRo Straubing	10	2	8	11:25	8
11. Schwarz-Weiß Erfurt	9	2	7	9:22	7
12. VCO Berlin	10	0	10	4:30	1

## 3:0! Schöner Nachmittag für Rica & Co.

DRESDEN - Es war ihr Tag, ihr Spiel. Rica Maase durfte beim 3:0-Heimsieg ihres DSC gegen Schlusslicht VCO Berlin erstmals von Beginn an ran. Mit 12 Punkten war die 19-Jährige am Ende die Topscorerin und wurde obendrein als wertvollste Spielerin ausgezeichnet.

Rica machte vor 2400 Zuschauern gleich den ersten Punkt. Die Gastgeberinnen führten 5:2, lagen dann aber 5:6 hinten. Bis zum 13:13 war das Geschehen ausgeglichen. „Es waren ja auch vie-

le Mädels auf dem Feld, die sonst nicht spielen. Das darf man nicht unterschätzen“, kommentierte Maase die Anfangsphase. Coach Alex Waibl hatte radikal umgestellt, doch der DSC fand immer besser den Rhythmus, gewann den ersten Satz 25:19, die folgenden 25:13 und 25:11.

„Es war ein schöner Nachmittag für uns“, sagte Waibl. Maase war rundum zufrieden: „Ich wollte zeigen, dass ich besser bin als die gleichfahrigen VCO-Talente auf der anderen Seite. Ich denke, das hat ganz gut funktioniert.“ steg



Rica Maase greift an, lässt dem Berliner Block keine Chance.

# Harter Fight! Vorjahressieger geht leer aus Überragende Stina sorgt für Glanz am Elbufer



Foto: dpa/Andrea Solero

Hier lauert Norwegens Jörgen Graabak (r.) noch hinter Fabian Rießle (l.) und Vinzenz Geiger, am Ende aber kochte er die beiden Deutschen souverän ab.

## Graabak düpiert unsere Asse

**VAL DI FIEMME** - Die deutschen Kombiniierer haben beim ersten Teamsprint der WM-Saison im italienischen Val di Fiemme eine Niederlage gegen den Erzrivalen Norwegen erlitten.

aus ihrer Überzahl kein Kapital schlagen.

Trotz starker Ausgangsposition mussten sich Johannes Rydzek/Vinzenz Geiger (beide Oberstdorf) und Eric Frenzel/Fabian Rießle (Geyer/Breitnau) hinter der norwegischen Paarung Jan Schmid/Jörgen Graabak mit den Plätzen zwei und drei begnügen.

„Wir haben taktisch eigentlich alles richtig gemacht, aber der Graabak ist halt ein cleveres Bürschchen“, sagte Bundestrainer Hermann Weinbuch. Schon kurz vor

### Nord. Kombination

Weihnachten hatte Graabak in Ramsau Rydzek und Rießle im Einzel den Sieg weggeschnappt.

Im Zielsprint setzte sich Graabak mit seiner ganzen Erfahrung gegen Geiger und Rießle durch, die beiden Deutschen konnten

Nach dem Springen hatten die deutschen Duos jeweils rund 30 Sekunden hinter Norwegen gelegen, den Rückstand aber bis zur Mitte des Rennens wettgemacht.

## Seyfarth starke Zweite in Sapporo

# Wieder Kobayashi

**PREDAZZO** - Nichts Neues bei den Schanzen-Adlern! Ryoju Kobayashi dominiert auch nach seinem überlegenen Triumph bei der Vierschanzentournee weiter nach Belieben.



Foto: (2) Imagoeconomica

Der Japaner Ryoju Kobayashi war auch in Predazzo nicht zu schlagen, gewann mit riesigem Vorsprung.

Im italienischen Predazzo sprang der Japaner in beiden Durchgängen mit 135 bzw. 136 m die mit Abstand größten Weiten und distanzierte die Polen Dawid Kubacki und Kamil Stoch mit 315,0 Punkten um 26,5 bzw. 32,1 Zähler. Bester Deutscher war auf Rang fünf Stefan Leyhe (119,5/127,5 - 275,1). Der Auer Richard Freitag (119,0/129,0 - 264,4) wurde 17.

### Skispringen

Nicht am Start war Markus Eisenbichler. Der Siegsdorfer war bei der Quali wegen eines zu großen Anzugs disqualifiziert worden. „Ein ärgerlicher Fehler. Das passiert uns ganz selten“, sagte Bundestrainer Werner Schuster. Die Schuld lie-



Die Ruhlaerin Juliane Seyfarth flog in Sapporo auf Platz zwei.

ge sowohl beim Athleten als auch beim Team. Der Ausschluss sei „zurecht erfolgt“.

Die Frauen wetteiferten im japanischen Sapporo. Den Sieg sicherte sich Österreichs Altmeisterin Daniela Iraschko-Stolz mit 200,4 Punkten. Juliane Seyfarth (Ruhla) kam hauchdünn 0,5 Zähler dahinter auf Rang zwei.

Katharina Althaus (Oberstdorf/190,8) musste nach zuletzt drei Erfolgen in Serie diesmal mit Rang vier zufrieden sein.

**DRESDEN** - Die Schwedin Stina Nilsson lief abgezockt. Die Olympiasiegerin setzte immer zum richtigen Moment zum Zwischensprint an, um sich von hinten nach vorn zu arbeiten und gewann souverän den Sprint-Weltcup am Dresdner Elbufer!

Zuschauer in die Arena gekommen. Etwa 500 weitere standen an der Strecke und auf der Brücke verteilt. Damit war weniger los als noch im Vorjahr.

Die Sportlerinnen sind aber selbst so eine Stimmung längst nicht überall gewohnt und schwärmten. „Die Atmosphäre ist spitzenmäßig. Selbst Stina hat gesagt, dass das hier eine richtige gute Sache ist“, berichtete Anne Winkler.

Die 25-Jährige verließ dem ersten Wettkampftag den Glanz. Zwar verzog sich die Regenwolken und die Sonne kam etwas raus, aber leider waren nur 2400

Die 24-Jährige aus Sayda schaffte es als 26. der Quali ins

Viertelfinale, doch dort erwischte sie die schwerste Sechsergruppe mit Vorjahressiegerin Hanna Falk. Die Norwegerin war in der Quali die schnellste Zeit (3:41,85 Minuten) über die 1,6 km gelaufen. Anne wollte im Viertelfinale die Ellenbogen ausfahren und aggressiv laufen. Der Start gelang, aber auf der zweiten Runde patzte sie. „Das muss man einfach so sagen, damit bin ich nicht zufrieden“, so die Sächsin. Am Ende war's Platz 29.

Noch einen Rang dahinter landete Nadine Herrmann. Die Bockauerin hatte in ihrem Lauf den Zweikampf gesucht und

### Skilanglauf

wollte sich deshalb trotz des letzten Platzes nichts vorwerfen lassen. „Ich habe mir den Stock brechen lassen, deshalb kann man nicht sagen, ich habe nicht alles versucht“, so die 23-Jährige. Zum Bundestrainer Peter Schlicker rief er das Motto aus-

gegeben hatte: „Wer riskiert, der gewinnt.“

Am Ende stand für die Deutschen als beste Platzierung Rang sieben für Sandra Ringwald, die im Halbfinale ausschied. „Ich bin nicht ganz vorgekommen und konnte meinen Speed nicht zünden“, so die Schonacherin.

Eine faustdicke Überraschung gab's bei den Männern. Vorjahressieger und Olympia-Zweiter Federico Pellegrino wurde im Viertelfinale auf den letzten Platz seines Laufs strafversetzt.

Grund: Der Italiener hatte am einzigen Anstieg den Turbo gezündet, doch dabei war einer seiner Stöcke zwischen die Bretter eines Kontrahenten geraten. Schlicker rief: „Passiert im Eifer des Gefechts.“

Den Weltcup-Sieg holte sich der Norweger Sindre Bjørnestad Skar. Bester Deutscher war Sebastian Eisenlauer (Sonthofen) auf Platz 16.

Heute, ab 10.30 Uhr, geht's mit den Teamsprints weiter.

Enrico Lucke



Skilanglauf-Weltcup am Dresdner Elbufer. Den Läufern bot sich ein herrliches Panorama.



Sindre Bjørnestad Skar

Foto: (6) Eric Manch



Nadine Herrmann (hint.) fiel durch einen Stockbruch bis ans Ende des Feldes zurück.

Der Weltcup zog leider nur knapp 3000 Zuschauer ans Elbufer. ▶

Dreifach-Erfolg für die Schwedinnen durch Stina Nilsson (M.), Maja Dahlqvist (l.) und Jonna Sundling.



Vorjahressieger Federico Pellegrino (l.) musste sich durchs Feld pflügen und behinderte dabei einen Konkurrenten - statt Sieg Strafversetzung auf Rang 6 seines Viertelfinals, das Aus.



# Peiffer starker Zweiter! Rösch beendet Karriere

**OBERHOF - Arnd Peiffer biss auf die Zähne, im dichten Schneetreiben im Thüringer Wald rang er mit dem Italiener Lukas Hofer um jeden Zentimeter - und wurde belohnt.**

liener, nur der norwegische Dominator Johannes Thingnes Bø (3 Strafrunden) war einmal mehr eine Klasse für sich und holte sich 15,1 Sekunden vor Peiffer seinen bereits siebten Saisonsieg. Benedikt Doll (4) rundete das gute

an die Italienerin Lisa Vittozzi. Der von Deutschland nach Belgien gewechselte Staffel-Olympiasieger Michael Rösch wird seine Karriere beenden. Das verriet der 35 Jahre alte Altenberger gestern unter Tränen auf einer Pressekonferenz in Oberhof. „Ich habe gehofft, ich muss nicht wei-

Während Olympiasieger Peiffer den deutschen Männern mit Rang zwei in der Verfolgung von Oberhof die vierte Podestplatzierung des Winters bescherte, zeigten die arg gebeutelten DSV-Frauen eine starke Reaktion auf das historische Debakel im Sprint.

Ergebnis für den Deutschen Skiverband als Siebter ab.

## Biathlon

„Ich freue mich riesig, vor dieser tollen Kulisse so ein Ergebnis geholt zu haben. Ich habe gekämpft und wurde belohnt“, sagte Peiffer. Angepeitscht von den 22.500 Zuschauern im ausverkauften Biathlon-Mekka am Rennsteig hatte er Hofer im Zielsprint niedergedrungen.

Bei den Frauen gelang Franziska Preuß (2 Strafrunden) über 10 km eine furiose Aufholjagd. Sie verbesserte sich gleich um 39 (!) Plätze auf Rang sechs. Auch Denise Herrmann (4) als Neunte und Karolin Horchler (1) auf Rang elf rehabilitierten sich für den miserablen Sprint am Donnerstag, als erstmals überhaupt keine deutsche Läuferin die Top 30 erreicht hatte. Auch ohne Podestplatz war die Freude im Lager der Biathletinnen daher riesengroß. Der Sieg in der Verfolgung ging wie schon im Sprint

nen“, sagte Rösch. „Der Grund, dass ich aufhören möchte, ist privater Natur. Ich werde bald Vater. Das ist der Grund, dass ich meine große Liebe Biathlon verlassen werde.“ In Ruhpolding in der nächsten Woche wird der seit 2012 für Belgien startende Rösch seine letzten Rennen bestreiten.

Um den Hauch von 0,7 Sekunden distanzierte der Ex-Weltmeister nach einer Strafrunde über 12,5 km den fehlerfreien Ita-



Arnd Peiffer erkämpfte in der Verfolgung von Oberhof den glänzenden zweiten Platz.



Michael Rösch

**Impressum**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kuhne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertretende Chefredakteur:** Dana Peter  
**Artredirektor:** Holm Röhner  
**Textlektor:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt  
**Landespolitik:** Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nitzsch  
**Sport:** Dirk Löffel (Ltg.)  
**MOPD am Sonntag:** Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolaus von der Hagen  
**Verantwortl. für die Anzeigen:** DDV Media SZ GmbH, Danni Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/640 444  
**Technischer Leiter:** Volker Klars  
**Druck:** Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinhofstr. 2, 01129 DD  
**MOPD-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067  
 0351/4864-2661, -2678 (Fax)  
**MOPD-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111  
 0371/690663-300, -333 (Fax)  
**MOPD-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107  
 0341/2491 4222  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4864 2686 (Dresden)  
 0371/69066 3350 (Chemnitz)  
**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2018 neuer Preis: So. 5,90 Euro (per Bote) Inkl. Mo.-Sa. 25,80 Euro (per Bote) So. 8,10 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unverlangt eingesandene Manuskripte oder Foto material wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

# Kein Edelmetall! Ihle nur EM-Fünfter

**KLOBENSTEIN - Nico Ihle hat gestern seine dritte Medaille bei Europameisterschaften klar verpasst.**



**Joel Dufter** Nach zweimal Bronze in den zurückliegenden Jahren verfehlte der Chemnitzer auf der Freiluftbahn im italienischen Klobenstein das Podest im Sprint-Vierkampf (2x 500 m, 2x 1000 m) als Fünfter um 0,36 Punkte, was 0,36 Sekunden über 500 m entspricht. Im abschließenden 1000-m-Rennen sorgte Ihle als Dritter in 1:09,45 Minuten für die erste deutsche Podestplatzierung in diesem Winter - knapp vor

dem Inzeller Joel Dufter, der Gesamt-Siebter wurde. „Das gibt mir Mut und zeigt, dass ich in Richtung Heim-WM auf dem richtigen Weg bin“, sagte Ihle. Europameister wurde erneut der Niederländer Kai Verbij.

## Eisschnelllauf

Der Titelverteidiger sprintete dreimal Bestzeit, musste sich nur gestern über 1000 m hinter seinem Landsmann Thomas Krol mit Rang zwei zufriedenen geben. In der Mehrkampf-EM der Frauen triumphierte Antoinette de Jong. Nach Erfolgen über 500, 1500 und 3000 Meter reichte der Niederländerin über 5000 m ein zweiter Platz hinter Martina Sablikova (Tschechien) zum Titel. Roxanne Dufter (Inzell) wurde Achte.



Medaille verpasst! Der Chemnitzer Nico Ihle kam bei EM im Sprint-Vierkampf nur auf Rang fünf.

## Nachrichten

**Sieg für Kvitova**  
SYDNEY - Petra Kvitova hat das WTA-Turnier in Sydney/Australien gewonnen. Die Tschechin, die im Viertelfinale Angelique Kerber (Kiel) ausgeschaltet hatte, siegte im Endspiel mit 1:6, 7:5, 7:6 (7:3) gegen Lokalmatadorin Ashleigh Barty.

**Luitz patzt**  
SKI ALPIN - Stefan Luitz hat zwei Tage nach der endgültigen Aberkennung seines bisher einzigen Weltcuptriumphs einen weiteren Rückschlag erlitten. Der Allgäuer schied beim Riesenslalom im Schweizer Adelboden nach Rang vier im ersten Lauf im Finale aus. Sieger wurde Marcel Hirscher (Österreich), der bei seinem 66. Erfolg auf der Tour Henrik Kristoffersen (Norwegen) um 0,71 Sekunden hinter sich ließ.

**Starker Kleber**  
BASKETBALL - Die Dallas Mavericks haben in der NBA trotz eines schwachen Dirk Nowitzkis (8 Würfe/0 Punkte) bei den Minnesota Timberwolves mit 119:115 gewonnen. Stark Maximilian Kleber, der auf 13 Punkte kam. Moritz Wagner (6 Zähler) unterlag mit den LA Lakers bei Utah Jazz klar mit 95:113.

**Zuschauer verletzt**  
RALLYE - Bei einem Crash mit einem Truck während der fünften Etappe der Rallye Dakar in Peru erlitt ein Zuschauer (60) einen Oberschenkelbruch. Der Südafrikaner befand sich in einem nicht gesicherten Bereich. Der russische Truck-Pilot Andrej Karginow wurde disqualifiziert, weil er nicht angehalten hatte, um sich um das Unfallopfer zu kümmern.

## TV-Tipps

- ARD  
18.00 - 18.30 Sportschau  
ZDF  
10.15 - 17.00 Ski Alpin: Weltcup Männer in Adelboden/SUI, Slalom; Biathlon: Weltcup in Oberhof, Staffeln Frauen/Männer; Zusammenfassungen weiterer Weltcups
- Sat.1  
12.45 - 17.45 Fußball: Blitztturnier in Düsseldorf  
ProSieben  
22.30 - 02.05 Amer. Football: NFL, Play-off-Viertelfinale, New Orleans - Philadelphia
- Sport1  
11.00 - 13.00 Fußball: Doppelpass - Talk; 15.00 - 16.45 Basketball: Bundesliga Männer, Oldenburg - Berlin; 16.45 - 19.30 Eishockey: DEL, Mannheim - Straubing; 19.30 - 21.00 Eishockey: NHL, Carolina - Nashville
- Eurosport  
10.15 - 11.30, 13.15 - 14.30 Ski Alpin: Weltcup Männer in Adelboden/SUI, Slalom; 11.30 - 13.15, 14.30 - 16.00 Biathlon: Weltcup in Oberhof, Staffeln Frauen/Männer; 16.45 - 18.30 Skispringen: Weltcup Männer in Val di Fiemme/ITA; 19.45 - 23.25 Snooker: The Masters in London/ENG; 01.00 - 05.00 Tennis: Australian Open in Melbourne
- Sky  
01.00 - 04.00 (Mo.) Golf: US-PGA-Tour auf Hawaii/USA

**Sport-Hotline**

**REDAKTION**  
0351/48 64 26 31  
(14-22 Uhr)  
**E-MAIL**  
mopodd.sport@dd-v.de

# 2 EM-Titel für Deutschland Friedrich und Jamanka top!



Francesco Friedrich und Martin Grothkopp fahren jubelnd ins Ziel.



Die strahlenden Siegerinnen Mariama Jamanka und Annika Drazek.

**Zwei EM-Titel für Deutschlands Olympia-Helden - und eine ganz wichtige Erkenntnis für Francesco Friedrich.**

Mariama Jamanka holten nach ihren Triumpfen bei den Winterspielen in Pyeongchang erneut wichtige Goldmedaillen mit den kleinen Schlitzen. Zudem setzte sich Friedrich im parallel ausgetragenen Weltcup-Rennen zum zweiten Mal in Folge gegen Co-Olympiasieger Justin Kripps durch.

Allerdings zeigte auch das Rennen am Königssee, dass es trotz starker Form ein harter Winter für

## Bob

Friedrich werden könnte. Kripps, in Pyeongchang zeitgleich mit dem Deutschen Olympiasieger im Zweier, bestreitet am Kö-

nigssee gerade erst seinen zweiten Weltcup der Saison. Die ersten beiden Stationen hatte er im Sinne gezielter Vorbereitung auf seine Heim-WM in Whistler ausgelassen - und seit der 32-Jährige da ist, muss Friedrich deutlich härter kämpfen. Diesmal lag der Sachse elf Hundertstelsekunden

vor dem Kanadier. Dritter der Weltcupwertung wurde Johannes Lochner (Stuttgart) mit Christian Rasp, Nico Walther (Oberbärenburg) belegte mit Anschieber Paul Krenz den fünften Rang. In der EM-Wertung sorgten Friedrich und Lochner für einen deutschen Doppelsieg, der Franzose Romain Heinrich holte überraschend Bronze und stach damit Walther aus. Die Europameister werden im Bobsport im Rahmen eines Weltcups ermittelt, die nicht europäischen Starter werden zu diesem Zweck aus dem Ergebnis genommen.

# Eggert/Benecken schon in WM-Form

**SIGULDA - Die deutschen Rodler haben zwei Wochen vor der Weltmeisterschaft in Winterberg ihre gute Form unter Beweis gestellt.**



**Natalie Geisenberger** Beim sechsten Weltcup in diesem Winter gewannen die favorisierten Doppelsitzer Toni Eggert und Sascha Benecken ihr viertes Rennen in diesem Winter und konnten ihre souveräne Führung im Gesamt-Weltcup ausbauen. Bei den Frauen gewann erstmals in dieser

Saison keine deutsche Athletin, dennoch konnte sich das Gesamtergebnis mit vier Platzierungen unter den besten zehn sehen lassen. Die Weltcup-Führende Natalie Geisenberger (Miesbach) wurde Zweite hinter der Russin Tatjana Iwanowa.

## Rodeln

„Sigulda hat eine sehr anspruchsvolle und selektive Bahn. Hier trennt sich schnell die Spreu vom Weizen“, befand Benecken. „Ich glaube, dass wir das heute sehr gut gemacht haben. Das gibt natürlich Selbstvertrauen für die Weltmeisterschaft“, sagte der 28-Jährige, der mit seinem

Partner beide Läufe gewann. Im Gesamt-Weltcup haben die Olympiadritten von Pyeongchang ihre souveräne Führung vor Tobias Wendl und Tobias Arlt ausgebaut. Das Duo



Toni Eggert und Sascha Benecken auf dem Weg zum Sieg in Sigulda.

Foto: dpa/Roman Koksarow

# 2. Sieg im 2. Spiel Gensheimer mit Gala und Wolff wunderbar



**BERLIN - Die euphorischen Fans stimmten schon vor dem Abpfiff „Oh, wie ist das schön“ an und feierten die deutschen Handballer für ihre Gala-Vorstellung gegen Brasilien.**

Angetrieben von einem überlegenden Torwart Andreas Wolff und einem treffsicheren Kapitän Uwe Gensheimer, hat unsere Auswahl beim souveränen 34:21 (15:8) vor 13500 begeisterten

Zuschauern in der erneut ausverkauften Arena in Berlin für den ersten emotionalen Höhepunkt der Heim-WM gesorgt. Dank des zweiten Turniersieges im zweiten Spiel hält die Mannschaft von Bundestrainer Christian Prokop Kurs auf die Hauptrunde.

„Das ist mega gewesen. Der Auftaktspieltag wurde noch einmal getoppt. Wir sind nicht in den absoluten Stressfaktor gekommen“, schwärmte Prokop.

Begeistert waren auch seine Spieler. „Wir wollen die Zuschauer mitnehmen. Das müssen



wir aufsaugen“, sagte Martin Strobel: „Gegen Korea waren wir etwas fahrlässig in der Chancenverwertung. Das haben wir in diesem Spiel besser gemacht.“ Bester Werfer für die deut-

sche Mannschaft, die auf den erkrankten WM-Neuling Franz Semper verzichten musste, war Gensheimer mit zehn Toren. „Da ist aber noch mehr drin“, sagte der Linksaußen zu seiner Leistung. Morgen geht es im dritten Vorrundenspiel gegen Russland. „Vorsicht! Die Russen spielen sehr clever in der Deckung. Da müssen wir uns sehr gut vorbereiten und dürfen nicht viele Fehler im Angriff machen“, warnte der Kapitän.

▲ Wir haben gewonnen! Der überragende Andreas Wolff (l.) jubelte mit Patrick Wienczek.



Gleich ist der Ball drin! Uwe Gensheimer war wieder einmal unser bester Werfer.

Fotos: imago

## Gruppe A

Korea - Deutschland	19:30
Serbien - Russland	30:30
Brasilien - Frankreich	22:24
Russland - Korea	34:27
Deutschland - Brasilien	34:21
Frankreich - Serbien	...
Serbien - Brasilien	morgen, 15.30
Russland - Deutschland	morgen, 18.00
Frankreich - Korea	morgen, 20.30
Russland - Brasilien	Di., 15.30
Korea - Serbien	Di., 18.00
Deutschland - Frankreich	Di., 20.30
Brasilien - Korea	Do., 15.30
Deutschland - Serbien	Do., 18.00
Frankreich - Russland	Do., 20.30

1. Deutschland	2	2	0	0	64:40	4
2. Russland	2	1	1	0	64:57	3
3. Frankreich	1	1	0	0	24:22	2
4. Serbien	1	0	1	0	30:30	1
5. Brasilien	2	0	0	2	43:58	0
6. Korea	2	0	0	2	46:64	0

## Gruppe B

Japan - Mazedonien	29:38
Island - Kroatien	27:31
Bahrain - Spanien	23:33
Mazedonien - Bahrain	heute, 14.00
Kroatien - Japan	heute, 16.30
Spanien - Island	heute, 19.00
Island - Bahrain	morgen, 15.30
Kroatien - Mazedonien	morgen, 18.00
Spanien - Japan	morgen, 20.30
Japan - Island	Mi., 15.30
Kroatien - Bahrain	Mi., 18.00
Mazedonien - Spanien	Mi., 20.30
Bahrain - Japan	Do., 15.30
Mazedonien - Island	Do., 18.00
Spanien - Kroatien	Do., 20.30

1. Spanien	1	1	0	0	33:23	2
2. Mazedonien	1	1	0	0	38:29	2
3. Kroatien	1	1	0	0	31:27	2
4. Island	1	0	0	1	27:31	0
5. Japan	1	0	0	1	29:38	0
6. Bahrain	1	0	0	1	23:33	0

## Gruppe C

Chile - Dänemark	16:39
Saudi-Arabien - Österreich	22:29
Tunesien - Norwegen	24:34
Österreich - Chile	24:32
Norwegen - Saudi-Arabien	40:21
Dänemark - Tunesien	...
Tunesien - Chile	morgen, 15.00
Norwegen - Österreich	morgen, 17.30
Dänemark - Saudi-Arabien	morgen, 20.15
Saudi-Arabien - Tunesien	Di., 16.15
Norwegen - Chile	Di., 18.30
Österreich - Dänemark	Di., 20.45
Chile - Saudi-Arabien	Do., 15.00
Österreich - Tunesien	Do., 17.30
Dänemark - Norwegen	Do., 20.15

1. Norwegen	2	2	0	0	74:45	4
2. Dänemark	1	1	0	0	39:16	2
3. Österreich	2	1	0	1	53:54	2
4. Chile	2	1	0	1	48:63	2
5. Japan	1	0	0	1	24:34	0
6. Saudi-Arabien	2	0	0	2	43:69	0

## Gruppe D

Angola - Katar	24:23
Argentinien - Ungarn	25:25
Ägypten - Schweden	24:27
Katar - Ägypten	heute, 15.30
Ungarn - Angola	heute, 18.00
Schweden - Argentinien	heute, 20.30
Ungarn - Katar	morgen, 15.30
Argentinien - Ägypten	morgen, 18.00
Schweden - Angola	morgen, 20.30
Angola - Argentinien	Mi., 15.30
Ungarn - Ägypten	Mi., 18.00
Katar - Schweden	Mi., 20.30
Ägypten - Angola	Do., 15.30
Katar - Argentinien	Do., 18.00
Schweden - Ungarn	Do., 20.30

1. Schweden	1	1	0	0	27:24	2
2. Angola	1	1	0	0	24:23	2
3. Ungarn	1	0	1	0	25:25	1
3. Argentinien	1	0	1	0	25:25	1
5. Katar	1	0	0	1	23:24	0
6. Ägypten	1	0	0	1	24:27	0